

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

in *quis* *q* *ind*
signa *p* *ullent*
ni *l* *vir* *te* *yo*
cui *ca* *uit* *Ece*
ca *uit* *n* *o* *ff*
Ver *Augu* *di*
Ver *of* *iduum*
Sed *post* *qua*
imponat *Alla*
te *da* *o* *g* *l* *ire*
at *ant* *Vespere*

pl *Magt* *l* *ire* *PREP* *OSIFIO*



Handwritten text at the top edge, possibly a page number or reference, appearing as "1111" or similar.

~~113~~

645

h. 107.



2/30.

A **L** **E** **H** **R** **I** **N** **G**

auff der Linien vnd Federn/

auff allerley handthierung ge-
macht / Durch

Adam Riesen.

Auffs new mit fleis durchlesen
vnd zu recht bracht.



B **e** **d** **r** **u** **c** **k** **t** **z** **u** **F** **r** **a** **n** **c** **k** **f** **u** **r** **t** **a** **n** **d** **e** **r** **O** **d** **e** **r**
durch Andream Eichorn.



Zum Leser.

Bragoras dir sagt fürwar/
All ding durch zal werd offenbar
Drumb sih mich an/verschmeh mich nicht/
Durchließ mich vor / das ich dich bit.
Vnd merck zum anfang meine Lehr /
Zu rechens kunst/ dadurch dich Lehr.
In Zal/in Maß vnd in Gewicht/
All ding von Gott sind zugericht.
Denn klerlich Salomon das sagt /
Ohn zal vnd Maß Gott nichts behagt.
Beschreibt vns auch S. Augustin.
Vnd malet vns frey in den sin.
Sich sol kein Mensch nichts vnterstehn/
Kein Götlich/weltlich kunst begehñ.
Ohn rechens art durch ware zal /
Bewert ist das in manchem fall.
Ein Mensch dem zal verborgen ist/
Leichlich der versürt wird mit list.
Dis nim zu herzen bit ich sehr.
Vnd jeder setz Kind rechnen Lehr.
Wie sichs gegen Gott vnd Welt verhalt/
Es werden wir mit ehren alt.



Zumerien *

S Eist zelen / leret wie man jegliche zal schreiben vnd außsprechen sol / Darzu gehören zehen figuren / also beschrieben :

1 . 2 . 3 . 4 . 5 . 6 . 7 . 8 . 9 . 0 .

Die ersten neun seind bedeutlich / Die zehend gilt allein nichts / sondern so sie andern fürgesetzt wird / macht sie dieselbigen mehr bedeuten. Vnd solt wissen / das ein jegliche vntergesakte figur an der erstē stat / Das ist / gegen der rechten hand bedeut sich selbs / Ander anden gegen der lincken hand so viel zehen / an der dritten so viel hundert / vnd an der vierdten / so viel tausent. Das merck in diesen Worten. Eins / zehen / hundert / tausent. Von der rechten hand zele gegen der lincken / Vnd von der lincken hand sprich aus gegen der rechten / wie hie:

Lin.	7	8	9	5	Recht
	tausent	hundert	zehen	eins	

A ij

Seind

Seind aber mehr denn vier ziffern vor
 handen / so setz auff die vierdten ein punct
 lein / als auff tausent / vnd heb gleich allda
 widerumb an zu zelen / eins zehen / etc bis
 zum ende. Als denn sprich aus / so viel
 punct vorhanden / so manchs tausent nen-
 ne / Das hundert das ist die dritte figur /
 nim allein in benennung / als denn die
 erste vnd andern mit einander / wie hie.

8 6 7 8 9 3 2 5 1 7 8

Ist sechs vnd achzig tausent tausent
 mal tausent / sieben hundert tausent mal
 tausent / neun vnd achzig tausent mal tau-
 sent / drey hundert tausent. fünff vnd zwenz-
 zig tausent / ein hundert vnd acht vnd sie-
 benzig.

Kömpf dir denn für ein zal zu schrei-
 ben / so schreib das meiste zum ersten / wird
 aber ausgelassen das tausent / hundert / ze-
 hen oder eins / so setz an derselbige stat ein
 o wie hie zu schreiben / fünff vnd zwenzig
 tausent vnd sieben vnd dreissig. Setz
 25037 also wird für das hundert ein o ge-
 schrieben.

Von

Von der Einien.

Die erste vnd vnterste bedeut eins /
 die ander ob ihr zehen / die dritte hundert /
 die vierte tausent. Also hinfert die nechste
 darüber allwegen zehen mal mehr / denn
 die nechste darunter. Vnd ein jegliches
 spacium gilt halb so viel / als seine nechste
 Linien darüber. Als folgende figur auß-
 weist:

100000000	—	Zehē tausent mal tausēt
50000000	—	Fünff tausēt mal tausēt
10000000	✱	Tausent mal tausent.
5000000	—	Fünff hundert tausent.
1000000	—	Hundert tausent.
500000	—	Fünffzig tausent.
100000	—	Zehen tausent.
50000	—	Fünff tausent.
10000	✱	Tausent.
5000	—	Fünff hundert.
1000	—	Hundert.
500	—	Fünffzig.
100	—	Zehen.
50	—	Fünff.
10	—	Zehen.
5	—	Fünff.
1	—	Eins.
$\frac{1}{2}$	—	Ein halbs.

2 3

Ad.

Addiren oder summiren.

Heist zusammen thun / leret wie man viel
vnd mancherley zahlen von gülden gros
schen pfennigen vnd hellern in eine summa
bringen sol. Thue im also: Mache für dich
Linien / die theil in so viel feld / als Münz
vorhanden / lege die \mathfrak{R} besonder / \mathfrak{G} allein / \mathfrak{S}
vnd \mathfrak{H} auch jeglich allein / \mathfrak{H} vnd \mathfrak{S} mach
zu \mathfrak{G} / was kömpt leg zu den \mathfrak{G} . Als denn
mach die \mathfrak{G} zu \mathfrak{R} / leg es zu den andern \mathfrak{R} /
nach art eines jeglichen Landes.

Auch soltu mercken / wenn fünff \mathfrak{S}
auff einer linien ligen / dz du sie auffhebst /
vnd den fünfften in das nechste spaciun
darüber legest.

Desgleichen auch / wenn zween \mathfrak{S} in
einem spacio ligen / so heb sie auff / vnd le-
ge einen auff die nechste linien darüber /
wie denn die nechsten zwey Exempel /
den \mathfrak{G} für 12 \mathfrak{S} / vnd den \mathfrak{R} für 21 \mathfrak{G} ge-
rechnet / klerlich lernen werden.

Item: einer hat empfangen / wie hies
nach verzeichnet.

\mathfrak{R}	\mathfrak{G}	\mathfrak{S}
1 2 3	1 7	9
2 3 4	1 8	7
3 0 7	1 1	5
6 7 8	1 3	6

Wie

Wie viel macht es in einer summa?
 Thu ihm also: lege die R insonderheit /
 desgleichen die G vnd S. Mach S zu G
 vnd G zu R / kommen 1344 R 19 G 3 S.

Item / einer hat außgeben das nach-
 geschriebene gelt / wie viel machts in einer
 summa?

R	G	S
1 3 2	1 3	8
3 4 5 6	1 6	5
7 8 9	1 7	7
6 7	9	6
2 8 2	2 0	3
4 7 2 9 R	1 4 G	5 S

Proba.

Wilt du probirn / ob du es recht ge-
 macht hast / so nim ein zal nach der andern
 vñ der heuptsumma / in massen du sie auff-
 gelegt hast / bleibet denn nichts ligē / so hast
 du es recht gemacht.

Subtrahirn.

Heißt abziehen / Lehret wie man eine
 zahl von der andern nemen sol. Die zahl
 darvon du nemen wilt / leg auff die Li-
 nien / die ander nim hinweg. Magst du
 nichts nemen / so resolvir die oberen S ein

2 iij nen

nem also: Heb ihn auff / leg einen in das
nechste spacium darunter / vnd fünff auff
die Linien / vnter dem spacio. Liget aber ein
R in einem spacio / vnd sol resolviert wer-
den / so leg dafür 5 R auff die Linien darun-
ter. Auch merck / so die fürkömpt / abzuzie-
hen gr vnd R vnd die nicht vorhanden /
das du R in gr deßgleichen gr in R ver-
wechselst vnd als denn abnimmest / was hin-
weg zu nemen ist / Als folgend Exempel
außweiset.

Item / einer ist mir schuldig 396 R / 8
 gr 7 R / hat daran geben 279 R 16 gr 9 R.
Wie viel ist er noch schuldig? Machs als
so leg auff das Gelt das man schuldig ist /
vnd nim hinweg das gegeben ist / so bleibe
ligen 116. R 12 gr 10. R So viel ist er noch
schuldig.

Proba.

Wiltu probiren ob es recht sey / so le-
ge die abgezogene zal zur vberbleibenden /
kömpt wider die erste auffgelegte zal / so ist
es recht.

Duplicirn.

Heist zweyfältigen / ist nichts anders
denn mit zweyen multiplicirn. Thu ihm
also / leg auff die zal / welche duplicirt sol
werden /

werden / Schreib 2 für dich / greiff zu oberst
 da die 2 liegen. Und wisse das ein jegliche
 Linia die mit dem finger berürt wird / nicht
 mehr denn eins bedeut / das spaciun daruna
 ter ein halbes darüber fünff / die nechste li-
 nia darnach zehen / also hinfort als es die
 vntersten Linien weren. Wird aber der fin-
 ger hinweg gehan so bedeuten sie wie vor.

Oben solt du anbeden / Ligt nun 1 2
 im spacio / so greiff auff die nechsten Linia
 en darüber / sprich halb 2 macht 1 / das le-
 ge / darnach greiff herab auff die nechste li-
 nien. Ligen 2 da / so duplir sie was kömpf
 leg nider. Liegt denn aber 1 2 in spacio
 so thu wie gesagt. Des gleichen mit den 2
 auff der Linien / so lang bis nicht mehr zu
 duplirn vorhanden als folgende Exempel
 außweisen.

zwei	{	8 6 6 7	}	}	1 7 3 3 4
		7 5 3 8	}	}	1 5 1 6 6
		5 9 6 8	}	}	1 1 9 3 6

Das probier also halbir die zal / die da
 kommen ist aus dem duplirn so kömpt die
 erste auffgelegte zal wider.

Medirn.

Heist halb machen / Vnd ist nichts
 anders



andere denn ein zal in zwey gleiche theil
 spalten thue jm also. leg auff die zal/welch
 du halb machen wilt greiff auff die vnterste
 Linien/ vnd medir dz nechste spacium darz
 über (so andere ein & darinnen ligt) mit den
 & auff der Linien, den halben teil leg nider.
 Darumb greiff auff die ander Linien / me=
 dir aber dz spacium vnd die Linien zusam=
 men/ Also hinfort vber sich/ bis kein & auff
 der Linien zu medirn mehr vorhanden ist/
 so hast du als denn halben teil/wie folgen=
 de Exempel erleutern werden.

Halt	{	8	6	2	4	}	macht	{	4	3	1	2	}
		7	8	9	2				3	9	4	6	
		6	3	1	8				3	1	5	9	

Wilt du probirn / ob du es recht ge=
 macht hast / so duplir die zal welche kom=
 men ist / wird widerumb die erste auffgelege
 zahl / so ist's recht.

Multiplicirn.

Heist viel machen / oder mannigfalt=
 eigen / vnd lehret wie man ein zahl mit ihr /
 oder einer andern vielseltigen sol / vnd
 du must für allen dingen das ein mal eins
 wol wissen / vnd außwendig lernen / wie
 hic :

x mal

Das ein mal eine.

1 mal 1 ist 1	4 mal 4 ist 16
1 2 2	4 5 20
1 3 3	4 6 24
1 4 4	4 7 28
1 5 5	4 8 32
1 6 6	4 9 36
1 7 7	
1 8 8	5 mal 5 ist 25
1 9 9	5 6 30
	5 7 35
2 mal 2 ist 4	5 8 40
2 3 6	5 9 45
2 4 8	
2 5 10	6 mal 6 ist 36
2 6 12	6 7 42
2 7 14	6 8 48
2 8 16	6 9 54
2 9 18	
	7 mal 7 ist 49
3 mal 3 ist 9	7 8 56
3 4 12	7 9 63
3 5 15	
3 6 18	8 mal 8 ist 64
3 7 21	8 9 72
3 8 24	
3 9 27	9 mal 9 ist 81
	Zum

Zum multipliciren gehören zwo zaln/
Eine die multiplicirt wird / die ander / das
durch man multiplicirt. Die multipli-
cirt sol werden solt du aufflegen / die an-
der für dich schreiben / zu oberst anheben.
Lieg ein $\&$ in einem spacio / so greiff auff
die Linien darüber / vnd leg die für ge-
schrieben zal halb / so du mit einer Figur
multiplicirest. Wo aber mit zweyen / so
greiff auff die ander linien ob dem $\&$ / leg
allda die meiste figur halb / als denn greiff
herab / leg die erste figur auch halb / vnd
heb den $\&$ im spacio auff. Desgleichen so
man mit dreyen / vieren oder mehr figu-
ren multipliciren wil / sol man vber so
viel linien greiffen / vnd von oben herab
legen. Wenn aber $\&$ auff der linien ligen
so greiff auff die oberste linien. Multipli-
cirst du mit einer figur / so bleib stille hal-
ten / leg die fürgeschriebene zal allda / so
offt als $\&$ auff der linien ligen. Sind
aber zwo figuren / so greiff auff die nech-
ste linien ob den $\&$ / allda leg die letzte fig-
gur so oft als viel $\&$ ligen auff der linien /
Darnach greiff herab vnd leg die ander
figur auch so oft / als $\&$ zu multipliciren
vorhanden sind / vnd heb dieselben $\&$
auff

auff. Desgleichen wo drey/vier oder mehr
figuren vorhanden weren / als folgende
exempel durch eine / zwey oder drey figu-
ren klerlich ausweisen.

6789 mal	[2]	mache	[1 3 5 7 8]
	[3]		[2 0 3 6 7]
	[4]		[2 7 1 5 6]
	[5]		[3 3 9 4 5]
	[6]		[4 0 7 3 4]
	[7]		[4 7 5 2 3]
	[8]		[5 4 2 1 2]
	[9]		[6 3 1 0 1]

7956 mal	[12]	mache	[9 5 4 7 2]
	[36]		[2 8 6 4 1 6]
	[50]		[3 9 7 8 0 0]
	[27]		[5 7 2 8 3 3]
	[48]		[6 6 8 3 0 4]
	[96]		[7 6 3 7 7 6]

6987 mal	[123]	mache	[8 5 9 4 0 2]
	[234]		[1 6 3 4 9 5 8]
	[345]		[2 4 1 0 5 1 5]
	[456]		[3 1 8 6 0 7 2]
	[567]		[3 9 6 1 6 2 9]

De



Vergleichen durch vier figuren.

Proba

Wilt du Probiren ob du recht multiplicirt hast / so diuidir die zal / welche aus dem multipliciren kommen ist / mit der / damit du multiplicirt hast so kömpt die außgelegte zahl wider.

Diuidirn.

Heißt theilen / vnd lehret wie man ein zahl in viel vnd mancherley theil theilen sol / darzu gehören zwo zahlen / die man theilen wil / leg auff die Linien / darinnen man theilen wil / schreibe vor dich / hebe / zu oberst an / Ist ein figur darein zu theilen vorhanden / so nimb sie auff der obersten Linien so oft du magst / vnd leg so viel & nieder. Seind aber 2. Figuren im Theiler / so nimb die meiste Figur zu oberst als oft du magst / vnd doch also / das du vom vberbleibenden die ander Figur / das ist die erst / auff der nechsten Linien darunter auch so oft nemen magst. kanst du / so thue es vnd lege so viel & nider wann du die erst genommen / so oft du denn genommen hast. Deßgleichen thu mit 3/4 / oder mehr figuren. Magst du aber den Theiler nicht ganz sondern halb nemen / vnd durch
ein

ein figur zu theilen ist / so nim in / vnd leg 8
 8 in das spacium vnter den finger.

Seind aber zwei figuren im Theiler
 vorhanden / so nim die meiste figur zu
 oberst halb / als denn greiff mit dem finger
 herab auff die nechste Linien / nim die erste
 figur auch halb / vnd lege ein 8 in das spas
 cium vnter dem finger. Desgleichen thu
 auch mit 3 / 4 / oder mehr figuren / wie fol
 get:

1	3	5	7	8	in	2	kommen	
2	0	3	6	7		3		
2	7	1	5	6		4		
3	3	9	4	5		5		6
4	0	7	3	4		6		7
4	7	5	7	3		7		8
5	4	3	1	2		8		9
6	1	1	0	1	9			

Durch zwei figuren.

9	5	4	6	0	in	12	kommen	
2	8	6	4	1		36		
3	9	7	8	0		50		72
5	7	2	8	3		72		84
6	6	8	3	0		84		69
5	4	8	9	6		69		

Durch



Durch drey figuren.

859401 123

1634958 234

Teil 2410515 in 345 komen 6987

3186072 456

3961629 567

Wiltu probiren ob du recht diuidire hast/
so multiplicir die zal welche aus dem diuis
diren komen ist / mit der / damit du diuidire
hast kumpt wider die erste auffgelegte zal /
so hast du es recht gemacht.

Folgen die species auff der Federn.

Abdiren.

Lehret viel zalen in eine summa bringe
gen. Thue ihm also / Setz dieselbigen za
len / welche du summiren wilt / vntereinan
der / die erste vnter die ersten die ander vn
ter die ander / vnd also hinfort. Dar
nach heb die förderst an gegen der rech
ten hand / summir zusammen die ersten
figuren /

Figuren / Kompt ein zal / die du mit einer Fi-
 gur schreiben magst / so setz die gleich dar-
 unter / Entspringet aber eine mit zwey-
 en Figuren / so schreib die erste gleich darun-
 ter / die ander behalt / Darnach summir
 zusammen die andern Figuren / gib darzu
 das du behalten hast / vnd schreib aber-
 mals die erste figur / wo zwo vorhanden.
 Vnd thue dergleichen hinfurt mit allen
 Figuren / bis auff die letzten / die schreibe
 ganz aus / so hastu wie viel in einer summa
 kompt / als folgende Exempel außweisen.

7	8	3	1	2	6	8	9	7	5	3	7	e	6	4
8	7	5	4	7	8	7	4	9	6	5	2	0	8	6
16	5	8	5	9	15	6	4	7	1	8	9	1	5	0

Proba.

Nun solt du wissen / das ich hierinne
 zwenyerley proben gebrauchen wil / die er-
 ste ist / dz ein species die andern probirt die
 ander ist mit 9 also: wirff 9 hinweg als oft
 du magst / was denn vnter 9 bleibet behalt
 für dein prob / Als hie durch die erste prob
 zu probiren / so nim die obern zwo von der
 vntern / bleibt nichts vbrig / so ist es recht.

Aber mit der andern prob / nim 9 hin-
 weg von den obern / als oft du magst / Das
D
bleib-

bleibende ist dein prob / So denn von des
 vntern zal auch so viel kömpt / so hastu ihm
 recht gethan.

Subtrahirn.

leret wie du ein zal von der andern
 nemen solt / Thu ihm also / Setz oben die
 zal davon du nemen wilt / vnd die du ab-
 nemen wil / gleich darunter / wie im sum-
 mirn. Darnach mach ein Linien darun-
 ter / vnd heb zu förderst an / wie im addirn /
 nim die erste der vntersten zal / von der ers-
 sten figur / der obersten zal / was denn bleibe
 setz vnter. Darnach nim die ander figur
 der vntern zal / von der andern der obersten
 zal / was bleibt setz auch vnten. Magst du
 aber die vntern figur / von der obern nicht
 nemen / so nim sie von zehen / Zum bleibens-
 den gib die obern / vnd setz gleich vnter die
 linien / was da kömpt. Darnach addir
 eins der nechsten vntern figur gegen der
 lincken hand / vnd subtrahir fort bis zum
 ende / wie hie folget.

8	9	5	7	4	7	5	8	6	4	3	0	0	0	0
6	3	5	2	1	6	7	8	7	6	1	2	3	4	5
2	6	1	5	3	1	1	9	8	8	1	7	6	5	5

Proo

Proba.

Wiltu probiren mit der ersten prob
so summir die vntern zwo zalen / komme
die erste wider / so ist es recht. Aber mit
der andern prob / so nim 9 von den vntern
zweyen als offt du magst / Kômpt denn
vonder oben zal dem bleibenden gleich / so
hastu im recht gethan.

Duplirn.

Lehret wie du ein zal zweyfeltigen
solt. Thu ihm also / schreib die zal für dich /
mach ein Linien darunter / hebe an zu for
derst duplir die erste figur / kômpt ein zal /
die du mit einer figur schreiben magst / so
setz die vnten. Wie mit zweyen / so schreib
die ersten die ander behalt im sinne. Dar
nach duplir die ander vnd gib darzu / das
du behalten hast / vnd schreib abermals
die erste figur wo zwo vorhanden / vnd duo
plir fort biß zur letzten / die schreibe gang
aus als folgende Exempel aufweisen.

4	1	2	3	2	9	8	7	6	5	6	8	7	0	4		
				2					2					3		
8	2	4	6	4	1	9	7	5	3	0	1	3	7	4	0	8

Durch die erste prob medir die vnter
zahl / kommet die ober wider / so ist es
recht. Aber mit 9 wirff oben 9 hinweg

W ij al

als offte du magst / was bleibet / duplie.
 Nim auch 9 hinweg wo du magst / Wird
 denn von der andern zahl auch so viel / so
 hastu ihm recht gethan.

Medirn.

Lehret wie du ein zahl halb machen
 solt. Thuyhm also: Schreib dieselbig für
 dich / mach ein linien darunter / heb an zu
 hinderst / das ist an der eussersten figur ge-
 gen der lincken hand. Ist dieselbige figur
 gerad so setz den halben theil vnden. Ist
 sie vngerad / als 9 / so sprich / halb 8 macht
 4 / die setz / das vbrig als 1 medir mit der
 nechsten figur / gegen der rechten hand /
 wird für 10 gerechnet / kömpt aber 1 in mits-
 te zu medirn / so schreib ein 0 gleich darun-
 ter / vnd medir als denn mit der nechsten /
 als folgende exempel außweisen.

8	6	4	2		7	8	9	7	6		6	8	1	7	4
4	3	2	1		3	9	4	8	8		3	4	0	8	7

Proba.

Durch die erste proba duplie die an-
 der zahl / so kömpt die ober wider. Aber
 mit der andern / als 9 / nim die Prob von
 der vntern / duplie die / wirff 9 hinweg so
 du magst. Kompt denn von der ob-
 bern

bern auch so viel als vberbleibt / so hastu
ihm recht gethan.

Multipliciren.

Lehret viel machen / Must auch forn
anheben / vnd vor allen dingen das ein mal
eins / außwendig lernen / wie vorhin ange-
zeigt / oder machs nachfolgenden zwey-
en Regeln.

Die Erste.

Addir zusammen die zwo figuren /
die kleinst schreib / als denn multiplicir
mit einander / wie viel von jeder bis auff
10 gebracht / vnd schreib dasselbig für die
gesakte figur. Kömpt aber auß dem mul-
tiplicirn ein zahl mit zweyen figuren / so
addir die ander figur zur gesakten / als hie
in folgenden Exempeln.

8 . 2 . 7 . 3 . 6 . 4 . 6 . 4 .

9 . 5 . 8 . 2 . 8 . 2 . 7 . 3 .

7 . 2 . 5 . 6 . 4 . 8 . 4 . 2 .

Die Ander.

Setz für die kleiner ein 0 / Als 7 mal 8
also 70 / vnd nim darvon was da kömpt
aus der kleinern gemultiplicirt mit dem
vbrigen / so die grösser von zehen genom-
men wird / Als hierin / Sprich 7 mal 2

D iij sind

Find 14 / die nim von 70 / bleiben 56 / Also
 dergleichen.

8.	0.	6.	0.	4.	0.	5.	0.
8.	2.	7.	3.	9.	3.	8.	2.
6.	4.	4.	2.	3.	6.	4.	0.

Wiltu mit ein zal mit einer figur mul-
 tipliciren / so schreib die zahl oben / die du
 multipliciren wilt / vnd die figur / darmit
 du multipliciren wilt / gleich vnter die ers-
 ste figur. Als denn multiplicir sie mit
 der ersten / kömpt ein zal mit einer figur /
 so setz sie vnten. Wo mit zweyen so schreib
 die erste / die ander behalt / als denn mul-
 tiplicir die ander figur mit der andern der
 obern zal / vnd gib darzu das du behalten
 hast / Schreib abermals die erste / also hin-
 furt / Vnd zum letzten schreib es ganz aus /
 wie hie :

6	7	8	9	6	7	8	9	6	7	8	9			
			6			7				8				
4	9	7	3	4	4	7	5	2	3	5	4	3	1	2

Durch zwei figuren.

Wiltu ein zahl mit zweyen figuren
 multipliciren / so führe die erste figur
 dur. h / wie test gesagt / als denn die ander
 auch gleichförmig / vnd setz dasselbig ein
 figur

Figur hinein baß / gegen der lincken hand /
als denn summir zusammen / wie folgt.

7 9 5 6	7 9 5 6
7 2	8 4
1 5 9 1 2	3 1 8 2 4
5 5 6 9 2	6 3 6 4 8
5 7 2 8 3 2	6 6 8 3 0 4

Durch drey Figuren.

Deßgleichen multiplicir auch durch
3 / oder mehr figuren / allein setz solches ein
figur hinein baß / wie folgt :

6 9 8 7	6 9 8 7
2 3 4	4 5 6
2 7 9 4 8	4 1 9 2 2
2 0 9 6 1	3 4 9 3 5
1 3 9 7 4	2 7 9 4 8
1 6 3 4 9 5 8	3 1 8 6 0 7 2

Ein behendigkeit.

Wilt du aber ein tal mit 20. 30. 40.
300 / etc. multiplicirn / so setze sie gleich
darunter / die vntern 0 setz vnter die Linien /
darnach führe die andern vntern figuren
durch die obern / wie hie / 93987 / mit
30800 / Setz es also:

93987

30800

75189600

2819610

2894799600

Proba.

Theil ab die zal/welche aus dem multi-
plicirn kommen ist / mit der damit du
multiplicirt hast / kompt denn die erste fürs
genommene zal wider / so ist es recht.

Oder nim die prob von beyden zaln/
von jeder insonderheit / multiplicirs mit
einander / wirff 9 hinweg als oft du
magst / das bleibende behalt für deine prob/
kompt denn von der vntern zahl / die aus
dem multiplicirn kommen ist / auch so viel/
so hast du es recht gemacht

Dividirn.

Lehret eine zahl in die ander theilen.
Hinden solt du anheben / schreib die zahl
für dich / welche du teilen wilt / vnter die
letzte figur den Theiler / so du anders in
ein figur theilest / vnd nemen magst. Ist
aber der Theiler grösser / so schreib in vnter
die letzte figur ohn eine / vnd besihe / wie
oft du ihn nemen magst / als oft nim ihn /
vnd

vnd schreib dasselbige wie oft neben der
 Zahl / nach dem strichlein / multiplicir in
 theiler / vnd nim von der ganzen zal.

Als denn rückt mit dem Theiler fort/
 vnter die nechst gegen der rechten Hand/
 vnd besih aber / wie oft du nemen magst/
 so oft nim vnd setz nach der vorigen fi-
 gur / also hinfort / bis vaten kein figur mehr
 zu rücken ist / wie hie.

455	677
4 6 7 3 4 (6789	8 4 3 1 2 (6789
6 6 6 6	8 8 8 8

Magstu die letzte figur / als hie oben
 6 mal 6 / als 36 / nemlich die 6 nicht ne-
 men / so gib zu bis vierzig werden / vnd was
 du gibst / schreib zur obern / als denn lesche
 40 auß / gegen der lincen hand.

Also dergleichen in andern exempel/
 spricht 6 mal 8 macht 48 / die acht kanst du
 von 4 nicht nemen / derhalben sprich 2
 darzu / seind 50 / die 2 vnd 4 vber die 8 gib
 zusammen / werden 6 / die schreib / lesch aus 8
 vnd 4. Dergleichen auch zu rückt gegen der
 lincen hand / die 50 rückt fort zur nechsten
 gegen der rechten / besihe aber wie oft / vnd
 volfare es / wie oben steht / so hastu / wie
 viel auß einen theil kömpt.

B v Durch

Durch zwei figuren.

Wiltu ein zai in zwei figuren theilen
 so hab achtung / das du ein figur gleich so
 oft als die ander nimest / als denn vnter
 die nechsten fort rückerst / vnd abermals so
 oft als du nemen magst / nimest. Auch
 solt du wissen / das du den theiler auff
 meist 9 mal / vnd zum wenigsten 1 mal ne-
 men solt / also :

22x	44
33x	66x
44x	88x
55477 (7956	572832 (7956
22222	72222
333	777

Desgleichen soltu auch theilen mit
 dreyen oder mehr figuren / Nim ein figur
 nach der andern / darnach rücker fort / vnd
 besihe aber wie oft / also :

x
12x
308
12342
23176
85940x (6987
123333
1222
11

Wiltu

Wiltu aber ein zahl theilen in 2. 300
 70 / etc. so setz die 0 vnter die f6rdersten fi-
 guren / darnach theil ab / wie du vnterrich-
 tet bist / als 30550500 in 4500 / ~~Es~~
 also:

*
 343
 6704
 30550500 (6739
 4555500
 444

Die figuren im diuidiren sollen alle
 ausgelescht werden / ausgenommen die
 vberbleibenden / vnd welche aus dem teilen
 kommen sein.

Proba

Multiplicir die zahl die da kommen
 ist mit der / damit du diuidirt hast / addie
 darzu ob etwas vberblichen ist / so denn
 dein f6rgenommene zahl wider k6mpt / so
 hastu ihm recht gethan. Oder nim die
 prob von dem theiler vnd von der zahl / die
 aus dem theiler kommen ist / multiplicir /
 wir f6 hinweg 9 / vnd addie zu dem vbrigen
 die prob von dem / so etwas in der thei-
 lung blichen ist / k6mmet denn von der zal
 die du getheilet hast / auch so viel / so ist es
 recht gemacht.

Proz

Progressio.

Leeret in ein summa bringen Zahlen /
die nach einander folgen in natürlicher
ordnung / dergleichen mitteln. Thu jm also
so / addir die erste Zahl zu der letzten / was
daraus wird / mach halb / so du magst / vnd
multiplicir durch die Zahl der stet / so hastu
wie viel die angegebenen Zahlen in einer sum-
ma machen / Magstu nicht / so medir die
Zahl der stet / vnd multiplicir damit / als
folgende zwey Exempel außweisen.

Item / 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16.
17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. Wie viel
machen sie in einer summa? Thu jm also /
Addir 7 zu 25 / kommen 32 / die medir / wer-
den 16 / vnd multiplicir durch die Zahl der
stet / als 19 / kommen 304 / so viel machen
gesagte Zahlen.

Item / 3. 6. 9. 12. 15. 18. 21. 24. 27. 30.
33. 36. 39. 42. 45. 48. Wie viel macht es
also Addir 3 vnd 48 / werden 51 / sein vnge-
rad / Verhalben zeile die stet / seind 16 / die
medir / kommen 8 / Multiplicirs mit 51 /
werden 408 / die ganze summa.

So aber eine zal die ander vbertrift /
zweyfeltig dreyfeltig / vierfeltig / etc. vnd
wolff

Woltest die summa wissen / so multiplicir die letzte zahl mit der vbertretung nim von solchem die erst / was da bleibt / theil ab mit der vbertretung weniger 1 / als hie in folgenden Exempeln.

Item / 2. 4. 8. 16. 32. 64. 128. 256. 512. 1024. 2048 / duplir 2048 kommen 4096 / nim ab 2 / bleiben 4094 / die theil ab mit 2 weniger 1 / als 1 / bleibt die zahl an ihr selbst.

Item / 3. 9. 27. 81. 243. 729. 2187. 6561. Wie viel machen gefakte zahlen & thu ihm also / Multiplicir die letzte zal mit 3 / wird 19683 / darvon nim die erste / als 3 / bleiben 19680 / die theil ab mit 3 / weniger 1 / als mit 2 / kommen 9840 / vnd also der gleichen.

Die Wurzel der Quadraten / vnd Cubic aus zuziehen / wil ich hie beruhen lassen / sondern zu seiner zeit so ich das visirn / vnd etliche Regeln der Coß erzehle / gnugsam erkleren.

Der beweis dieser Regel wird genommen auß der 19 propor. des 7. Buchs Euclidis.

Regula

Regula Petri.

Ist ein Regel von dreyen dingen / setze
 hinten · das du wissen wilt / wird die frag
 geheissen. Das ihm vnter den andern
 zweyen am Namen gleich ist / setze vorn /
 vnd das ein ander ding bedeut / mitteln.
 Darnach multiplicir das hinten vnd mit
 ten stehet / durch einander / das daraus
 kommet / theil ab mit dem fördern · so hast
 du / wie thewer das dritte kömpt / vnd das
 selbig ist am namen gleich dem mitteln /
 als hie im folgenden Exempel. Auff
 Weibnische werung / den R für 21 G / den
 G für 12 S gerechnet.

Item / 32 ellen Tuchs für 28 R. wie kom
 men 6 elln: Facit 5 R 5 S 3 Sch also.

Eln	R	Eln
3 2	2 8	6

Proba.

Wiltu probirn / ob du es recht gemacht
 hast so verkehr die Regel / also das hinten
 gestanden ist setz vorn / das facit mitteln /
 vnd das vorn gestanden / hinten / machs
 als denn nach gesagter Regel / so mus
 wider kommen / das vorhin mitteln gestan
 den ist.

Item

Item/ 6 Ellen für 5 R/ 5 G/ 3 Q/ wie
kommen 32 Ellen. Facit 28 R/ Setz also:

6 ——— 5 R/ 5 G/ 3 Q/ ——— 32.

Mach in der mitte R zu G/ darnach
G zu Q/ stehet also.

6 ——— 1323 R ——— 32.

Multiplir / diuidir ab / kommen Q /
die mach zu G/ vnd als denn G zu R.

Item/ 36 lb vmb 8 R/ 9 G/ Wie kom-
men 8 lb? Facit 1 R 18 G 4 Q. Setz also.

36 ——— 8 R/ 9 G ——— 8

In der mitte mach die R zu G/ ste-
het also.

36 ——— 177 R ——— 8

Multiplir vnd diuidir / kommen G/
mach R / die vbrigen mach zu Q/ vnd theil
auch ab/ kömpt wie oben.

Proba.

Das probir / wie gesagt / sprich 8 lb
für 1 R/ 18 G/ 4 Q/ Wie kommen 36 lb?
Setz also.

8 ——— 1 R 18 G 4 Q ——— 36

Mach in der mitte den R zu G/ dar-
zu thu die 18 G/ kommen 39/ die mache zu
Q/ vnd gib darzu 4 Q/ werden 472 Q/ die se-
he mitten / also.

8 ——— 472 Q ——— 36

Multi

Multiplir vnd dividir / kommen &
 die mach zu g / vnd als den die g zu k /
 so kommen widerumb s k 9 g, welche vor
 mitten gestanden sein / vnd also probir alle
 dergleichen auff diese Regel.

So eins in der Regel Petri forme ges
 setz wird / so multiplicir die da mitten vnd
 hinten stehet miteinander. sind in der mitte
 k / so ist es recht gemacht. Wo g. so mach
 sie zu k. Sind aber & in der mitten vor
 handen / so mach sie nach dem multipli
 cirn zu g / darnach die g zu k / als in fol
 genden Exempeln.

Wachs.

Item / 1 cp Wachs für 18 R / wie 19 cp
 Facit 342 R.

1 ——— 18 R ——— 19.

Zinn.

Item / 1 cp für 14 R / wie 342 cp
 Facit 4788 R.

1 ——— 14 R ——— 342.

Wein.

Item / 1 fuder Wein für 29 R / wie kom
 men 17 fuder? Facit 493 R. Setz also.

1 ——— 29 R ——— 17.

Wend.

Wend.

Item/ich kuff 98 kübel Wend / vnd
gib für einen kübel 11 fl / wie viel machts?
Facit 1078 fl. Setz also:

1 ——— 11 fl ——— 98

Item/1 lb Wachs für 5 gr / wie 19 lb
Facit 4 fl 11 gr. Setz also:

1 ——— 5 gr ——— 19

Item/1 lb Zyn für 3 gr / wie 37 lb
Facit 5 fl 6 gr. Setz also:

1 ——— 3 gr ——— 37

Item/ich verkauff 37 eimer Weins/
vnd geb 1 eimer für 17 gr. Facit 29 fl 20 gr.
Setz also?

1 ——— 17 gr ——— 37

Item/1 lb Feigen für 8 d / wie 39 lb
Facit 1 fl 5 gr. Setz also:

Item/1 eln leinwat für 9 d / wie 17 eln?

Facit 12 gr 9 d. Setz also:

1 ——— 9 d ——— 17

Stehen aber in der mitte fl vnd gr
darzu 1 forn gesetzt wird / so resolvir den fl
in gr / als denn multiplicier mit den hin-
dern / so kommen dir eitel gr / die mach zu
fl / so hast du wie viel es macht / desglei-
chen wo gr vnd d. Oder wo fl / gr vnd d.

E

vor

Vorhanden weren/so mach R zu G/ vnd
als denn G zu R / Darnach multiplicir mit
den hindern / werden daraus eitel R / die
mach zu G/ als denn G zu R wie hie :

Item/ 1 kübel Weyd für 9 R 17 G. wie
kommen 47 kübel: Facit 461. R 1 G.

Setz also:

I ——— 9. 17 ——— 47

Mach in der mitt die R zu G steht also :

I ——— 306 G ——— 47

Item 1 eln Tuchs für 8 G 7 R / wie kom
men 9 eln? Facit 3 R 14 G 3 R.

Setz also:

I ——— 8. 7. ——— 9

Mach in der mitte die G zu R / steht also :

I ——— 103 R ——— 9

Item/ einer kauft 45 lb Wollen/ gibe
für 1 lb 1 G 9 R 1 hl. Facit 3 R 17 G 7 R 1
hl. Also dergleichen.

Beschleust aber die hinderste zahl die
förderste in sich / das ist / wo hinden er ste
hen forn lb. Hinden Tücher / forn eln.
Hinden fuder / forn eimer. Also derglei
chen resolvir das dahinden stehet / in den
werth des fördern / das ist / machs dem för
dern am namen gleich / Als denn thue jm /
wie jetzt gesagt ist.

Item/

Item 1 lb für 3 gr 7 d / wie 1 cp / der da
hat 112 lb? Facit 19 fl 2 gr 4 d.

Item 1 lb für 7 d / wie ein cp / der da hat
110 lb? Facit 3 fl 1 gr 2 d.

Item 1 lb für 19 d / wie 1 cp der da hat
110 lb? Facit 8 fl 6 gr 2 d.

Item 1 lb für 3 gr 2 d / wie ein cp der da
helt 102 lb? Facit 15 fl 8 gr.

Item 1 lb für 3 gr 9 d / wie kommen 3 cp
2 stein 7 lb? Facit 68 fl 9 d. Setz also:

1 — 3. 9 — 3. 2 — 7

Die cp mach mit 110 zu lb / die stein mit
22 / Summier zu sammen werden 281 / setz
hinden / vnd mach in der mitte die gr zu d
steht also.

1 — 45 d — 381

Item / einer kaufte 3 cp 2 stein 17 lb /
gibt für 1 lb 6 gr 7 d 1 hl / den cp für 112 lb /
vnd den stein für 21 lb gerechnet.

Facit 124 fl 12 gr 10 d 1 hl.

Machs nach dem vorigen / steht also:

1 — 159 hl — 365 lb

Multiplizier / mach hl zu d / d zu gr / gr
zu fl / so kömpt das Facit wie gesagt.

Item / einer verkaufft 1 Euch / helt 36
eln / gibt 1 eln für 8 gr. Fa. 13 fl 15 gr. Setz:

1 — 8 gr — 36 eln

E ii

Item /

Item / einer verschneid 1 tuch / helt 39
eln gibt 1 eln für 7 gr 9 s fa 14 R 8 gr 3 s.
Mach die gr in der mitte zu s / steht also :

1 ————— 9 3 s ————— 3 9 eln.

Item / 1 viertel Weins für 8 s / wie
kômpt ein eimer der da hat 72 viertel?

Facit 2 R 6 gr.

Item / einer verschencke 78 eimer 27
viertel / gibt ein viertel für 9 s / den Eymen
für 72 viertel gerechnet.

Facit 201 R 11 gr 3 s.

Die Eymen mach zu vierteln / vnd
sch darnach also :

1 ————— 9 s ————— 5 6 4 3

Item / 1 viertel Wein für 16 s / wie 1
eimer / der da hat 64 viertel?

Facit 4 R 1 gr 4 s.

Item / 3 fuder / 6 eimer 9 viertel weins /
kost 1 viertel 22 s das fuder für 12 Eimer /
vnd ein eimer 64 viertel gerechnet.

Facit 241 R 10 s.

Resolvir die fuder zu Eymern / dar
nach die eymen zu vierteln / steht also :

1 ————— 22 s ————— 2791 viertel.

Korn.

Item / 1 scheffel Korn für 2 gr 8 s / wie
1 malter das da hat 16 scheffel?

Facit 1 R 17 gr 8 s.

Item einer kaufft 17 malter / 9 scheffel / gibt für 1 scheffel 3 gr 4 d 1 hl.

Facit 45 R 3 gr 4 d 1 hl.

Mach die malter mit 16 zu scheffeln / kommen 281 / die setz hinten darnach mach gr zu d / vnd d zu hl / werden 81 / die setz mitten / vnd 1 forn also :

1 ——— 81 hl ——— 281

Item / 1 scheffel für 3 gr 7 d. wie ein malter ?

Facit 2 R 15 gr 4 d.

Item / 17 malter / 9 scheffel kost 1 scheffel 6 gr 5 d.

Facit 85 R 18 gr 1 d.

Wird 1 in der Regel Detri zu hinderst gesetzt / so theile das da mitten steht in das förder / magst du nicht / vnd seind R / so mach sie zu gr / theil ab wie folgt :

Item / 24 wollen vmb 1 Pferd schiessen / kost 3 R / wie viel legt einer ?

Facit 11 gr 4 d 1 hl.

Item / 16 haben gewonnen auff einem schüssen hofe 28 R / wie viel gebürt jeglichem ?

Facit 1 R 15 gr 9 d.

Beschleust aber das förder in sich das hinder / so machs ihm am namen gleich / als wenn fornen R / hinden W stehen / forn W / hinden loth / oder desgleichen / so

E iij

resolvir

resolvit das förder in dem wert des hina
Dern/wie hie :

Item/1 tuch heit 36 eln/kost 17 R. wie
kômpt ein eln? Facit 9 gr 11 d.

Item/ ein tuch heit 36 eln / kost 17 R/
9 gr/wie kômpt 1 eln? Facit 10 gr 2 d.

Item/1 cp hat 112 lb/kost 17 R 11 gr 8 d/
wie kômpt 1 lb? Facit 3 gr 3 d 1 hl.

Item/ 1 lb Saffran hat 32 loth / kost 3
R 9 gr/wie kômpt 1 loth? Facit 2 gr 3 d.

Item 1 Tonn hering heit 12 schock/
kost 7 R 3 gr/wie kômpt 1 hering.

Facit 2 d 1 hl.

Bleibet dir etwas vbrig in dem theil
len / vnd magst solchs nicht ferner resol
viren / so lege auff der linien den Theiler
darneben / vnd auff der Födern schreib ihn
darunter / mach ein linien darzwischen.
Darnach medir ein nach dem andern / so
lang biß ein vngerade zahl kômpt / das siß
hest du auff der linien auff der vntersten/
vnd auff der Födern an der ersten figu
ren/kômpt vngerade/ so verzeichens neben
aus. Such ein zahl / damit beyde auff ge
haben mögen werden / also / nim die klei
ner von der größten / als offte du magst /
als denn das bleibend von der kleinern
auch

auch so oft du kanst / vnd also hinfort.
Wird denn ein zahl ganz hinweg genom-
men / so gehen die vorbezeichneten durch
die zahl auff / welche zum letzten die grö-
ßer hinweg genommen hat / Vnd dabey
soltu wissen / so eins von einer zahl vnter
den zweyen bleibt / das die verzeichneten
zahlen in keinem weg mögen auffgehoben
werden / als in folgenden Exempeln:

Item / 9 haben zu teiln 576 fl 8 gr / wie
viel gebürt einem? facit 64 fl 0 gr 10 & 1 hl $\frac{1}{4}$.

Item / ein eimer Weins helt 72 vier-
tel / kost 2 fl 7 gr / wie kömpt ein viertel?

Facit 8 & 0 hl vnd $\frac{1}{4}$ eines hls.

Item ein Eimer helt 64 viertel / kost
3 fl 7 gr / wie kömpt 1 viertel?

Facit 1 gr 1 & 0 hl $\frac{1}{4}$ eines hls.

Item 1 cp Roth helt 112 lb / kost 4 fl /
1 Ort / wie kömpt 1 lb?

Facit 1 gr 2 & 0 hl $\frac{1}{3}$ teil.

Item / 1 stein Bnschlit helt 22 lb / kost
17 gr 9 & / wie kömpt 1 lb?

Facit 9 & 1 hl $\frac{4}{7}$ teil.

Von Gebrochenen Zahlen.

E iiii

Die

Die oberste zahl einer gebrochenen
 heist der Zehler / vnd die vnterste der Nenner / wie hernach folget.

$$\begin{array}{r} \text{Zehler} \quad 3 \\ \hline \text{Nenner} \quad 7 \end{array}$$

Wilt du wissen wie viel ein jeglicher
 Bruch in sich behele / so resoluir den Zehler
 in seinen wert / vnd theil ab mit dem
 Nenner als $\frac{3}{7}$ R / multiplicier 3 mit 21 gR /
 vnd teil ab mit dem Nenner / als 4 kommen
 15 gR vnd 9 S / also dergleichen von ge-
 wichten vnd andern.

Addir in gebrochenen.

Haben die Bruch gleiche Nenner / so
 summier die zehler / vnd schreib einen nen-
 ner darunter / wo nicht / so multiplicier
 Creutzweis / addier zusammen / vnd setze
 vnter dasselbig die Nenner gemultipliciert /
 wie hie :

Item $\frac{5}{7}$ / $\frac{8}{7}$ vnd $\frac{1}{7}$ summier 5 / 8 vnd
 11 / werden 24 / darunter setz 13 / kommen
 $\frac{24}{13}$ / oder $1 \frac{11}{13}$ theil.

Item $\frac{5}{7}$ vnd $\frac{7}{5}$ wie viel ? Multiplicier
 im Creutz / addir zusammen / vnd setze die
 Nenner

Nenner darunter / gemultipliciere mit ein-
ander / so kommen $\frac{2}{6} \frac{4}{6}$ oder $1 \frac{2}{3}$ theil

Seind mehr denn 2 Bruch zu addiren /
mit vngleichen nennern / so addir einen
nach dem andern Kreuzweis / wie in fol-
genden Exempeln.

Item / $\frac{2}{3} \frac{3}{4}$ vnd $\frac{4}{5}$ / wie viel 2 summier
zum ersten die zween Bruch / als nemlich
 $\frac{2}{3}$ vnd $\frac{3}{4}$ werden $1 \frac{2}{12}$ darzu $\frac{4}{5}$ / kommen $2 \frac{1}{5}$
theil.

Subtrahiren in gebrochenen.

Haben die Brüche gleiche Nenner so
nim einen Zehler vom andern vnd vnter
das bleibend setz einen Nenner. Seind a-
ber vngleiche Nenner vorhanden / so mul-
tiplicier im Kreuz nim eins vom andern /
vnd vnter das bleibend setz die Nenner mit
einander gemultipliciert / wie in folgenden
Exempeln.

Item nim $\frac{5}{7}$ vom $\frac{9}{7}$ / so bleiben $\frac{4}{7}$.

Item nim $\frac{2}{3}$ von $\frac{4}{5}$ / so bleiben vbrig
 $\frac{2}{15}$.

Wilt du etliche gebrochene theil von
1 nemen / so nim den Zehler vom Nenner /
vnd vnter das bleibend setze den Nenner.

E v Item /

Item / $\frac{7}{7}$ von 1 / nim 5 von 11 / bleiben 6 /
Darunter setz die 11 also / $\frac{6}{7}$ teil.

Oder brich das ganze mit vntersas-
zung 1 / vnd vollführe es im Creutz / als $\frac{5}{7}$
von 1 / setz $\frac{5}{7}$ von $\frac{1}{7}$ machs / so bleiben $\frac{2}{7}$ teil.

Wiltu ganz vnd gebrochene / von
ganken vnd gebrochenen nemen / so resol-
uir die ganken vorhin in ihre theil / das
ist / multiplicir sie mit dem Nenner / ad-
dir den Zehler / vnd setz an des Zehlers
stat. Darnach vollführe es im creutz als
nim $3\frac{2}{4}$ von $4\frac{1}{4}$ / resoluir iglichen bruch /
Stehet $\frac{1}{4}$ vnd $\frac{7}{4}$. Thu wie gesagt / so
bleiben $\frac{7}{2}$ theil. Also dergleichen.

Duplirn in gebrochenen.

Duplir den Zeler / oder medir den
Nenner.

Item / Zwirn $\frac{2}{7}$ macht $\frac{6}{7}$ oder $1\frac{1}{7}$ theil.

Item / Zwirn $\frac{3}{2}$ macht $\frac{6}{2}$ oder $1\frac{1}{2}$ theil.

Medirn in gebrochenen.

Medir den Zeler / so du magst / wo
nicht / so duplir den nenner / als folgende
Exempel außweisen.

Item / halb $\frac{6}{7}$ macht $\frac{3}{7}$ theil.

Item / halb $\frac{3}{2}$ macht $\frac{1}{2}$. Also derglei-
chen.

Wub

Multipliciren in gebro- chenen.

Die Zehler multiplicir mit einan-
der / vnd auch die Denner / so hastu es ge-
macht.

Item $\frac{1}{4}$ mit $\frac{7}{7}$ wird $\frac{1}{2}$ oder $\frac{2}{2}$ theil.

Wiltu ganze mit gebrochenen mul-
tiplicirn / so brich die ganzen mit vnterse-
zung 1. Als denn multiplicir die oberen mit
einander vnd auch die vntern.

Item $\frac{1}{24}$ mit $\frac{7}{7}$ sek $\frac{2}{7}$ mit $\frac{7}{7}$ mach
fort wie oben kommen 10 $\frac{2}{7}$ theil.

Wiltu aber multiplicirn ganze mit
ganzen vnd gebrochenen / oder ganze vnd
gebrochene / mit ganzen vnd gebroche-
nen / so resolvir vorhin die ganze in theil/
vnd mach es darnach wie oben.

Item $\frac{3}{7}$ mit $\frac{3}{4}$ / Resolvir ganze in
theil / kommen $\frac{1}{7}$ / $\frac{5}{4}$.

Machs nach gesagten / so kommen
 $13\frac{2}{4}$ theil.

Darben merck auch / so die ober Zahl/
das ist / der Zeler / grösser denn der Den-
ner ist / das du sie in ganze mit dem Den-
ner /

ner / das ist / mit der vntern zahl / bringest
durchs dividirn.

Dividirn in gebroche- nen.

Haben Bruch gleiche Nenner / so
theil einen zehler in den andern. Wo aber
nicht / so multiplicier in Cruz / setze oben
was getheilet wird / vnd das da theilt setz
vnten wie hie.

Item / $\frac{1}{7}$ mit 7 zu theilen / kommen
gerade 4.

Item / $\frac{1}{7}$ in 7 kompt 1 vnd $\frac{1}{7}$ / also der
gleichen.

Item / $\frac{1}{7}$ in 4 kommen $\frac{8}{7}$ theil.

Item / $\frac{1}{4}$ in $\frac{1}{2}$ / kommen $\frac{6}{4}$ oder 1 vnd $\frac{1}{2}$.

Wilt du aber ein gebrochene zahl in
ein ganze theilen / so merck / Kanstu den
Zehler gleich theilen in die ganze zahl / so
thu es / vnd setz vnter / das da kommet den
Nenner. Wo aber nicht / so multiplicier
die ganze zahl mit dem Nenner / vnd las
den zehler für sich stehen / wie hie :

Item / $\frac{1}{7}$ in 4 / kommen 7 theil.

Item / $\frac{1}{7}$ in 3 zu theilen / kommen 7 .

Also dergleichen.

Wilt

Wilt du ganze vnd gebrochene in
ganze vnd gebrochene theilen / resolvir die
ganze in theil / Als denn dividir im Creuz /
wie oben.

Item $3\frac{2}{7}$ sollen getheilet werden in $4\frac{4}{7}$ /
resolvir in theil / kommen $1\frac{1}{7}$ zu theilen in
 $2\frac{5}{7}$ / machs / komen $\frac{5}{2}$. Also dergleichen.

Theil von theilen zu suchen / Oder
gebrochen von gebrochen / eines
gebrochens.

So multiplicier die oberen mit einander
der / des gleichen auch die vnter / so hastu es
gemacht.

Item $\frac{1}{4}$ von $\frac{5}{7}$ machen $\frac{1}{28}$.

Item $\frac{1}{4}$ von $\frac{7}{7}$ dreyer 7 theil / mache $\frac{7}{4}$.

Item $\frac{1}{4}$ von 21 vnd $\frac{7}{7}$ machen $16\frac{1}{4}$ /
vnd also dergleichen.

Die Brüche in der Regel Petri zu ge-
brauchen / thue ihm also: Wird dem för-
dersten einer zugesetzt / so gehe mit seinem
Nenner ins hinder. Wo dem mittlern
oder dem hindern / so geh mit seinem nen-
ner ins förder / Als denn brich die ganzen
in seine theil bey dem Bruch / als folgende
exempel außweisen.

Kommen die in der Rechnung vnter /
so setz dafür also. Zu

Für ein halb ort schreib $\frac{1}{2}$ R.

Für ein ort setz $\frac{1}{2}$ R.

Item/Für anderthalb ort setz $\frac{3}{2}$ R.

Item / Für zween ort setz $\frac{1}{2}$ R.

Item/ Für drühalb ort setz $\frac{5}{2}$ R.

Item/ Für drey ort schreib $\frac{3}{4}$ R.

Vnd für vierthalben ort setz $\frac{7}{2}$ R.

Item/ 1 cp für 6 R/ ein halb ort. wie
kômpt 1 lb? den cp für 110 lb gerechnet.

Facit: 98/0 8/1 hl/vnd $\frac{7}{10}$.

Für den halben ort schreib $\frac{1}{2}$ mittlen /
brichs in sich / vnd gehe in das förder / ste-
het also.

880 ——— 129 R ——— 1

Item/ 1 cp für 9 R 1 ort, wie kômpt 1 lb?

Facit: 98/9 8/0 hl/vnd $\frac{4}{5}$.

Schreib $\frac{1}{4}$ für den ort/vnd brichs als
denn/ stehets also.

440 ——— 37 R ——— 1

Item/ 1 stein für 12 R/3 ort/ wie kômpt
1 lb? Facit 12 98/2 8/0 hl / vnd $\frac{1}{10}$. Für
die drey ort schreib $\frac{3}{4}$ / brichs stehet also.

88 ——— 51 R ——— 1

Wachs.

Item / 1 cp Wachs für 17 R $\frac{5}{8}$ / wie
kommen 17 lb? Facit 2 R/15 98/2 8/0 hl/
 $\frac{1}{10}$. Setz also 1 1 0 . 1 7 $\frac{5}{8}$. 1 7.

Gehe

Gehe herfür / vnd brichs mitten in sechs /
Stehet.

880 ——— 141 R ——— 17

Item / 1 lb für $3\frac{1}{2}$ gr / wie kommen 2 c
13 lb? Facit 35 R / 10 gr / 7 s / 0 hl $\frac{2}{3}$.

Mach hunden die c zu lb, brichs, ste
het also:

5 ——— 16 gr ——— 233

Item / 1 lb für 3 gr / $9\frac{1}{2}$ s / wie kömpt
1 c? Facit 19 R / 17 gr / 6 s / $1\frac{1}{2}$ hl.

In der mitte mach s / Als denn brichs
vnd gehe / stehet also.

3 ——— 136 s ——— 110

Tuch.

Item / 45 eln tuchs für 13 R / 17 gr / wie
kommen 7 eln? Facit 2 R / 3 gr / 1 s / 0
hl $\frac{2}{3}$. In der mitte mach gr / also.

45 ——— 290 gr ——— 7

Item / 7 Eln tuchs für 2 R / 3 gr /
1 s / 0 hl. $\frac{2}{3}$. Wie kommen 45 eln? Facit
13 R / 17 gr.

Mit dem Bruch gehe ins förder /
darnach mach mitten R zu gr / gr zu s / die
s zu hl / die Bruch darnach mit dreym
stehet also:

21 ——— 3248 hl ——— 45

Item /

Item/17 lb für 2 R 15 gr 2 80 hl $\frac{1}{10}$ /
wie 1 q/der da hat 110 lb?

Facit 17 R 13 gr 1 81 hl.

Brichs wie ject/sieht also:

1 8 7 0 — 1 5 1 0 1 1 hl — 1 1 0.

Item/3 Tücher 24 eln für 23 R / wie
kommen 7 eln: Facit 1 R 14 gr 7 810 $\frac{1}{10}$.

Mach fornen die Tücher mit 36 zu
eln/steht also:

1 3 2 — — — 2 3 R — — — 7

Item einer verkaufft 3 Tücher / 16
eln/ vnd gibt 14 eln für 3 R.

Facit 26 R 12 gr.

Mach Tücher zu eln mit 36/steht also

1 4 — — — 3 R — — — 1 2 4

Item / einer kaufft etliche stück Lein-
wat/halten 324 eln / vnd man gibt ihm 16
eln für 1 R anderthalben ort.

Facit 27 R 17 gr 8 81 $\frac{1}{10}$.

Stehet also/ so es gebrochen / vnd ins
förder gegangen ist.

1 2 8 — — — 1 1 R — 3 2 4.

Hüner.

Item einer kaufft ein schock hüner / wes-
niger 9 halb zu 14 vnd halb zu 15 8.

Facit 2 R 19 gr 7 81 hl.

Machs

Machs also/ nim 9 von 1 schock/blei-
ben 51/ setz hinten/ darnach summir 14 vnd
15/ werden 29 &/ setz mitten vnd 2 Hüner
forn/ also:

2 ——— 29 & ——— 51

Knechtlohn.

Item/ 1 Jar gibt man einem Knechte
10 R 16 gr/ wie viel gebürt in 17 wochen?

Facit 3 R 10 gr 10 & 1 hl $\frac{1}{2}$.

Mach die R zu gr/ vnd setz also.

52 ——— 226 gr ——— 17

Ledder.

Item einer kauffe 3678 Ledder/ vnd
gibt für 12 Ledder 7 R dritthalben ort.

Facit 2337 R 1 gr 3 & anderthalben hl.

Setz also/ 12 Ledder für 7 R $\frac{5}{8}$ / wie
kommen 3678 ledder: brichs steht also.

96 ——— 61 R ——— 3678

Fell.

Item ich verkauff 978 Kalbsfell/ vnd
geb 100 für 8 R anderthalb ort.

Facit 81 R 19 gr 1 hl $\frac{1}{2}$ teil.

Setz also/ 100 für 8 $\frac{1}{2}$ R/ wie 978?
Brichs steht also.

890 ——— 67 R ——— 978

D

Wesler

Messer.

Item/ ich verkauff 3698 Messer/ vnd
gib 1 techer/ das sein 10 Messer für 7 $\text{gr} \frac{1}{4}$.

Facit 129 $\text{R} 2 \text{gr} 10 \text{d} 0 \text{hl}$ vnd $\frac{1}{4}$.

Seh also/ 10 Messer für $7 \frac{1}{2} \text{gr}$ wie kom
men 3698 Messer? Brichs steht also.

3 0 ——— 2 2 gr ——— 3 6 9 8

Luch.

Item/ ein Luch helt 36 ellen kost $9 \frac{1}{4} \text{R}$
wie kommen $3 \frac{1}{2}$ ellen? Facit 20 $\text{gr} 10 \text{d} \frac{1}{2} \text{hl}$.

Gehe mit beyden brüchen ins förder/ dar
nach brich jeglichen in sich/ siehet also.

4 3 2 ——— 3 9 R ——— 1 1

Barchet.

Item/ ein Barchet helt 22 ellen/ kost 2
 R driethalben ort/ wie $5 \frac{1}{2}$ ellen?

Facit 13 $\text{gr} 6 \text{d} 0 \text{hl} \frac{1}{4}$.

Brichs siehet also.

5 2 5 ——— 1 1 R ——— 1 1

Zwilch.

Item/ ein Zwilch für 1 R vierthalbem
ort/ wie kommen 7 ellen/ vnd ein vierteil?

Facit 8 $\text{gr} 11 \text{d} 0 \text{hl} \frac{1}{2} \frac{1}{4}$.

Den Zwilch rechne für 32 ellen/ für die
 $5 \frac{1}{2}$ ort schreib $\frac{7}{8}$ vnd brichs siehet also.

1 0 2 4 ——— 1 5 R ——— 2 9

Satz

Sattin.

Item ein Sattin helt 24 ellen / kost
 6 R $\frac{1}{2}$ / Wie 4 $\frac{2}{3}$ ellen: Facit 1 R 5 gr 6 & 1 hl.
 Bruchs / stehet also.

1 4 4 — — 1 3 R — — 1 4

Harras.

Item / ein Harras helt 48 ellen / kost
 5 $\frac{1}{2}$ R / wie 11 $\frac{2}{3}$ ellen?

Facit 1 R 7 gr 3 & 0 hl vnd 1 $\frac{2}{3}$.
 Stehet also:

3 8 4 — — 1 1 R — — 4 7

Damasck.

Item / ein Damasck helt 6 $\frac{1}{2}$ eln kost
 17 R 2 $\frac{1}{2}$ ort / wie kommen 7 ellen?

Facit 7 R 10 gr 0 & 0 hl 1 $\frac{1}{3}$.

Wachs also mit dem fördern bruch ge-
 he ins hinder / bruchs for n in sich / gehe mit
 dem mitteln darein / vnd bruchs mitten in
 sich / stehet also.

2 6 4 — — 1 4 1 R — — 1 4

Zwibel Samen.

Item / ich kauff 1 cf Zwiebellamen für 6
 R / wie viel w sol ich für 1 R geben?

Facit 6 lb vnd 28 Lot.

D ij Gek

Ses also forn vnd hinden R.

16 R — — 110 lb — — 1 R

Item/ 1 R für 17 R/ drithalben Ort/
wie viel lb kommen für vierdhalben R.

Facit 21 lb 27 lot $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{5}$

Ses forn vnd hinden R/ Sprich 17 $\frac{1}{2}$
R geben 110 pfund/ was geben 3 $\frac{1}{2}$ R mit dem
fördern Bruch gehe in das hinder/ vnd mit
dem hindern ins förder/ also.

282 — — 110 pfund — — 56

Tuch.

Item/ 1 Tuch helt 36 eln/ kost 16 R /
ein halben ort/ wie viel eln kommen für 3 R
16 gr? Facit 8 eln/ ein viertel vnd $\frac{1}{3}$ $\frac{2}{5}$.

Sprich also: 16 $\frac{1}{2}$ R geben 39 eln/ was
geben 3 R 16 gr/ Mach hinden R zu gr/ gehe
mit dem bruch darein. Als denn bruchs forn
in sich/ vnd mach darnach gr/ steht also:

2709 — — 36 eln — — 632

Wein.

Item/ 1 eimer Weins helt 64 viertel/
kost 3 R 16 gr/ wie viel viertel kommen für
1 R 7 gr? Facit 22 viertel vnd $\frac{5}{7}$ $\frac{4}{5}$ teil.

Nota.

So in der Regel Decri ein bruch ohn
ganz gesetzt wird/ so gehe mit dem Nenn-
ner

ner nach vnterrichtung vorgesehehen / vnd
laß den Zehler an seiner stat stehen / wie hie.

Item / 1 stein hat 22 lb / kost $\frac{1}{2}$ R / wie
kommen 16 lb : Facit 7 gr 7 s 1 hl $\frac{1}{7}$ teil.

Seh mit dem Nenner herfür / vnd
schreib 1 in der mitte / also.

44 ——— 1 R ——— 16

Item / 1 lb für $2\frac{1}{2}$ ort / wie kömpt ein lot ?
Facit 4 s 1 hl $\frac{2}{7}$.

Seh für das lb 32 lot / vnd für die
dritthalben ort $\frac{1}{2}$ / vnd machs wie fest ges
than / siehet also :

256 ——— 5 R ——— 1

Arbeiter.

Item / einer hat 13 arbeiter 17 tage /
vnd gibt einem des tags 15 s.

Facit 13 R 5 gr 3 s.

Machs also / Multiplicir 13 mit 17 /
was kömpt / multiplicir mit 15 s / vnd mach
die s zu R.

Item / einer hat 5 wochen 9 arbeiter /
vnd gibe einem des tades 14 s.

Facit 17 R 10 gr 6 s.

Machs also : Resoluir die 5 Wochen
mit 7 in tage / werden 35 / die multiplicir
mit 9 arbeitern / kommen 315 / die multie

D ist

pliaz

placit mit 14 R / so kommen R / die mach zu
gy als denn zu R wie oben verzeichnet.

Ertheil.

Item/ ein Mutter mit 5 Kindern haben
zu teilen 3789 R 7 G / der Mutter gehört
der dritte theil / Wie viel wird der Mutter
vnd jeglichem Kind? Theil das Gelt in
zwey theil / kommen 265 R 2 G 4 S / der
Mutter theil/ den nim von 3789 R 7 G / so
bleiben 2526 R 4 G 8 S / das theil in die zal
der Kinder / So wird jedem 505 R / 5 G 1 S
1 H vnd $\frac{1}{5}$ eines H S .

Kopffutter.

Item/ ein Hoffmeister verdingt einem
Wirt 12 Pferd ein Jhar / Mit solchem ge-
ding/ Er sol jedem die wochen geben 5 schefa-
fel Habern / 40 bund Hew/ vnd 10 bund
Stro Des Habern gibt man 1 scheffel vmb
2 G / 40 bund Hew für 3 G / vnd 10 bund
Stro für 2 G . Wie viel sind die Pferde
schuldig? Mach es also / Summir zusam-
men/ wie viel ein Pferd die wochen verzehret
das sind 4 3 vnd 2 G als 9 / die multiplicir
mit den 12 Pferden / vnd das dar aus wird /
mit 52 wochen / darnach mach die G zu R /
so kommen 267 R 9 G .

Wachs

Wachs.

Item: 3 schelben mit Wachs wegen /
die erste 3 cf 12 lb / die ander 4 cf 1 stein 17
 lb , vnd die dritte 3 cf 2 stein 19 lb / kost 1 cf
14 R vierdhalben ort.

Facit 164 R 3 g 5 d 1 hl vnd $\frac{2}{3}$ teil.

Wachs also: Summir zusammen/
mach cf vnd stein zu hl / werden 1214 /
Sprich 110 lb für 14 R $\frac{2}{3}$. Wie 1214 lb ?

Brichs/ stehet also.

8 8 0 ——— 1 1 9 R ——— 1 2 1 4

Ochsen auff.

Item: einer kaufft 3060 Ochsen / gibe
für ein Ochsen 3 R vierdhalben orth / vnd
man schencke auff jedes hundert 3 Ochsen.

Facit 11512 R 2 g 10 8 0 hl $\frac{5}{6}$ teil.

Wachs also: Rechen zum ersten wie
100 Ochsen kommen / Sprich 1 Ochse für 3
 R $\frac{2}{3}$ / wie kommen 100 Ochsen? Facit 387 R
vnd ein halben. Nun addir die 3 Ochsen zu
den 100 / werden 103 / vnd sprich 103 Och-
sen kosten 387 R vnd ein halben / Was kos-
ten 3060 Ochsen?

Brichs vnd geh/ stehet also:

2 0 6 ——— 7 7 5 R ——— 3 0 6 0

D iiii

Folgen

Folgen etliche

Exempel in Holt / den Bülden für
20 ß den ß für 12 hl den cf für 100 t das
 t für 32 lot / 1 lot für 4 q 3 q 3 für 4 q
gewicht / vnd 1 q gewicht für 2
hl gewicht gerechnet.

Item / 27 t für 3 R 10 ß / wie kommen
17 t ? Facit 24 R 4 ß 6 hl.

Brichs' stehet also:

8 ——— 76 ß ——— 51

Item / 36 t vnd 77 R / wie kommen
45 t ? Facit 9 R 10 ß .

Brichs' steht also.

108 ——— 38 R ——— 45

Item / 24 t für 3 R 7 ß / wie 137 t ?
Facit 1 R 18 ß 4 hl 5.

Brichs' vnd gehe / steht also.

96 ——— 67 ß ——— 55

Item / 37 t für 2 R 16 ß / wie 37 t ?
Facit 2 R 18 ß 2 $\frac{4}{5}$ teil eines hl.

Witten mach ß / fornen brichs in sich /
darnach mit dem hindern / als dann
brichs

Bruchs hinden in sich/ vnd geh mit dem för-
dern darein/ steht :

55 ——— 56ß ——— 57

Item/ $4\frac{2}{7}$ Lb für $6\frac{2}{7}$ R / wie komen 19 Lb ?

Facit 28 R 12 ß 0 hl $\frac{1}{7}$.

Bruchs wie du vnterwiesen bist/ so ste-
het es/ wie hie :

93 ——— 20 R ——— 133

Item, 13 Lb für $3\frac{1}{2}$ R / wie kommen 65 Lb ?

Facit 1 R 12 ß 9 hl vnd $\frac{1}{2}$.

Bruchs nach dem vorigen steht.

468 ——— 13 ——— 59

Item/ $3\frac{2}{3}$ Lb für $3\frac{2}{3}$ R / wie 65 Lb ?

Facit 6 R 2 ß 7 hl $\frac{1}{3}$ teil.

Bruchs vberall in sich/ darnach gehe
mit den fördern ins hinder / als denn mit
dem mitteln vnd hindern ins förder also.

693 ——— 24 ——— 177

Item/ $\frac{2}{3}$ vnd $\frac{1}{4}$ Lb für 6 R / $\frac{1}{3}$ vnd $\frac{2}{3}$ von
 $\frac{1}{4}$ vnd $\frac{1}{4}$ von $\frac{1}{3}$ / $\frac{4}{3}$ / wie kommen $\frac{1}{2}$ vnd $\frac{1}{3}$
vnd $\frac{1}{4}$ von einem halben fünffteil eines Lb ?

Facit 4 R 4 ß 3 hl vnd $\frac{4}{3}$ $\frac{1}{3}$.

Mach es also: Summir zusammen
die fördersten Bruch/ so kommen $\frac{4}{3}$ $\frac{1}{3}$.

D v

Nu

Nun nimm für dich die mittelfte zal/ vnd summe
 mir/ wie gesagt ist/ so komen 6 R vnd $\frac{1}{5}$ $\frac{3}{5}$.
 Desgleichen mit der dritten / werden $\frac{1}{2}$ $\frac{2}{5}$
 lb. Nun brichs / vnd gehe wie im nechsten /
 siehet also.

3 0 0 0 0 0 — 1 0 4 3 — 1 2 3 6

Pfeffer.

Item / ein sack mit Pfeffer wigt 3 C
 48 lb. vnd kost ein lb 7 S.

Facit 121 R 16 S.

Ingwer.

Item ein sack Ingwer wigt 98 lb / 13
 Lot / vnd kost ein lb 13 S.

Facit 63 R 10 S 3 hl vnd $\frac{3}{8}$ teil.

Mach fornen vnd hinden die lb zu Lo-
 ten / siehet also.

3 2 — — 1 3 R — — 3 1 4 9

Saffran.

Item / ein stumpff Saffran wigt 48
 lb / 13 Lot / 3. q vnd kost 1 lb 3 R 9 S 6 hl.

Facit 168 R 5 S 10 hl vnd $\frac{3}{4}$.

Setz 1 lb für 3 R 9 S 6 hl / wie komen
 48 lb 13 Lot 3 q. mach forn vnd hinden 9 S /
 darnach mitten hl / Setz also.

1 2 8 — 8 3 4 hl — 6 1 9 9

Item /

Item / ein stumpff Saffran wigt 38
℥/16 Lot / Tara 9 Lot / vnd man gibt 3 ½ ℥
für 8 ¼ R.

Facit 91 R 4 B 0 hl ¾ theil.

Thu im also / nim ab das tara / dar-
nach sprich 3 ½ ℥ für 8 ¼ R / wie kommen 38
℥ / vnd 7 Lot / Mach hinden Loth gehe mit
den fördern Bruch darein / darnach brichs
fornen in sich / gehe mit dem mitteln darein /
dasselbige verzeichnen vnd brichs mitten in
sich / stehet also.

1 4 0 8 — — 3 5 R — — 3 6 5 9

Kalmuß.

Item / ein sack mit Kalmus wigt 48
℥ / 24 Lot / tara 2 ℥ vnd 16 Lot / kost 1 ℥ 3
B / 1 halben

Facit 31 R 4 B 4 hl vnd 1 halben.

Das tara nim herab / mach forn vnd
hinden Lot brichs mitten / vnd geh herfür /
stehet also.

6 4 — — 2 7 B — — 1 4 8 0

Mandeln.

Item / 3 sack mit Mandel / wegen 3 ℥
17 ℥ / 4 ℥ 29 ℥ / vnd 2 ℥ 78 ℥ / kost 1 ℥ 7
R dritthalben ort.

Facit 78 R 1 B 7 hl vnd ½ theil.

Wachs

Wachs also / Summir zusammen/
werden 1024 lb sek hinden / 100 forn / vnd
7 R $\frac{5}{8}$ mitten / brichs vnd gehe / steht also
800 ——— 61 ——— 1024

Baumwollen.

Item / 2 Ziechen mit Baumwolle/
wegen 6 q 29 lb / vnd 3 q 11 lb / Tara 37
lb / kost 1 q 17 R $3\frac{1}{2}$ ort.

Sacit 161 R 8 B 2 hl $\frac{7}{8}$.

Wachs nach dem ihigen / steht also.

800 ——— 143 R ——— 903

Item / 1 sack mit Schaffwollen wiget
7 q 44 lb / tara 21 lb / kost 1 q 6 R 9 B 8 hl

Sacit 46 R 17 B 5 hl $\frac{2}{3}$.

Nim ab das Tara / mach eitel hl /
stehet also.

100 ——— 1556 hl ——— 723.

Lorbeeren.

Item / 2 seck mit Lorbeeren wegen 4
q 29 lb $\frac{1}{2}$ / vnd kost 1 q 10 R $1\frac{1}{2}$ ort.

Sacit 44 R 11 B 2 hl $\frac{1}{5}$.

Wachs vnd brichs nach dem vorigen /
stehet also :

1600 ——— 83 R ——— 859

Weinstein.

Item / 1 Sack mit Weinstein wiget 3 q /

68 lb / Tara 21 lb / vnd kost 1 cp 9 R 13 S.

Facit 33 R 9 S 8 hl vnd $\frac{1}{2}$ teil.

Nim ab das Tara / vnd setz nach obge-
setzem / steht also.

100 ——— 193 ——— 347

Alaun.

Item / 1 faß Alaun wigt 3 cp / 75 lb /
vnd ein halbes / Tara 23 lb / kosten 7 $\frac{2}{3}$ lb 1 R

Facit 45 R 19 S 6 hl vnd $\frac{1}{2}$ teil.

Nim ab das Tara / als denn brichs vnd
geh / steht also :

46 ——— 1 R ——— 2115

Feigen.

Item / 5 Korb mit Feigen wegen 2 cp
18 lb / 3 cp 7 lb / 5 cp 9 lb / 3 cp 45 lb / vnd 4
cp 78 lb / Tara auff jeden Korb 14 lb / kost
1 cp 5 R 3 ort. Facit 102 R 15 S 0 hl $\frac{2}{3}$.

Machs also : Summir / nim ab das
Tara / als denn brichs vnd geh / steht also :

400 ——— 23 R ——— 1787

Bnschlit.

Item / 5 fässer mit Bnschlit wigen 8
cp 13 lb / 5 cp 12 lb / 4 cp 17 lb / 9 cp 35 lb / vnd
3 cp 15 lb / Tara auff jedes faß 21 lb / kost 1 cp
2 R dritthalben ort.

Facit 75 R 15 S 8 hl $\frac{1}{2}$ teil.
Machs

Machs nach dem jetzt gesagten / siehet also:

8 0 9 ——— 2 1 R ——— 2 8 8 7

Del.

Item 4 Lägel mit öle / wegen 4 cp 13
lb 3 cp 21 lb / 5 cp 16 lb vnd 3 cp 75 lb tarā
auff 1 cp 11 lb / vnd kost 1 cp 7 R / anderthalb
ben ort.

Facit 107 R 19 B 4 hl vnd 5 5 teib.

Machs also / Summir / werden 625
ses hinden nim das thara nicht ab / sondern
addie es dem cp / als 100 / werden 11 lb / die
ses forn vnd was 1 cp lauter kost / mitten / als
7 R 2 / Darnach brichs vnd gehe / steht also:

8 8 8 ——— 5 9 R ——— 1 6 2 5

Honig.

Item 3 Tonnen mit Honig wegen 6
cp 45 lb / 3 cp 13 lb / vnd 5 cp 48 lb / Thara
auff 1 cp 12 lb / vnd man gibt 144 lb für 1 1/2
R. Facit 144 R 18 B 4 hl 2 5.

Mach es also : Rechen zum ersten
wie 1 cp lauter kömpt / Darnach mach es
nach dem jetzt gesagten / siehet wie hie :

7 8 4 ——— 7 5 R ——— 1 5 0 6

Seyffen.

Item 4 Lägel mit Seyffen wegen 3 cp /
minus 13 lb / 4 cp 1 lb / 4 cp minus 28 lb vnd
3 cp

3 cp minus 11 lb / Tara auff 1 cp 10 lb / vnd
 kost 1 lb lauter 16 R 1 halben / Facit 80 R / 6
 gr 3 R / den R für 21 gr / vnd 1 gr für 12 R ge-
 rechnet / mach es nach dem nechst gefasten /
 rechnen zum ersten wie 1 cp lauter / Facit
 1650 R. Nun addir das Tara zum cp vnd
 sprich / 110 lb kosten 1650 R / was kosten
 1349 lb / Das o magstu form vnd mittien
 ausleschen / vnd also sehen.

1 1 — — 1 6 5 R — — 1 3 4 9
 Zobel.

Item / man kaufft 75 Zobel / das zimet
 als 40 für 75 R / drithalben ort / mehr 789
 bälglas / das 100 für 5 R 11 halben / mehr
 389 Harmbalg / das 100 für 8 R drithalben
 ort / vnd 2975 Schönwert auff Leder / das
 1000 für 58 R 1 ort.

Facit alles zusammen in golt 392 R 0 R
 8 hl / vnd $\frac{1}{2}$ teil.

Wachs also / rechne eines nach dem
 andern / als denn summir / so kömpt das Facit
 wie angezeigt.

Wessing.

Item / einer kaufft 25 cp 56 lb Wessings /
 kost 1 cp 13 R / den R für 8 lb 1 R / vnd 1 lb
 für 20 R gerechnet.

Wachs

machs also/ resolvir 1 R/ kommen 251 Q/ das
mit Multiplicir die vbrigen R theil ab vnnnd
mach lb/ kommen 352 R/ 6 lb 2 Q/ vnd $7\frac{1}{2}$ Q
teil.

Drath.

Item/ 3 cp 28 lb Drath/ kost 1 cp $5\frac{2}{3}$ R/
den R für 8 B/ minus 6 Q vnd 1 B für 30 Q.

Facit 18 R 4 B 17 Q $\frac{2}{3}$ teil.

Wachs nach dem jetzt gesachten.

Unschlit.

Item/ einer kaufft 18 cp 17 lb Unschlit/
für den cp 3 R 5 lb 27 Q/ den R für 5 lb/ 28 Q.

Facit 72 R 3 lb 12 Q $7\frac{8}{10}$.

Thu jm also: Resolvir zum ersten 1 R
in Q/ kommen 178 Q. Nu mach die 3 R 5 lb
27 Q ins kleinst als in Q/ steht also.

100 — — 711 Q — — 1817

Die Q/ welche aus dem dividiren koma
men/ mach mit 178 zu R/ vnnnd die vbrigen
mit 30 zu lb.

Wachs.

Item/ 2 scheiben mit Wachs wegen
zu Cracaw 1 cp 1 stein 71 lb vnd 9 cp 2 stein
9 lb/ kost 1 cp 11 R 1 halben ort/ den R für
30 G/ 1 G für 18 hl/ den cp für 130 lb/ vnnnd
1 stein für 26 lb gerechnet.

Facit 241 R 20 G 1 hl $\frac{1}{2}$ teil.

Item/

Item / 4 Scheiben mit Wachs wegen
 zu Breslaw 3 cp 1 stein 7 lb / 4 cp 4
 stein 11 lb / 6 cp 1 stein 8 lb / vnd 3 cp 4 stein
 16 lb / kost 1 stein 3 R anderhalb ort.

Facit 336 R 39 gr vnd fünffthalben hl /
 den cp für 132 lb / den stein für 24 lb / den R
 für 60 gr vnd 1 gr für 2 hl gerechnet.

Item / 4 Läger mit ole wegen sämtz-
 lich 22 cp 5 stein 6 lb / kost 1 cp 9 Marck 1
 ort / tara 12 lb auff 1 cp / die marck für 48 gr /
 den gr für 7 R / den cp für 132 lb / vnd 1 stein
 für 24 lb gerechnet.

Facit 194 marck / 30 gr vierdhalben R.

Item einer kauffe für 324 R Saffran /
 kost 1 lb 3 R 5 gr. Nägelin / kost 1 lb 17 R /
 vnd Ingwer / kost 1 lb 7 R / wil eins so viel
 als des andern haben. Machs also summe
 zusammen / was jeglichs 1 lb kost / kommen
 5 R 10 R / Sprich 5 R 10 R geben jegliches 1
 lb / was geben 324 R / machs fort vnd hin-
 den zu R.

1 1 0 R 1 lb 7 4 8 0 R

Rechen es kommen 58 lb 29 Lot / vnd 1 R.

Item / 10 Wollen gilt 7 R / vnd 1 cp
 Wachs 14 R. Nun wil einer anlegen 124
 R / vnd wil zweymal so viel der Wollen als
 des Wachs nemen.

E

Facit

Facit 8 $\frac{2}{7}$ cp Wollen/vnd 4 $\frac{2}{7}$ cp wachs.
Thu ihm also/Duplir die R der Wollen/
werden 14/ Addir zu den R des Wachs/ kom-
men 28/ Sprich 28 geben 1 cp Wachs/ was
geben 124 R/ Facit wie oben/ Die duplir/
kömpt die Wollen also dergleichen.

Item/ man kauft 4 scheiben mit
Wachs/wegen 3 cp 17 lb/ 4 cp 9 lb/ 5 cp 28
lb/vnd 4 cp 19 lb/kost 1 cp. 16 R ein halb ort.
Den R für 8 lb 12 R gerechnet:

Facit 269 R 6 lb 14 R/vnd $\frac{2}{5}$ teil.

Schmeer.

Item/ 3 Fässer mit schmeer wegen 4
cp minus 13 lb/ 3 cp 28 lb/vnd 5 cp 11 lb/
kost 1 cp 3 fl 5 lb/27 R/den fl für 5 lb 28 R.

Facit 48 fl 5 lb 22 R vnd $\frac{4}{5}$ theil.

Senfen.

Item/ einer kauft 2 fässer mit Seyf-
sen/wegen zusammen 17 cp 3 stein/ 16 lb/
kost 1 cp 4 fl anderthalben ort/ den cp für 6
stein/ein stein für 20 lb/ den fl für 28 R vnd
1 R für 7 R.

Facit 77 fl 7 R.

Reis.

Item/ einer kauft 613 lb Reis für
40 fl

40 R 12 S 2 hl $\frac{7}{10}$ kömpt 1 c^q für 6 R 12 S
 6 hl / wie viel hat 1 c^q lb? Facit 100.

Mach es also: Sprich 40 R 12 S 2 hl /
 $\frac{7}{10}$ geben 613 lb / was geben 6 R 12 S 6 hl?
 Mach hl / vnd brichs / Stehet also:

9 7 4 6 7 ——— 6 1 3 ——— 1 5 9 0 0

Schwefel.

Item / 1 c^q Schwefel für 8 R $\frac{2}{3}$ theil /
 wie kommen 643 lb?

Facit 55 R 19 S 7 d $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$.

Nun wolt ich gern wissen wie der R
 gerechnet ist / vnd 1 S gilt 12 d.

Facit für 27 S.

Machs also: Sprich 100 lb für 8 R $\frac{2}{3}$ /
 wie 643 lb? Facit 55 R vnd $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ theil.

Solche theil sollen die vbrigen S / d vnd
 theil bringen. Derhalben sprich 109 geben
 19 S 7 d $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ / was geben 150 theil? Facit
 wie oben / so es gebrochen wird kömpt also.

2 7 2 5 ——— 6 8 8 6 ——— 1 5 0

Item einer wil kauffen dreyerley farb /
 nemlich / Roth / kosten 3 eln 1 R / schwarz
 kosten 4 eln 1 R / vnd Grün kosten 5 eln 1
 R / wil eines so viel als des andern haben
 für 1 R. Facit jeglichs 1 eln vnd $\frac{1}{4}$ $\frac{3}{4}$ theil.

Machs also / Rechen wie viel jeglichs

E ij

1 eln

Jeln insonderheit kost / vnd summir zusamen
 kommen 15 1/2 8 hl. Sprich 15 2 8 hl
 geben jeglich 1 eln/was geben 20 gr? Mach
 hi. stehet also.

1 8 8 1 Ellen 2 4 8

Zugleich solt du auch thun vnd machen /
 so dir fargeben wird zu rechnen 7 gr für 1 R /
 18 gr für 1 R / 21 gr für 1 R / vnd 28 gr auch
 für 1 R / einer so viel als der andern / Thun nu
 also: setz 7 / 18 / 21 / 28 / multiplicir durch ein-
 ander / kommen 74088 / die theil in 7 / 18 / 2 /
 28 / werden 10584 / 4116 / 3528 vnd 2046 /
 Addir zusammen / so kommen 20874. vnd
 setz darnach also.

2 0 8 7 5 1 gr 7 4 0 8 8

Machs so kommen 3 gr vnd $\frac{2}{7}$ teil /
 jeglicher gr zu bringen.

Item / einer kauft 3 kübel mit Butter /
 wiget der erste 64 lb 1 viertel / der ander 75
 lb. vnd der dritt 83 lb / gehet ab für das holz
 29 lb $\frac{1}{2}$ / so kost 1 lb 7 2 1 hl / vnd 3 2 / neher
 denn der kauft / den R für 21 gr / vnd 1 gr für
 12 2. Facit 5 R 15 gr 3 2 1 hl $\frac{1}{2}$ teil.

Machs also: Summir zusamen / vnd
 nim ab das Tara. Darnach rechnen es / vnd
 nun von dem facit die 3 2 / so kömpt es / wie
 oben sthet. Exems

Exempel der verkehrten

Detri.

Brodtkauff.

Item/so das Korn 14 g gilt becket man
1 S Brodt wiget 34 Loth / wie schwer sol
mans backen / so es auffschlegt vnd 17 g
gilt?

Facit 28 Lot.

Machs durch verkehrung setz:

1 7 3 4 Lot 1 4

Item/einer kauft 7 eln Tuchs ist 9
viertel breit / wie viel sol er futtertuch ne-
men das 6 viertel breit ist.

Facit 10 eln $\frac{2}{3}$ teil.

Setz also.

6 7 Ellen 9

Exempel der zweyfachen

Detri.

Von Fracht vnd Fuhrlohn.

Item/man gibt von 3 cp 24 Meilen
ein Bngerischen R zu Fuhrlohn / wie viel

E iij wird

wird man geben von 11 cp 120 Meil? **Sacit** 18 Vng . vnd $\frac{1}{7}$ theil.

Setz also:

3 cp	1 Vng .	1 1 cp
2 4 meil		1 2 0 meil

Multiplieir mit einander die fördern/
deßgleichen auch die hindern/ **stehet also.**

7 2	1 Vng .	1 3 2 0
-----	------------------	---------

Item von 4 cp 7 Meil gibt man 1 R
2 tb 9 g zu fuhrlohn/ den R für 7 tb / vnnnd
1 lb für 30 g . wie viel meil wird man führen
48 cp vnd 20 R ?

Sacit 8 meil vnd $\frac{2}{7} \frac{1}{5}$ teil einer meil.

Setz also.

4 cp	7 meil	4 8 cp
1 R 2 tb 9 g		2 0 R

Mach forn $\&$ multiplicie mit 48/ Darz
nach mach hinden $\&$ multiplicie mit 4 cp
forn gesast/ **setz** hinden vnnnd mitten die 7
Meil also:

1 3 3 9 2 — — 7 — — 1 6 8 0 0

Vom gewinn nach

der zeit.

Item 12 R gewinnen in 3 Jaren 7 R /
in wie viel Jaren werden 20 R gewinnen 12
 R ?

Sacit 3 Jahr vnd $\frac{2}{3}$ theil.

Wachs

Mache wie das nechst verzeichnet
 ausweiset setz:

1 1 R	}	3 Jahr	}	2 0 R Hauptgut
7 R				1 2 gewinn.

1 4 0 ————— 3 Jahr ————— 1 4 4

Item/ 80 R gewinnen in 5 Monat
 11 R/ ist die frag nach dem Hauptgut von
 30 R/ gewin in einem Jahr
 Facit 83 R vnd $\frac{1}{2}$ theil.

Setze wie hie folgt:

5 Monat	}	80 R Haupt-	}	12 Monat
12 R gewinn				30 R.

Multiplir im Creutz wie oben ste-
 het also.

1 4 4 8 0 R 1 5 0

Vom gewinn der auff ausleihung
 geldes geschicht/ das ein zeitlang bleibt bes-
 ruhen/ welchen die Jüden gebrauchen/ alle
 quartal auff zuschlagen/ sollt du folgende
 Exempel zu herzen nemen/ was derselben
 tragen mag/ vnd ob der billich zu leiden

E III

Item



Item/ein Jüd leihet einem 20 R 4 jar/
 vnd alle halbe jar rechen er den gewin zum
 Hauptgut / Du frage ich / wie viel die 20 R
 anaezeigte 4 Jahr bringen mögen / so alle
 wochen 2 S von einem R gegeben werden?
 Facit gewin / vnd gewins gewinn / etc. 69 R
 14 S 9 S / vnd $\frac{2}{3} \frac{1}{2} \frac{2}{3} \frac{5}{8} \frac{7}{8} \frac{4}{5} \frac{2}{3} \frac{8}{9} \frac{0}{7} \frac{4}{5}$ theil.
 Mach ee also. Reche zum ersten / wie viel
 die 20 R 1 halb Jar tragen. Spricht 1 woch
 gib 40 S / was geben 35 Facit 1040 S. Nun
 mach die 20 R zu S / komen 5040 S haupt-
 gut / Addir den gewin / komen 6080 / sprich /
 5040 geben 6080 / das 1 halbe Jahr? was
 geben 6080 das ander halb Jahr? das 0
 lesch forn vnd mitten aus / steht also.

5 0 4 6 0 8 6 0 8 0

Die förderste vnd mittelste zal / laß ge-
 gen einander auffgehen / denn es wird sonst
 zu hoch steigen im multiplicirn / steht also.

6 3 7 6 6 0 7 0

Multiplicir / vnd theil nicht ab / son-
 dern schreib den theiler darunter / kömpt
 heuptgut vnd gewin / das ander halbe Jahr.
 Darnach sprich aber 6 3 geben 76 / was
 gibt Heuptgut vnd gewinn zusammen
 aus dem andern halben Jahr gekommen?

Machs

Wachs also hinfür bis auff die 8 halbe jar/
 darnach dividir mit dem teiler / welcher die
 kommen wird so hast du eitel 2 / die mach zu
 12 / vnd als den 12 zu 12 / so kömpt das facit/
 wie oben verzeichnet.

Wechsel Rechnung.

Item / 1 R Reinisch gilt in Münz 21
 12 vnd 20 1/2 in Goldt / wie viel Münz ge-
 hört sich zu geben für 11 1/2 9 hl ?

Facit 12 1/2 4 8 vnd 1 1/2.

Stehet also.

2 4 0 2 1 1/2 1 4 1 hl.

Item / 894 Ungerische R / wie viel
 machen sie Reinisch / 29 auff ? Facit 1153
 Reinisch 5 1/2 2 hl vnd 2/3 teil.

Thu jm also / Addir den auffwechsel zu
 100 Reinischen vnd sprich 100 Ungerisch
 thun 129 Reinisch / wie viel 894 Unger-
 risch ? Facit / wie oben.

Item / 1378 Ungerisch / wie viel Rein-
 isch ? 31 1/2 auff ?

Facit 1808 Reinisch / 12 1/2 6 hl Wachs /
 stehet also:

4 0 0

5 2 5 R

1 3 7 8

6

Item /

Item/ 87: Bng wie viel Kein je 3
Bnge. für 4 Kein.

Facit 1165 Kein. 6 h 8 hl.

Item/ 474 Kein wie viel Bng. 29 vnd
1 halben auff: Sa 369 Bng 3 $\frac{1}{2}$ 28 $\frac{1}{2}$ $\frac{5}{8}$ $\frac{3}{8}$.
den Bng für 39 $\frac{1}{2}$ gerechnet vnd 1 $\frac{1}{2}$ für
12 $\frac{1}{2}$. Thu ihm also/ sprich 129 vnd $\frac{1}{2}$ Kein.
geben 100 Bng was geben 478 Kein?
Bruchs/ steht also.

2 5 9 1 0 0 9 5 6

So die Bnger. $\frac{1}{2}$ vberbleiben/ vnd
weist nicht wie der gerechnet/ so mache da-
raus Kein. $\frac{1}{2}$ theil ab mit den mitteln/ Sind
aber Bruch vorhanden so geh in das mit-
tel wie hie:

Item/ 578 Kein. $\frac{1}{2}$ wie viel machen die
Bng. 32 vnd 1 halben auff?

Facit 436 Bng. vnd 5 $\frac{1}{2}$.

Item 1236 Kein wie viel Bnger. 32
vnd $\frac{1}{2}$ auff?

Facit 934 Bng. 0 $\frac{1}{2}$ 1 hl vnd $\frac{1}{2}$ teil.

Thu im also/ Sprich 132 vnd $\frac{1}{2}$ Ke n.
geben 100 Bng. was geben 1236 Kein.
Bruchs siehet also:

Item/

Item/ einer verwechselt 1478 Bng R
16 fl hl $\frac{2}{7}$ vnd gibe je 100 Bng vnd 13
 fl für 142 Kein. Facit 1090 Kein.

Machs also/ nim den 100 Bng die
13 fl deß gleichen auch den 142/ vnd laß die fl
hinden bleiben bey dem Bnger also:

100 — 1 4 1 R 73 — 7 1 4 7 8 Bng.

Rechen es/ vnd addir zum facit die
9 fl hl $\frac{2}{7}$ so kömpt es wie angezeigt.

Item/ einer wil verwechseln 789 Keis
nisch/ vnd man gibt im für 139 Keinisch 100
Ducaten 6 fl / wie viel machts? Thu ihm
also/ Nim auff beiden teilen hinweg dem
fördersten vnd dem mittelsten die 6 fl / vnd
setz als denn also/ 138 Kein 14 fl / geben 100
Ducaten/ was geben 789 Kein Nach fl /
stehet also.

2 7 7 4 — 1 0 0 Ducaten — 15780

Rechen es kommen 5 6 8 Ducaten/
bleiben 2 3 6 8/ die teil ab mit den mitteln/
als 100 kommen 23 fl / denn fl stehen forn/
bleiben 6 8 fl / Mach hl / teil auch ab mit 100
werden $8\frac{4}{5}$ hl .

Item/ 100 Ducaten gelten 124 Keis
nisch/ vnd 100 Keinisch gelten 72 Bng
gerisch/

gerisch / wie viel Ducaten werde ich haben
für 72 Ungarisch sek also

72 Ungarisch — — 100 Rheinisch
mal für 72 Unger.
124 Rheinisch 100 Ducaten

Die fördern multiplir sie mit einander/
vnd auch die mitteln/ steht also.

8 9 2 8 — 1 0 0 0 0 Ducat — 7 2

Facit / so du es gerechnest / 80 Ducaten
bleiben 5760 Ducaten / daraus mach Rhein-
nische ß mit 20 / darnach multiplicir die 72
Ungarisch R forn mit dem 100 Ducaten
mitten so kommen 7200 dem teiler / damit
teil ab / so hastu 16 ß / ist recht / denn es ist ein
zweyfechtiger wechsel.

Item / einer wil verwechseln 80 R un-
garisch vmb Rheinisch / vnd man gibt je 3
Ungarische R für 4 Rhein. vnd Behemisch
 g den Ung für 27 g Behem gerechnet /
Ist die frag wie viel die 80 R Ung. Rhein.
machen: Facit 180 Rheinisch / Thu im also /
Sprich / 3 Unger. machen 4 Rhein. vnd 1.
Behem g / was machen 80 Ung. mach die
Unze. R / forn vnd hinden zu Behem. g /
Als den nim den fördern hinweg / Behem.
 g / desgleichen den mitteln / steht also.

80 — 4 Keimisch — 2160

Vergleichung der Gewicht.

Item 7 lb von Padua / thun 5 zu Ven-
nedig / vnd 10 von Venedig thun 6 zu Nürn-
berg / vnd 100 von Nürnberg thun 73 zu
Cöllen / wie viel thun / 1000 lb von Padua
zu Cöllen Facit 312 lb vnd $\frac{2}{7}$ theil.

Seh also:

7 Padua / 5 Venedig	}	1000 Padua
10 Venedig / 6 Nürnberg		
100 Nürnberg / 72 Cölln.		

Multiplir die fõrdern mit einander /
des gleichen auch die mitteln / stehet also.

7000 2190 lb 1000

Gewinn vnd Verlust

Rechnung.

Wachs.

Item / 1 lb Wachs für 15 R 3 ort / wie
viel lb kommen für 1 R / so man am 100 ge-
winnen wil 7 R.

Facit 5 lb 26 Lot 3 q. 2 s gewicht
0 hl vnd $\frac{1}{2} \frac{2}{7} \frac{3}{4} \frac{4}{7}$ theil.

Wachs

Wachs also/ Rechen zum ersten wie
 viel Wachs für 100 R kömpt/ als denn add
 dir die 7 R zu 100 vnd sprich 17 R geben
 so viel Wachs/ als hierin $634\frac{5}{8}$ lb/ was
 gibt R? Brichs stehet also.

6 7 4 1 ——— 4 0 0 0 0 lb ——— 1 R

Inger.

Item einer verkaufft Inger/ gibt 1 lb
 für 11 S 6 hl /gewint 8 R am 100/ wie hat er
 ein lb gekaufft?

Facit für 19 S 7 hl vnd $\frac{7}{8}$.

Wachs also addir den Gewinn dem
 heuptgut/ als 8 R dem 100 kommen 108 R/
 Sprich 108 R/ heupt vnd gewint geben 100
 R heuptgut was geben 11 S 6 hl/ auch heupt
 gut vnd gewint? Nach forn vnd hinten
 hl/ steht:

2 5 9 2 0 ——— 1 0 0 R ——— 1 3 8

Uder setz forn vnd hinten R vnd 11 S
 6 hl mitten steht also.

1 0 8 ——— 1 1 S 6 hl ——— 1 0 0 R

Kömpf auch gerecht denn die letzten 2
 werden mit einander multipliciert / vnd ins
 erst getheilt.

Saffran verlust.

Item/ einer kaufft Saffran das lb
 für 3 R anderthalben ort/ verkaufft den
 wider

wider noch halben/verleuret/ 7 R an 48/ wie
hat er 1 lb verkaufft

Facit für 2 R 17 S 7 hl vnd $\frac{2}{3}$.
Auch wie viel ist des Saffrans gewesen.

Facit 14 lb vnd $\frac{2}{3}$ theil.

Machs also: Die weil er wider ver-
kauffte vnd verleuret, nim der halben die 7 R
von 48/ bleiben 41 R, die er löset/ sprich aus
48 R löst er 4 / wie viel wird er lösen aus
dem Geld: das er für 1 lb geben hat/ das ist/
aus 3 R anderthalben ort? Facit wie oben.
Des gleichen auch / so du wissen wilt/ wie
viel lb er gekaufft/ Sprich 3 R anderthal-
ben ort geben 1 lb/ was geben 48 R?

Facit als oben

Sammat.

Item/ 1 eln Sammat kauff ich für 3
R 9 S / wie sol ich sie wider geben/ so ich am
100 gewinnen wil 11 R?

Facit für 3 R 16 S 7 $\frac{2}{3}$ theil.

Thu ihm also: addir den gewin zum
heuptgut/ vnd sprich: Aus 100 R wil ich lös-
sen 11 R/ wie viel löß ich aus 3 R 9 S/ die ich
für 1 eln geben hab. stehet also.

100 R 3 R 9 S 1 1 1 R

Item/ einer gibt 1 eln Sammet für 4 R
vnd

vnd verleurt 9 R am 100 / wie hat er 1 ellen
kaufft Facit 4 R 7 S 10 U vnd $\frac{3}{5}$ teil.

Nim 9 R vom 100 / bleiben 91 vnd sprich :
Aus 91 R solt er gelöset haben 100 R / wie
viel aus 4 R / so thewe er ein ellen gegeben
hat also :

91 100 R 4

Item / einer kaufft 4 ellen Tuchs für 5 R
vnd gibt wider 7 ellen für 11 R / hat so viel ells
ten kaufft / vnd wider verkaufft hat : 4 R ge-
wonnen / Ist die frage wie viel ellen er kaufft
hat : Mache es also : Rechen zum ersten / wie
viel die 7 ellen tragen ? Sprich / 4 ellen für 5
R / wie 7 ellen ? Facit 8 R 15 S / die nim von
11 R / bleiben 2 R 5 S / gewinn vnd setze dar-
nach also / 2 R 5 S gewin geben 7 ellen / was
geben 24 R Machs stehet also :

4 5 7 Ellen 4 8 0

Rechen es / so kommen 74 ellen vnd $\frac{2}{5}$.

Gewand Rechnung.

Item / einer kaufft 2 Saum Gewande
zu Bruck in Flandern / kost 1 Tuch 12 R /
ein haben helt ein Saum 22 Tuch / kosten
mit Fuhrlohn bis gen Preßburg in Uns-
gern 34 R / Allda gibt er ein Tuch für 12 R
v ierda

Vierdhalben ort Ungerisch vnd 100 Ung
186 fl. 1 ort Rein.

Facit gewinn am Rein Gold 143 fl.
17 s vnd anderthalb hl. Oder am Unger.
Gold gewinnet er 105 Unger. 15 fl 10 hl
vnd 1 halben.

Machs also/Rechen zum ersten/ was
die Lucher kosten/ zu demselbigen addir das
Furlon/ vnd verzeichnen es ein weil / Dar-
nach rechen/ wie viel er Ung. daraus kaufte
dasselbige mach zu Rein vnd nim ab / was
dich die Lucher gekostet haben / so bleibt die
Reinisch gewinn/ wie oben/ 143 fl 17 s vnd
anderthalb hl / den mach zu Ung also /
sprich 186 Reinsche 5 fl geben 100 Unger-
isch fl/was geben 143 fl / 17 s vnd andert-
halben hl. Mach vorn vnd hinten fl/die hl
laß beruhen/stehet also.

2 7 2 5 fl — 1 0 0 Ung. — 2877 fl

Rechen es / kommen 105 Ung. bleiben
1575 / sind fl/theile ab mit 100 Ung. so mit-
ten stehen kommen 15 fl 9 hl. Darzu thu
die anderthalben hl / so du hast zu gewinn
am Ung. Gold/wie oben verzeichnet.

§

Justi.

Fusti.

Item / einer kauft zu Benedig ein sack
mit Nägelin/wigt 654 lb/vnd 1 halbes kost
1 lb 9 s gestehet mit Fuhrton bis gen Nürn-
berg 25 R / Vnd 10 lb von Benedig ma-
chen 6 lb zu Nürnberg / allda helt 1 cf 15
Fusti/kost 1 lb Fusti 4 s vnd 1 lb lauter 16 s/
wie viel hat er verloren oder gewonnen?

Facit verlust 40 R 14 s 1 hl vnd $\frac{2}{7}$.

Mach es also: Rechen wie er die Nä-
gelin kauft/addir dazu das Fuhrton/Dar-
nach mach Benedisch gewicht zu Nürnber-
gischen dasselbigemerck. Als denn nim die
15 lb Fusti / von 1 cf / bleiben 85 lb lauter /
rechen wie viel die 15 lb Fusti zu 4 s vnd die
85 lb lauter zu 16 s in einer summa mache /
kommen 71 R / sprich darnach 100 lb durch
einander Fusti vnd Nägelein kommen für
71 R / wie kommen denn so viel der lb seind/
als hierin $392\frac{2}{7}$. Facit/nim von dem/ das
in gekost hat/so bleibet verlust wie oben.

Saffran.

Item/ einer nimpt zu Benedig an et-
ner verlohrenen schuldt 25 lb vnd 1 halbes
Saffra

Saffran/ 1 lb für $2\frac{1}{3}$ eins Ducaten/ gestehet
mit Fuhrlohn bis gen Nürnberg dritthalben
Ducaten / vnd 10 lb von Venedig thun
6 lb zu Nürnberg / allda gibt man 1 lb für
fünffthalben fl Meinsch / wie viel hat er ge-
wonnen oder verloren?

Facit verlust 14 fl 4 s 7 hl vnd $\frac{1}{3}$.

Mach es nach dem Gewand / so kom-
met das Facit recht.

Zinn.

Item/ einer kauft zu Eger 124 cp Zinn/
1 cp für 16 fl 1 halben/ gestehet mit Fuhrlohn
bis gen Nürnberg 34 fl vnd 3 cp von Eger
thun 4 cp zu Nürnberg / allda gibt er 1 cp für
10 fl anderthalben ort / wie viel hat er ge-
wonnen oder verloren?

Facit verlust 264 fl. 13 s 4 hl.

Machs also / Rechen zum ersten / wie
viel ihn das Zinn kost bis gen Nürnberg /
darnach mach das Egerisch gewicht zu
Nürnbergischen / vnd rechen wie viel er alle
da löset / Darnach nim eines von dem an-
dern / hast du mehr gelöset denn dichs geko-
stet hat / so hastu gewonnen. Wo nicht / so
hastu verlorn, wie hierinnen.

3 ii

Pfeso

Pfeffer.

Item / 1 sack mit Pfeffer wigt zu Nürnberg 4 c 48 lb / tara 12 lb vnd ein halbes / kost 1 lb 9 s / gestehet mit Furlohn bis gen Leipzig 4 R / vnd 10 lb von Nürnberg thun 11 lb zu Leipzig / Allda gibt man 1 lb für 9 gr 6 d vnd 20 p machen 21 gr / den gr für 12 d gerechnet.

Sach das man am sack gewint 16 R 15 gr 6 d.

Mach es also / nim ab das Tara / rechnen wie viel man zu Nürnberg dafür gibt / vnd addir darzu das Furlohn / darnach mach Leipzisch gewicht / rechnen wie viel man alda daraus löset / als denn resolvir das Gold in Münz / nim eins vom andern / so kömpt der gewin.

Wachs.

Item / einer kauft Wachs zu Breslaw / je 1 stein für 2 R anderhalb ort Bnsgerisch / gestehet 1 c Breslich gewicht / der da hat allda sechshalben stein / oder 13 2 lb / bis gen Nürnberg anderhalben Bnsgerischen R vnd 128 lb von Breslaw machen 100 lb zu Nürnberg / Nun frage ich / wie viel ein Nürnberg c von Breslaw
bis

bis gen Nürnberg' gestehen wird / so man
100 Bng für 132 vnd halben Rein gibt /
vnd 7 R am 10 gewinnen wil.

Facit 20 R Rein o h 4 hl $\frac{2}{7} \frac{4}{7} \frac{2}{7}$ teil.

Machs also / sprich 1 stein für $2 \frac{2}{7}$ Bng.
wie kommen $7 \frac{1}{2}$ stein? Facit 13 $\frac{1}{7}$ Bnger.
Darzu $1 \frac{1}{2}$ Bng. werden 14 $\frac{2}{7}$ Bng so viel
gesteht 1 Dreßl. R. Rechen wie 1 Nürnber.
Sprich 132 lb für 14 $\frac{2}{7}$ Bng. wie komen
128 lb? Facit 14 $\frac{4}{7}$ Bng. die mach zu Rein.
werden 18 $\frac{4}{7} \frac{6}{7} \frac{2}{7}$ / so thewer ohn den gewinn.
Sez derhalben also / 100 R geben 107 R /
was geben 18 R vnd $\frac{4}{7} \frac{6}{7} \frac{2}{7}$ theil. Brichs / ste-
het also ;

6 6 0 0 0 — 1 0 7 Rein. — 12349

Item / einer kauft Pfeffer zu Nürnberg. je 1
lb für 8 R 5 hl / gesteht 1 Nürnberg. R bis gen
Breslaw 1 R 8 R / vnd 100 lb von Nürnberg
thun 128 lb zu Breslaw / wie viel gestehet 1
stein Breslaw / gewicht bis gen Breslaw /
vnd man gibt 3 Bnger. für 4 Rein. den
Bng für 48 R / vnd 19 R für 12 hl gerechnet.

Facit 6 Bng. R 9 R 7 hl $\frac{6}{7} \frac{1}{7}$ teil.

Machs also / Sprich 1 lb für 8 R 5 hl /
wie 100 lb? Facit mit dem Furlohn 43 R
9 R 8 hl / so thewer 128 lb Dreßl. Rechen

S iij wie

wie 1 stein / sprich 128 lb für 43 R 9 S 8 hl /
 wie 24 lb. Facit 8 R 3 S 0 hl vnd $\frac{2}{3}$ / Dar-
 aus mach Vngerisch / Sprich 4 geben 3 /
 was geben 8 R 3 S 0 hl vnd $\frac{2}{3}$: Mach form
 vnd hinden hl / stehet also / so es gebrochen.

3 8 4 0 ——— 3 ——— 7 8 2 7

Wollen.

Item / einer kaufft 8 cp Wollen / den cp
 für 7 R / Mehr 19 cp / den cp für achtehalben
 R / Mehr 15 cp zu 8 R / 17 cp zu zehendhalb-
 ben R / die verkaufft er wider / so er diese durch
 einander geschlagen / gewinnet 3 R am 100
 wie hat er 1 cp geben :

Facit für 8 R 7 gr / n 2 vnd $\frac{1}{2} \frac{2}{3} \frac{2}{3}$ theil /
 den R 21 gr vnd den gr für 12 2 gerechnet.

Machs also / Rechen zum ersten / was
 jegliche Wollen in sonderheit kost / darnach
 summir zusammen die cp / des gleichen auch
 das Geld / kommen 480 R vnd 59 cp / Re-
 chen wie 1 cp durch einander / sprich 59 cp
 kosten 480 R / was kost 1 cp.

Facit $87 \frac{8}{9}$ R / so thewr ohn den gewinn.

Rechen / wie mit dem gewin / Sprich
 100 R heuptgut geben 103 R heuptgut /
 vnd

vnd gewinn / was geben $8\frac{7}{9}$ R auch heuptes
gut & Facit wie oben.

Item / einer kauft 43 lb Saffran / das lb
für 3 R 10 S / Mehr 58 lb Negelin / 1 lb für
6 S / Vnd 75 lb Ingwer / 1 lb für 25 S / die
wil er wider verkauffen vnd 7 R am 100 ge-
winnen / wie sol er jegliches 1 lb geben? Facit
Saffran 1 lb für 3 R 14 S 10 hl $\frac{4}{7}$ / Negelein
für 17 S 1 hl $\frac{1}{2}$. Vnd 1 lb Ingwer für 1 R
6 S 9 hl / vnd wie viel gewint er an allen?
Facit 20 R 6 S 10 hl $\frac{2}{3}$.

Machs also / so du wissen wilt / wie er jega-
liches das lb geben sol / Sprich / 100 R gebē
107 R / was gibt das Gelt / welchs er für 1 lb
geben / als im Saffran 3 R 10 S. Desglei-
chen mit den andern. Wilt du aber wissen /
wie viel er an allen gewinnet so rechen zum
ersten was jegliches kost / vnd summir / Als
denn sprich mit 100 R gewinn ich 7 R / was
gewin ich an dem gelt / das ich angeleget ha-
be? Machs / so kömpt das facit wie oben.

Item / 18 lb Pfeffer kosten 15 R 13 S /
Item / 75 lb Ingwer kosten 65 R 10 S / Vnd
36 lb Saffran kosten 93 R 18 S. Die ver-
kaufft man wider / gewint 12 R am 100 wie
hat man jegliches 1 lb geben?

S iij

Facit

Sacit Pfeffer für 19 fl 5 hl $\frac{5}{7}$ Ingwer für 19 fl 6 hl $\frac{5}{7}$. Vnd des Saffrans 1 lb für 2 fl 18 fl 5 hl $\frac{5}{7}$. Vnd der gewinn an allen ist 21 fl 0 fl 1 hl $\frac{1}{7}$ teil.

Machs also / Rechen zum ersten / wie thewr jeglichs 1 lb kömpt / als denn mach es fort nach dem seht gesakten / so kömpt eins jeden Sacit / wie angezeigt / Vnd so du den gewinn aller haben wilt / so sprich 100 fl gewinnen 2 fl . was gewint das gelt welches er für den Pfeffer / Ingwer vnd Saffran gegeben hat?

Silber vnd Goldt Rechnung.

Zum ersten hab' achtung auff's Gewicht / vnd wisse das 1 Marck helt 16 Loth / 1 Loth 4 q. 1 q. 4 & gewicht. Aber in Gold mache 24 Karat 1 Marck / 4 Gran 1 Karat / vnd 3 Gran 1 Gran.

Silber.

Item / 384 Marck 13 Loth / 3 q. fein silber
kost

Kost 1 Marck 8 R.
6 hl.

Facit 3078 R 17 B

Machs also: sprich / 1 Marck für 8 R /
wie komen 384 Marck / 13 Loth / 39 / mach
9. stehet.

6 4 ——— 8 R ——— 2 4 6 3 1

Item / einer kauft 125 Marck 3 Lot /
9. Silbers / kost 1 Marck 8 R 1 halben ort.

Facit 1017 R 5 B 6 hl vnd $\frac{2}{3}$ theil nach
dem obgesagten.

Machs vnd brichs steht:

5 1 2 ——— 6 5 R ——— 8 0 1 3

Item / man kauft 1256 Marck 12 Lot
gefornets helt 1 Marck fein 9 Loth / 39 vnd
kost 1 Marck fein 8 R 3 B.

Facit 6241 R 10 B 7 hl vnd $\frac{2}{3}$ teil.

Machs also / Rechen zum ersten / wie
viel angezeigt silber fein macht. Sprich: 1
Marck helt 9 Loth 9. / was halten 356
marck / 12 lot / forn vnd hinden mache Loth /
Darnach mitten 9. stehet also.

1 6 ——— 3 99. ——— 2 0 1 0 8

S v

Rechen

Rechen es/kommen dir q. /die mach zu
 loten/ darnach lot zu marcken/ werden 765
 marck 13 lot 1 q. vnd 1 & gewicht Rechen
 wie viel die am Gelt machen / Sprich ein
 marck 8 R 3 S / wie kommen 765 marck 13
 lot 1 q. 1 & gewicht: mach vorn vnd hinten &
 gewicht/vnd mitten S.

Stehet also:

2 5 6 — 1 6 3 8 — — 1 9 6 0 5 3

Item/ 1 stück silbers wigt 384 marck/
 13 lot 3 q. helt 1 marck 7 lot 3 q. 1 & gewicht /
 vnd kost 1 marck fein 7 R vierdhalben ort.

Facit 1479 R 17 S 4 hl $\frac{8}{8} \frac{1}{1} \frac{5}{5} \frac{2}{2}$ teil.

Machs wie das jetzt erklert ausweist.
 Oder auff einander weise / Thu ihm also/
 Sprich: 1 marck helt 7 lot 3 q. 1 & gewicht/
 was halten 384 marck 13 lot 3 q. 1 Machs
 gleich vorn vnd hinten/in die kleinst benen-
 nung. Darnach mach mitten & gewicht /
 stehet also.

6 4 — — 1 2 5 8 — — 2 4 6 3 1

Multiplicir vnd schreib den theiler dar-
 unter/ also $307 \frac{8875}{84}$ & gewicht fein. Nun
 sprich 1 marck fein kost $7 \frac{7}{8}$ R / was kosten
 $207 \frac{8875}{84}$ & gewicht? Mach vorn & ge-
 wicht/ gehe mit beyden brüchen darein/ mit
 tera

ten brichs in sich / vnd hinden setz den Zehler /
lesch aus den nenner / stehet also :

131072 — — 63 R — — 3078875

Goldt,

Item / 1 marcck Goldes helt am strich 1
karat / vnd kost 1 karat 3 R 9 S.

Facit 58 R 13 S.

Machs also / sprich 1 karat kost 3 R 9
S / was kosten 17 karat ? in der mitte mach
S / stehet also.

1 — — 6 9 S — — 1 7

Item / einer kaufft 1 stück Goldes, wigt
28 marcck 1 2 lot / vnd helt 1 marcck am strich
16 karat / kost 1 Karat 3 R anderthalben ort.

Facit 1552 R vnd 10 R.

Machs also. Rechen zum ersten / wie
viel es fein helt / Darnach wie viel das fein
am gelde macht. so kömpt das facit wie oben
gesetzt.

Item / man kaufft 1 stück Goldes / wigt
25 marcck 13 lot 3 q. / vnd helt 1 marcck 18 ka
rat / 3 gran. kost 1 karat 3 R 10 S 9 hl.

Facit 1715 R 4 R 0 hl $\frac{2}{3}$ $\frac{2}{3}$ $\frac{2}{3}$ teil.

Machs

Machs also: Rechen/wie viel das stück fein
am Gold helt/Sprich 1 Marck helt 18. Karat
rat/ 3 gran/ was halten 25 Marck 13 Lot 3
q./ vorn vnd hinten mach 9./ vnd mitten die
Karat zu gran stehet also.

6 4 ——— 7 5 ——— 1 6 5 5

Multiplir vnd diuidir / werden gran/
daraus mach karat / kommen 484 Karat 3
gran vnd ²/₉ theil / Rechen/wie viel sie am
geld machen / 1 karat für 3 R 10 B 9 hl mach
Gran Brichs / vnd mitten hl / stehet also.

2 5 6 — 8 4 9 hl — 1 2 4 1 2 5

Item / 21 Marck 14 Lot / 3 q. vnd 3 R
gewicht / helt 1 marck 22 Karat / 3 Gran /
tut fein Gold zu 24 Karat / 20 Marck / 12
Lot 2 q. 2 R 1 hl gewicht / vnd $\frac{1}{4} \frac{2}{3}$ teil / kost 1.
Loth fein 5 R 5 B.

Facit 1746 R 9 R 2 hl vnd $\frac{1}{7} \frac{2}{3} \frac{5}{8}$ teil.

Mach es fein durch verkehrung der Re-
gel / sprich 24 karat geben 21 marck 14 Lot 2
q. 3 R gewicht / was geben 22 karat / 3 gran /
vorn vnd hinten mach gran / vnd mitten R
gewicht / stehet also :

9 6 ——— 5 6 1 5 ——— 9 1

Mulz

Multiplicir vnd diuidir/ kommen 8 ge-
 wicht/daraus mach 9. Darnach 9. zu loten /
 vnd die loth zu marcken / kömpt wie oben /
 Rechen/wie viel er daraus löst/sprich: 1 lot
 kost 5 R 5 S / wie viel kosten 20 marck / 12
 Lot/etc. Machs am namen gleich/brichs /
 vnd mitten mach S/ stehet.

1 5 3 6 — 1 0 5 S — 5 1 0 9 6 5

Vergült Silber.

Item / 9 marck 8 lot 3 9 vergült sil-
 ber. helt 1 marck 11 lot / 2 9 vnd am gold 2 9.
 2 8 gewicht zu 22 karat / 1 gran kost 1 marck
 fein 8 R 10 S / vnd 1 karat fein Gold 3 R 12
 S / Dara von einer marck zu scheiden 6 S.

Facit in einer summa 82 R 7 S 10 hl
 vnd $\frac{1}{2} \frac{7}{7} \frac{8}{8} \frac{2}{8}$ teil.

Mach es also : Rechen zum ersten wie
 1 marck Silber vnd Gold zusammen kömpt
 mach die 2 9. 2 8 gewicht welch 1 marck helt
 fein/durch verkerung/ Sprich/ 24 karat ge-
 ben 2 9. 2 8 gewicht / was geben 22 karat / 1
 gran: Machs gleich/vnd mitten 8 gewicht/
 stehet also.

9 6 — — 1 0 — — 8 9

Rechen

Rechen es / so kommen 2 q. 1 & gewicht /
 vnd $\frac{1}{2} \frac{2}{3}$ theil fein gold / die nim von 11 loten /
 2 q. / welches Silber vnd Gold durch einan-
 der ist / so bleibet dir fein silber 10 lot 3 q 2 &
 gewicht vnd $\frac{2}{3} \frac{5}{8}$. Nun rechen ein jegliches
 insonderheit / zum ersten das Silber / sprich /
 1 marck für 8 R 10 S / wie 10 lot 3 q 2 & $\frac{2}{3} \frac{5}{8}$ /
 brichs vnd geh / stehet also.

1 2 2 8 8 — 1 7 0 R — — 8 3 8 7

Rechen es / so kommen 5 R / 16 S 0 hl
 $\frac{2}{3} \frac{0}{1} \frac{1}{2}$ teil / Nun rechen auch das Gold / vnd
 setz für 1 karat $\frac{2}{3}$ lot / Sprich $\frac{2}{3}$ lot für 3 R 12
 S / wie kommen 2 q. 1 & gewicht $\frac{1}{4} \frac{3}{8}$ theil /
 schreib fornen die 2 herab / mache daraus &
 gewicht / vnd gehe mit dem hindern Bruch
 darein darnach mach in der mitte S / als den
 hindern & gewicht / brich es / vnd gehe mit
 dem fördern / darein / stehet also

1 5 3 6 — — 7 2 S — — 1 3 3 5

Rechen es / so komen 3 R 2 S 6 hl $\frac{1}{7} \frac{5}{8}$ teil.
 Nun addir zusammen / wie viel das gold vnd
 silber machen / vnd kommen 8 R 18 S 7 hl
 vnd $\frac{1}{7} \frac{5}{8}$ teil / Nun von solchem 6 S auff 1
 marck scheidlohn / so bleiben 8 R 12 S 7 hl
 vnd $\frac{1}{7} \frac{5}{8}$ teil / so viel kost 1 marck durch ein-
 ander Nun rechen wie viel es durch einan-
 der

der

Der Post / sprich / 1 marc für 8 R 12 S 7 hl
 $\frac{2}{7} \frac{2}{7}$ theil / was kosten 9 marc 8 lot 3 q
 forn mach 9 / gehe mit dem Bruch darein /
 darnach mach in der mitte hl / brich vnd
 mach hinden 9. / stehet :

$$33768 - 10605 \text{ III} - 611$$

Wachs so kömpt das facit wie oben
 angezeigt.

Schickung des Tiegels.

Item / ein Münzmeister hat 3 Post ge-
 förnet / helt die erste 7 lot ; 9 wigt 25 marc
 8 lot / die ander helt 8 lot 2 q. / wigt 48 marc
 12 lot / Vnd die dritte helt 12 lot 3 q / wigt 42
 marc 4 lot / Nun frag er / so ich die obgenan-
 ten 3 Posten im Tigel zusammen leß / wie
 viel 1 marc halten wird? Wachs also : Re-
 chen zum ersten wie viel jegliches helt / seß.

J	3 . 7 .	2 5 . 8 .
J	marc 8 . 2 .	quint. 4 8 . J 2 . loth
J	J 2 . 3 .	4 2 . 4

Wach forn vnd hinden loth / mittere
 Quinten.

J 6	3 J	4 0 8
J 6	3 4	quint. 7 8 0 loth
J 6	5 J	6 7 6

Wachs

Multiplicir die hindern mit dem mittel
 teln als denn summir zusammen kommen
 73644 / die theil ab mit den hindern lotē zus
 sammen gebracht / als 1864 / kommen dir 2
 9 die mach zu Lothen / so hastu wie viel 1
 marck halten wird / vnd kömpt in diesem Ex
 empel 9 lot / 3 9. 2 8 gewicht vnd $\frac{2}{3}$ theil.
 Doer rechen wie viel ein jegliche post in
 sonderheit helt / summir zusammen vnd teil
 ab mit den Marcken in eine summa. Sum
 mir / so kömpt es dir auch recht.

Geförnt Silber.

Item / einer hat geförnt silber / helt 1
 marck 9 lot wils haben zu 11 loten / wie viel
 sol er fein silber einer Marck zu setzen? Thu
 im also vnd setz wie hie stehet.

<p> 9 11 11 </p>	<p> 11 11 11 </p>	<p> 6 11 11 </p>	<p> 11 11 11 </p>
--	---	--	---

Zum ersten / wie viel das
 silber helt / darnach gleich
 wie viel das helt von dem
 man zusetzen wil vnd zum
 dritten setze gleich darunter wie man es ha
 ben wil / wie hie stehet. Darnach nim
 das kleinere vom mittelsten / als 9 von 11
 bleiben

bleiben 2 / die schreib vber 16 / vnd nim als
denn 11 von 16 / bleiben 5 / die setz vber 9 vnd
machs fort nach der Regel Petri / sprich 5
loth bedürffen 2 lot fein / wie viel bedarff 1
marck?

Facit 6 lot / 1 q. 2 8 gewicht / vnd
 $\frac{4}{7}$ eines hl's gewicht.

Item / ein Münzmeister wil verschid-
den 38 marck / 13 loth 3 q / helt fein 6 lot 3 q.
Wil haben / 9 lot sollen 1 q halten / wie viel
sol er fein Silber den 38 marcken 13 loten
vnd 3 q. zusehen? Machs also / Besihe zum
ersten / wie jetzt.

6 . 3 1 6
9 1

Mach vberall q. vnd nim als
denn eins vom andern / wie
im nechsten gethan / so befin-
den sich 10 q. fein auff 27 q.

zusehen / Derhalben sprich 27 q bedürffen
10 q fein Silber / was bedürffen 38 marck /
13 loth / vnd 3 q. Rechen so kommen 14
marck / 6 lot 1 q vnd $\frac{1}{2}$ teil.

Item / ein Münzmeister wil verschid-
den die marck / im Tigel auff 6 lot 3 q hat
gekörnts / helt 12 lot 1 q. / Wie viel mus er
Kupffer zusehen 20 marck vnd 9 loten?

6

Mach

Mach 6 lot 3 q. / vnd 12 lot 1 q. / zu q. setz dar
nach also / vnd thu im wie oben.

Als denn sprich 27 lot des
2 7 2 2 geförnten zu 12 loten / 1 q.
4 9 9 müssen haben 22 lot zusatz /
2 7 der da nichts helt / als kupf-
fer / wie viel mus man zuse-
hen 20 marcck vnd 8 loten: Machs also / so
kommen 16 marcck / 12 lot vnd $\frac{2}{2}$.

Item ein Münzmeister wil verschicken
4 stück silber: wigt das erst / 11 marcck / helt 9
lot / das ander 15 marcck / helt 7 lot / das dritt
wigt 24 marcck / helt 10 lot / vnd das 4 wigt
156 marcck / helt 41 lot / wil haben münz / der 1
marcck 15 lot halten sol / wie viel sol er fein
silber zusehen. Machs also / Rechen wie viel
gemelte 4 stück fein haben / kommen 2348
lot / die nim von den marccken zusammen
summir / bleiben 628 lot Kupffer / sprich
fort / 1 lot kupffer wil haben 15 lot fein / wie
viel 628 lot? Facit 9420 lot / Darvon nim
2348 lot / die vorhin vorhanden sind / bleiben
7072 lot / daraus mache marcck / kömpt wie
oben zu zusehen / vnd also dergleichen / wie
wol mehr von solchen zusehen were / hab ich
dasselbig umb fürke willen der zeit nachge-
lassen.

Bom.

Vom Münkschlag:

Item / man münket 21 gr für 1 fl / 6
auff 1 lot / vnd helt die marck fein 9 lot / wie
hoch wird 1 marck fein gerechnet? Facit für
8 fl / 2 gr vnd $\frac{2}{3}$. Mach es also / Rechen wie
viel gr auff ein marck gehen / sprich 1 lot gibt
6 gr / was geben 16 lot fein / Facit 96 gr / die
halten 9 lot fein / sprich derhalben fore 9 lot
fein geben 96 gr / was geben 16 loth fein?
Multiplir vnd dividir / kommen gr / die
mach zu fl mit 21 / so kömpt das facit / wie
oben.

Item / man münkt 7 gr für 1 fl / vnd 7
auff 2 lot / helt 1 marck fein 14 lot / wie hoch
kömpt 1 marck fein aus? Facit für 9 fl vnd
 $\frac{1}{2}$. Machs wie das nechste / Rechen zum ers-
ten / wie viel auff ein Marck. Sprich 2 lot
geben 7 / was 16? Facit 56. Darnach sprich
14 lot fein / geben 50 gr / was geben 16 lot?
Facit wie oben.

Item / ein Münckmeister münkt 6 gr
auff ein lot / halten 10 lot fein / rechnet die
marck fein für 8 fl 1 ort / wie viel sol man
der gr für ein fl nemen? Facit 18 $\frac{2}{3}$ $\frac{4}{5}$
G ij Machs

Machs also: Sprich 1 lot gibt 6 gr / was
 geben 16 lot? Facit 96 gr / Nun sprich: lot
 fein geben 96 gr / wie viel 16 lot? Facit 153 $\frac{2}{3}$
 gr / die machen 8 fl / 1 ort. Rechen wie viel 1
 fl / sprich 8 $\frac{1}{4}$ / geben 153 $\frac{2}{3}$ gr / was gibt 1 fl 2
 Machs / so kömpt das facit wie oben.

Item / 36 d gehen auff 1 lot / helt ein
 marc 4 lot / 2 q vnd wird ein marc fein ge
 rechnet für 8 fl $\frac{2}{3}$ / wie viel d sol man für 1
 fl nemen? Facit 252 d. Mach es also / sprich
 1 lot gibt 36 d / was gebt 162 lot? Facit 576 /
 Sprich fort / 4 lot 2 q fein / geben 16 loth :
 Facit 2048 d / die machen 8 fl vnd $\frac{2}{3}$ theil.
 Rechen wie viel für 1 fl wie im nechsten ges
 than / so kömpt das facit / wie angezeiget /
 252 d.

Item / man münkt 56 gr für 1 fl / 16 auff
 1 lot / die marc fein gerechnet für 8 fl ein
 halben? Wie viel mus ein marc münkt fein
 halten? Facit 8 lot vnd $\frac{7}{10}$ / Machs also /
 sprich 1 lot gibt 16 gr / was geben 16 lot? Fac
 it 256 / vnd sprich fort 8 fl vnd 1 halber ge
 ben 16 lot fein / was geben 250? Brich es
 forn in sich / mache gr / vnd gehe ins hinder /
 stehet also.

9 5 2

1 6 Lot

5 1 2

Item /

Item man münket 35 gr für 1 R/9 auff
 1 lot / die marck fein gerechnet für 8 R 1 orth /
 wie viel helt die Münz fein : Facit 7 lot 3
 q. 3 s gewicht / 1 hl gewicht vnd $\frac{1}{2} \frac{2}{8} \frac{2}{8}$ theil /
 machs wie das nehest / so kompt dir das facit

Item / ein Herr wil münken 20 gr für
 1 R vnd 8 s für 1 gr / sollen 88 gr 1 marck ha-
 ben / die marck fein gerechnet für achthalben
 R dem Münzmeister / vnd dem Herrn 1 hal-
 ben R von 1 marck Münz / wie viel sol 1
 marck fein halten ? Facit 8 lot / vnd $\frac{2}{3}$ theil.
 Machs also / Nim 1 halben R als 10 gr von
 den gr / die 1 marck wegen / bleiben 78 /
 Sprich / achthalb R. geben 6 lot / was ge-
 ben 78 gr ? Brichs gehe vnd mach forn gr /
 stehet also :

3 0 0

1 6

1 5 6

Von Gesellschaften vnd Theilungen.

Item / ihr drey machen eine Gesell-
 schafft also der erste legt 123 R. Der ander
 536. Vnd der dritte 141 / haben gewonnen
 30 R / wie viel gebürt jeglichem ? Facit dem
 ersten vom gewinn 19 R 19 s 9 hl. Dem
 G iij andern



andern 37 R 2 S / Vnd dem dritten 22 R 18
 S 3 hl. Machs also / setz hinden / wie viel ein
 jeder insonderheit gelegt hat / summir sol-
 ches / vnd was da kömpt schreib vorn / ist dein
 theiler / vnd der gewinn mitten / also.

8 0 0	1 3 0	}	1 2 3
			5 3 6
			1 4 1

Rechen einen nach dem andern / so kömpt
 einem jeden sein Facit / wie oben bestimpt.

Dreem / 3 machen ein gesellschaft / also /
 der erste legt 20 R 4 Monat. Der ander
 24 R 3 Monat. Vnd der dritte 40 R 1
 Monat / haben 101 R gewonnen / wie viel
 gebürt jeglichem? Facit dem ersten 42 R / 1
 S 8 hl. Dem andern 37 R 17 S 6 hl / Vnd
 dem dritten 21 R 10 hl. Machs also. multi-
 plicir jeglichs gelt mit seiner zeit / summir /
 wird dein teiler / vnd setz darnach in massen /
 wie du oben gethan hast / steht also

1 9 2	1 0 1 R	}	8 0
			7 2
			4 0

Dreem /

Item/ Ihr drey kauffen eine Tonne mit
 Hering/ helt 1300 Hering kost 7 R / vierd-
 halben ort/ der erste wil nemen $\frac{1}{3}$ / der ander
 $\frac{1}{4}$ / vnd der drit $\frac{1}{7}$ / wie viel gebürn jeglichem
 Hering? Facit dem ersten $596\frac{4}{7}$ / dem an-
 dern $447\frac{2}{7}$ / vnd dem dritten $255\frac{4}{7}$ theil
 eines Herings / vnd wie viel mus jeder für
 seine Hering geben? Facit der erste 3 R 2 S
 3 hl $\frac{3}{7}$ / der ander 3 R 14 S 2 hl $\frac{2}{7}$ vnd der
 dritte 1 R 10 S 11 hl $\frac{4}{7}$ teil. Machs also:
 Such ein zal darinnen die theil vorhanden
 sind/ als $\frac{1}{3}$ / $\frac{1}{4}$ / $\frac{1}{7}$. Multiplicir die vntern mit
 einander / kommen 84 / theile ab in in
 4 vnd 7/ sek hinden vnd die Hering mittlen/
 also.

6	1	1	3	0	0	Hering	}	2	8
								2	1
								1	2

Wilt du nun haben / wie viel ein jegli-
 cher für seine Hering geben sol. so lesche die
 Hering in der mitte aus schreib darfür was
 sie kosten/ als 7 R $\frac{2}{3}$ teil. Machs/ vnd geh
 ins förder/ also.

4	8	8	6	3	flore	}	2	8	
								2	1
								1	2

Gitt Item

Item / 3 Snaßeck lassen in kauffen ein
 sack mit Pfeffer / wiget zu Nürnberg 204
 lb / tara 3 lb / kost 1 lb 6 8 9 hl. gestecht mit
 Fuhrlohn bis gen Leipzig 2 R 10 8 / vnd 10
 lb / von Nürnberg thun 11 lb zu Leipzig all-
 da theilen sie den Pfeffer / vnd bezahlen ihn
 mit münze 21 gr für 20 8 gerechnet / der erst
 wil nemen $\frac{1}{3}$ / der ander $\frac{1}{3}$ / der dritt $\frac{1}{3}$ / wie
 viel gebüret iglichem vom Pfeffer ? Sacht
 dem ersten 114 lb 20 lot $\frac{2}{3}$ teil. Dem an-
 dern 68 lb 6 lot $\frac{2}{3}$. Vnd wie viel gebürt
 ieglichem zu geben ? Sacht der erste 36 R 9
 gr 10 8 vnd $\frac{1}{2}$ eines hl. Der ander 21 R 18
 gr 6 8 / vnd $\frac{2}{3}$ teil eines hls. Vnd der drit-
 te 12 R 3 gr 3 8 / vnd $\frac{1}{3}$ von 1 hl. Nachs als
 so : Rechen zum ersten wie viel der Pfeffer
 kost / addir darzu das Fuhrton / kommen 70
 R 10 8 1 R $\frac{1}{2}$ / Resolvir in Münz / werden
 70 R 10 gr 7 8 $\frac{2}{3}$ theil / darnach mach das
 Nürnbergische gewicht zu Leipzischem /
 werden 221 $\frac{1}{3}$ lb / vnd such die zal / darinnen
 die theil sind / als $\frac{1}{3} / \frac{1}{3} / \frac{2}{3}$ / Multiplicir 5 mit
 9 / denn 9 beschleust in sich die 3 / kommen
 45 / theil ab mit 35 vnd 9 / werden 15 / 9 vnd
 5 ses hinden / mitten die Leipzischen lb ?
 Brichs vnd geh / stehet also :

580 4433 Pfund $\left\{ \begin{array}{l} 1 \\ 9 \\ 5 \end{array} \right.$ 5

So du nun gerechnet hast / vnd funden
wie viel jeglichem W worden / vnd haben
wilt jegliches bezahlung / so schreibe in die
mitte das gelt / mach Q . Brichs vnd gehe/
Stehet also.

1160 710703 Q $\left\{ \begin{array}{l} 1 \\ 9 \\ 5 \end{array} \right.$ 5

Item' an einem Tank sind 546 Perso-
nen nemlich $\frac{1}{3}$ junge Gesellen / $\frac{1}{4}$ Bürger / $\frac{1}{8}$
Edelleut / $\frac{1}{8}$ Sawren vnd $\frac{3}{8}$ Jungfrauen /
wie viel sind jeglichs Geschlechts insonder-
heit / darzu wie viel jeglicher part allweg
seyren / denn der Jungfrauen nicht so viel
verhanden / als der andern Personen / in
summa gegenwertig : mach es / Setz also :
 $\frac{1}{3} / \frac{1}{4} / \frac{1}{8} / \frac{1}{8} / \frac{3}{8}$ / Such ein zahl darinnen die teil
vorhanden / multiplicir 6 mit 8 / denn 6 be-
helt in sich 3 / vnd 8 in sich 4 / werden 48 /
dauon nim jeglichen theil vnd setz darnach /
wie in vorgeschriebenen gethan stehet also :

W v 78

7 8

5 4 6 Personen =

F	1	6
	1	2
=	8	
	6	
L	3	6

Rechen es / so kommen 112 junge Gesellen / 84 Bürger / 56 Edelleut / 42 Bauern / vnd 252 Jungfrauen. Wilt du aber haben / wie viel jeglichs geschlechts allweg seynen müssen so addir zusammen Gesellen / Bürger / Bauern / Edelleut / vnd nim ab die Jungfrauen / bleiben 42. Seb als denn wie hie:

F	1	6
	1	2
=	8	
	6	
L	0	

Facit 16 jung Gesellen / 12 Bürger / 8 Edelleut 6 Bauern / also der gleichen.

Item drey kauffen ein Gut für 360 R / der erste zalt $\frac{2}{7}$ / der ander $\frac{2}{7}$ / vnd der dritte $\frac{2}{7}$ / wie viel gebürt jeglichem ? Facit dem ersten 154 R $\frac{2}{7}$ / dem andern 139 $\frac{2}{7}$ R vnd dem dritten 66 $\frac{2}{7}$ R. Mach es also / such ein zahl darinnen die theil vorhanden / vnd

vnd ist 105 / Multiplir mit 2 / vnd theil ab
 mit 3 werden 70 / desgleichen mit den an-
 dern Brüchen / stehet darnach also.

$$\begin{array}{r}
 105 \\
 \hline
 3 \\
 \hline
 35
 \end{array}
 \quad
 \begin{array}{r}
 360R \\
 \hline
 5 \\
 \hline
 72
 \end{array}
 \quad
 \left. \begin{array}{l}
 70 \\
 63 \\
 30
 \end{array} \right\}$$

Item / ein Vater ligt im Todtbett ver-
 lesset sein Haußfraw mit einem Sohn vnd
 zweyen Töchtern / Ist sein letzter wille / das
 der Son zweymal so viel / als die Mutter /
 vnd die Mutter 2 mal so viel als jede Toch-
 ter empfahe vnd des Gelds ist in summa
 3600 R / Facit dem Son / 1800 / der Mutter
 900 / vnd jglicher Tochter 450 R / seh also.

$$\begin{array}{r}
 8 \\
 \hline
 3600 \\
 \hline
 450
 \end{array}
 \quad
 \begin{array}{r}
 4 \\
 2 \\
 1 \\
 1
 \end{array}$$

Item 3 machen ein gesellschaft also der
 erst leget 80 fl 9 Monat. Der ander einen
 hauffen Gelds 12 Monat. Der dritte auch
 ein hauffen gelds 7 Monat / haben gewon-
 nen mit heuptgut vnd gewin 230 fl. Dem
 ersten gebären 120 fl. Dem andern 570 fl.
 Vnd dem dritten 590 fl Ist die frage / wiz
 viel der ander vnd dritte gelegt haben

Wachs



Wachs also: Nim 80 R des ersten
Hauptguts / von 120 Hauptgut vnd gewinn /
bleiben 40 R gewinn / Sprich: 9 Monat
geben 40 R gewinn was geben 12 Monat
Facit 53 vnd $\frac{1}{3}$. Darzu addir des ersten
Hauptgut / werden 133 $\frac{1}{3}$. Sprich 133 $\frac{1}{3}$ R
Hauptgut vnd gewinn geben 80 R Hauptgut /
was geben 570 R Hauptgut / des andern
Facit 342 R. Dergleichen such auch des
dritten Hauptgut / kommen dir 424 vnd $\frac{1}{3}$
theil.

Item/drey machen ein gesellschaft/90 R
legt der erste 7 Monat. Der ander 30
Marck silber 5 Monat. Vnd der dritte 17
fuder Wein 9 Monat haben 680 R gewon
nen. Dem ersten gebüren 120. Dem andern
230. Vnd dem dritten 330 / Nun frage ich
wie viel das silber ist werth gewesen? Facit
241 R vnd 1 halben / des gleichen auch der
Wein Facit 192 R vnd 1 halben. Wachs
also: Multiplicir des ersten Hauptgut mit
seinen Monat als 90 mit 7 kommen 630.
Sprich derhalben 120 R gewin/geben 630
R? Hauptgut vnd Monat / was geben 230
R? Facit 1207 $\frac{1}{2}$ R Hauptgut vnd Mo
nat / die theil in die Monat des andern / als
5 foms

kommen 24 fl vnd 1 halber / wie oben /
 desgleichen mit dem Wein / das in dem drit-
 ten.

Item / 3 machen ein gesellschaft / der
 erste legt 43 fl. Der ander ein anzal Geldes /
 Vnd der dritte 1 fuder Weins / gewinnen
 60 fl / Dem ersten gebürt $\frac{2}{7}$. Dem andern
 $\frac{1}{4}$ / vnd dem dritten $\frac{1}{7}$. Facit dem ersten vom
 gewinn 25 fl $\frac{2}{7}$. Dem andern 19 $\frac{1}{4}$. Vnd
 dem dritten 15 $\frac{1}{7}$ fl. Auch wie viel hat der
 ander gelegt? Facit 32 fl $\frac{1}{4}$ / vnd wie viel ist
 das fuder Weins werth gewesen? Facit
 25 $\frac{1}{7}$ fl. Machs also. Such zum ersten ein
 zal darinnen die theil sind / nim die, vnd setz
 den gewinn mitten / also.

47

60 fl

$\left\{ \begin{array}{l} 20 \\ 15 \\ 12 \end{array} \right.$

Machs / so kömpt einem iglichen sein
 gewin / wiltu darnach des andern heuptgut
 wissen / so sprich: Des ersten gewinn gibt
 4 fl Heuptgut / was gibt des andern gewin /
 desgleichen auch mit dem Wein / Vnd wöl-
 lest also mit gesakten gesellschaft vorlieb
 nemen.

Don



Vom Stich.

Item/einer hat Wachs das wil er vers-
recken vmb Ingwer gilt ein stein Wachs 2
R. weniger 1 halb ort / den setzt der erste am
stich / für 2 R 1 ort. Der ander gibt 1 stein
Ingwer für 8 R 1 ort bar gelt. Wie hoch sol
er den am stich setzen? Wachs also: sprich 1 $\frac{7}{8}$
R bar geld / geben am stich $2\frac{1}{2}$ R. was geben
8 R $\frac{1}{2}$ bar gelt / so viel 1 stein Ingwer gilt?
Rechen es so komen 9 R 28 S. Nun hat der
erste zuuersteche 258 $\frac{2}{3}$ stein Wachs wie viel
mus im der ander Ingwer vberlieffern? Thu
ihm also: Rechen zum ersten wie viel das
Wachs am barem Geld mache / sprich 1
stein für 1 R $\frac{7}{8}$ / wie komen 258 stein vnd $\frac{2}{3}$ R
Rechen es werden 585 R / für so viel R mus
der ander Ingwer haben / sprich 8 R 1 ort /
geben 1 stein Ingwer / was geben 485 R. Facit
58 stein 17 lb vnd $\frac{1}{3}$.

Item / ihr zween wollen mit einander
recken/einer hat Seiden gilt 1 lb 2 R 8 S /
Der ander Sammat / gilt 1 stück 18 R 11 S /
wie viel lb Seiden mus der erste dem an-
dern für $23\frac{1}{2}$ stück Sammat geben? Facit
128 lb 26 lot 2 q, vnd $\frac{6}{7}$ theil.

Vnd

Vnd den R gerechnet für 21 gr
Machs also:

Rechen zum ersten/wie viel der Sam
mat macht/sprich: 1 stück für 18 R 11 gr/wie
kommen 23 stück vnd 1 halbes? Facit 435 R
6 gr / vnd 1 halben: Du sprich fort / 2 R 8
gr geben 1 B Seiden/was geben 435 R 6 gr
vnd 1 halber? Rechen es/so kömpt das Sa
cit/wie oben vermeldet.

Item zween wollen mit einander ste
chen/des ersten Wahr gilt bar 8 R/die setzt
er am stich / für 11 R / Der ander setzt sein
Wahr am stich für 4 R höher denn er an
barem gelt gibt/vnd ist dem ersten gleich am
stich/wie hat er sein Wahr bar geben?

Facit für 10 R $\frac{2}{3}$

Machs also:

Nim 8 R des ersten bar gelt / von 11 R
am stich / bleiben 3/sprich 3 R geben 8 R bar
gelt/was geben 4 R / die der ander vbersakt
hat? Machs / so kömpt das Facit wie oben
angezeigt.

Item / einer hat Zinn/ das wil er ver
stechen vmb Bley / kostet 1 cp Zinn bar 17
R/ den setzt der erste 20 R / Der ander gibet
1 cp

1 cp Bley für drey R / vnd am stich für 4 R /
 Nun ist die frag / so jeder für 100 R wahr am
 stich hat / wie hoch einer den andern vberse-
 set hat : Facit der mit dem Bley / dem anz-
 dern mit dem Zyn / am 100 vmb 10 gülden.
 Wachs also / Sprich 20 R am stich / geben
 17 bar was 4 R ? Facit 3 R vnd $\frac{2}{3}$ solten 3 R
 sein / Also wird der mit dem Zyn an 4 R im
 stich vberstochen / vmb $\frac{2}{3}$ eins R . Wiltu wis-
 sen wie viel am 100 im stich so sprich / 4 R
 geben $\frac{2}{3}$ eins R / was geben 100 R ? Facit wie
 oben / Das Probit also / Rechen / wie viel
 jegliches 100 gülden Wahr am stich bahr
 gelt bringt / kömmet dem ersten 85 vnd dem
 andern 75. $\frac{2}{3}$ R 10 R weniger am baren geld /
 vnd also dergleichen.

Item / zween wollen mit einander
 stechen / einer hat Tuch der ander Wol-
 len / kosten drey ellen Tuch 1 R bar / die setzet
 der erst am stich für 1 gülden / 1 ort / wil den
 dritten theil bar Gelt haben. Der ander
 gibt 1 cp Wollen bar vmb 7 R / wie hoch sol
 er die setzen ? Facit für 10 R / Wachs es
 also / besihe / wie viel $\frac{1}{3}$ vom stich / als $\frac{1}{4}$ R
 sey. Facit $\frac{5}{7}$ / die nim von 1 R bahr / vnd
 $\frac{1}{4}$

$1\frac{1}{2}$ am Stich bleiben $7\frac{1}{2}$ bar vnd $\frac{7}{2}$ am Stich/
Sprich $7\frac{1}{2}$ R bar gelt/ geben $\frac{7}{2}$ R/am Stich/
was geben 7 R: Facit 10 am Stich/wie oben
berürt. Nu hat der erste zuuerstechen 126
ellen / wie viel mus der ander Wollen has
ben: Machs also/ Reche wie viel die 126 el
len am Stich machen/Sprich 3 ellen für 1 R
vorth / wie kommen 126 ellen? Facit $52\frac{1}{2}$ /
darvon nim den dritten teil/welchen der an
der mit gelt vergnügt/als $17\frac{1}{2}$ R /bleiben 35
R/ für so viel R am Stich / sol ihm der ander
Wollen geben/das weren vierdha ben R.

Das probir also / Rechen wie viel die
126 ellen am baren geld machen / kommen
42 R / so viel werden auch machen vierd
halben R Wollen / vnd die $17\frac{1}{2}$ R / welche
der mit der Wollen bar vbergibt.

Vnd also mach alle andere dergleichen/
wiewol etliche Fragen vom Stich mehr vor
handen gewesen/ zu setzen vnd erkleren/ hat
es die zeit nicht dulden wollen / Derhalben
wöllestu mit solchem vorgut nemen/ vnd
zum Beschluß dieses Büchleins folgenda
de Regeln mit fleiß mer
cken.

H

Regis

Regula Falsi / oder Position.

Wird gesetzt von zweyen falschen Zahlen welche der auffgabe nach mit fleiß examinirt sollen werden in massen des Fragstücks begeren ist / sagen sie der warheit zu viel / so bezeichne sie mit dem zeichē + plus / wo aber zu wenig / so beschreibe sie mit dem zeichen — minus genandt. Als denn nim ein lügen von der andern / was da bleibet / behalt für den theiler / Multiplicir darnach im Creuz ein falsche zal mit der andern lügen nim eins vom andern / vnd das da bleibet theil ab mit fürgemachtem theiler so kömpt berichtung der frag. Leugt aber ein falsche zal zu viel / vnd die ander zu weni / so addir zusammen die zwei lügen / was da kömpt / ist dein theiler. Darnach multiplicir im Creuz addir zusammen / vnd theil ab so geschicht aufflösung der frag als folgende exempel gründlich erleutern werden.

Item / einer spricht : Gott grüß euch
Gesellen / alle 30 / Antwortet einer / wenn
vns noch so viel vnd halb so viel weren so
weren

waren vnser 30. Ist die frage/wie viel ir ge-
 wesen: Machs also Nim für dich ein zahl/
 die in halb getheilt mag werden als 6/exa-
 minir die sprich 6 aber 10 vnd halb 16 als
 8 machen in einer summa 40/solten 0 sein
 leugt zu viel 10/sek derhalben ir sind 14 ges-
 wesen / sprich 14 aber 14/vnnd 7 macht zus-
 sammen 35/leuget zu viel 5 vnd siehet/

$$\begin{array}{r}
 16 \quad + \quad 10 \\
 \hline
 26 \\
 \\
 14 \quad + \quad 5 \\
 \hline
 19
 \end{array}$$

Nim 5 von 10/bleiben 5/der teiler/dara-
 nach multiplicir im Creuz / nim eins vom
 andern vnd theil ab so kommen 12/So viel
 sind der Gesellen gewesen.

Item / Ein Sohn fragt seinen Vater/
 wie alt er sey / Der Vater antwortet ihm/
 sprechend/ Wenn du werest noch so alt halb
 so alt/ $\frac{1}{4}$ so alt/ vnd 1 jar älter / so werest du
 gerad 100 jar alt / ist die frage / wie alt der
 Son sey? Machs also/ Nim für dich zwei
 zahlen/die halbe vnd vierteil in sich begreiffen/
 als 40 vnd 48 examinir dieselbigen der auff-
 gab nach / als die 40 / also / sprich 40 aber
 40/ halb 40 halb 20 / der vierteil sind 10/
 vnd ein Jahr mehr / machen in Sum-
 ma

5 11 100

ma 112 jar; darvon nim die 100 jahr/bleiben
 11 jar plus / Desgleichen examinir auch die
 48/so stehet es also:

4 0	+	1 1	
			2 2
4 8	+	3 3	

Rechen es/so kommen 36 jar / so alt ist
 der Son.

Item / einer findet in seines Vaters
 Buch gerechnet / das man ihm schuldig ist
 blieben / also lautent: 4 ellen Tuchs für 5
 fl/wie komen 21 ellen?

Facit 26 fl 6 gr 9 d.

Nun wolt ich gerne wissen / wie der fl
 gerechnet sey / vnd 1 gr gilt 12 d. Nachs
 also / Sprich: 4 ellen vmb 5 fl / wie 21 ellen?
 Rechen den fl für 30 gr / Facit 26 fl 7 gr 6
 d / solten 26 fl 6 gr 9 d sein / leugt zu viel 9 d.
 Rechen den fl für 40 gr / Examinir / kome
 men zu viel 3 gr 3 d / als 39 d / vnd stehet also:

3 0	+	9	
			3 0
4 0	+	3 9	

Voll:

Vollfähr es / so komen 27 g° / so hoch
 ist der R gerechnet / also dergleichen.

Item / einer hat etliche gelt / leget das
 an / gewinnet so viel damit / verzehret ein R /
 das vbrig leget er abermals an / gewinnet so
 viel damit / verzehret 2 R / vnd das er behelt /
 legt er an zum dritten mal / gewinnet auch
 so viel damit / vnd verzehret 3 R / behelt 10
 R / Wie viel hat er zum ersten gehabt ?
 Machs also / sex / er habe gehabt 3 R / Exa
 minir die also / Sprich 2 mal 3 machen 6 /
 dauon nim 1 bleiben 5 / duplir / kommen 10 /
 dauon nim 2 R bleiben 8 / die duplir auch /
 werden 16 / daruon nim 3 bleiben 13 / solten
 10 sein / leugt zu viel 3 / Sex derhalben 4 /
 Examinir die / wie seht gethan / siehet :



Rechen es / so kommen 2 R $\frac{2}{3}$ / so viel
 hat er zum ersten Gelt gehabt / oder zu ihm
 genommen.

H iii Item /

Item einer hat Geld/verspielt daruon
 $\frac{7}{8}$ /verzehret vom vbrigen 4 R / mit dem an-
 dern handelt er/verleuret $\frac{1}{2}$ vnd behelt 20 R /
 wie viel hat er zum ersten ausgefüret: Mach
 es also: Setz/er hab ausgefüret 12 R /nim
 daruon $\frac{1}{4}$ /als 4 R /vnd die 4 die er verzehret/
 bleiben 4 R /Von solchem nim $\frac{1}{2}$ /bleiben 3/
 solten 20 sein/leuget zu wenig 17 R /setz dera-
 halben 24/vand examinir die/wie jetzt ge-
 than/stehet also.

1	2	—	—	1	7
					6
2	4	—	—	1	1

Vollführ es/ so kommen 46 R /so viel
 hat er gehabt.

Item/ einer hat Geld/gewint damit $\frac{1}{3}$ /
 leget solches an/ gewinnet mit Hauptgut
 vnd gewin $\frac{1}{4}$ bringet zu wegen 30 R /wie viel
 hat er zum ersten gehabt: Machs also:
 Nim für dich ein zal / die in 3 getheilet mag
 werden/als 6/sprich $\frac{1}{3}$ von 6 sind 2/ die ad-
 dir zu 6 / kommen 8 / daruon nim $\frac{1}{4}$ / als 2
 vnd gib die zu 8 / werden 10 / solten 30 sein/
 leugt zu wenig 20 / setz derhalben/ er hab 12
 gehabt/Examinir die auch/leuget zu wenig
 10, vnd stehet also.

6

6	—	20	
			10
12	—	10	

Machs wie vorgethan / so kommen
18 R.

Item / ein Kauffman zeucht hinweg
mit Belt / gewint $\frac{1}{2}$ seines Hauptguts / vnd
4 R mehr / leget an Hauptgut vnd gewin /
gewint den 4 teil / bringet zusammen 40 R /
wie viel hat er zum ersten ausgeföhret? Setz
6 R darzu addir $\frac{1}{2}$ vnd 4 R / als 6 / werden 12 /
daruon sind $3\frac{1}{4}$ / die addir zu 12 kommen 15 /
sollen 40 sein / leuget zu wenig 25 R / Setz
derhalben / er hab ausgefüret 12 R / Examiz
nir wie jetzt gethan / stehet also.

6	—	25	
			10
12	—	15	

Machs / so kommen 12 R / so viel hat er
ausgeföhret.

Item / einer zeucht gen Naumburg /
kauft fisch / werden ihm $\frac{1}{2}$ gestolen / ver-
leurt $\frac{1}{4}$ an fischen / vnd löset 8 R / wie viel
hat er zum ersten Belis gehabt? Setz 12 R
sprich $\frac{1}{2}$ von 12 / sind 4 / Nun nim auch $\frac{1}{4}$

H iij von

von 12 seind 3/die addir zu 4/werden 7/die
 nim von 13/ bleiben 5 / solten 8. sein / leugt
 minus 3/ Setz derhalben/ er habe 42. R. ge-
 habt/examinir/

Stehet also:

$$\begin{array}{r}
 1 \ 2 \quad \quad \quad 3 \\
 \text{---} \\
 2 \ 4 \quad \quad \quad 2 \ 5 \\
 \quad \quad \quad + \quad \quad \quad \\
 \end{array}$$

Rechen es/so kommen 19 R/vnd 7/ so
 viel hat er mit im ausgefüret.

Item / einer fragt wie alt er sey/ man
 antwortet ihm/ Wann er noch so alt/halb
 so alt der samlung / vnd $\frac{1}{4}$ der Jahr alter
 were/so were er 100 Jar alt. Ist die Frage/
 wie alt er sey. Machs also: setz er sey alt 16
 jar/ noch so alt / were auch 16 halb der sam-
 lung weren auch 16/vnd $\frac{1}{4}$ der jahr aller we-
 re 12 Jahr / die jar alle zusammen machen
 60 leugt zu wenig 40 / Setz derhalben 20
 jar/examinir stehet also:

Stehet also.

$$\begin{array}{r}
 1 \ 6 \quad \quad \quad 4 \ 0 \\
 \text{---} \\
 2 \ 0 \quad \quad \quad 2 \ 5 \\
 \text{---} \\
 \end{array}$$

Machs/kommen 26 Jahr/vnd $\frac{2}{3}$.

Item /

Item / einer dingt einen arbeiter 30
 tag/wenn er arbeitet / so gibt er im 7 8 / so er
 aber feyere / rechnet er im ab 5 8 / Vnd da
 die 30 tag verschiene sind / ist keiner dem
 andern nichts schuldig blicke. Ist die frag/
 wie viel tag er gearbeitet / vnd auch wie viel
 tage er gefeyret habe & machs also / setz / er
 hab 15 tag gearbeitet / vnd 15 gefeyret. Mul-
 tiplicir 15 mit 7 / vnd 15 mit 5 / kommen 105
 vnd 75 / nim eins vom andern / bleiben 30 /
 so viel zu wenig / Setz derhalben 10 tage ge-
 arbeit / vnd 20 gefeyret examinir wie jetzt
 stehet also :

Stehet also.

$$\begin{array}{r}
 75 \quad \text{---} \quad 30 \\
 10 \quad \quad \quad 30 \\
 \hline
 105 \quad \quad 60 \\
 75 \quad \quad \quad 30 \\
 \hline
 12\frac{1}{2}
 \end{array}$$

Mache / so kommen 12½ tage / so viel
 hat er gearbeitet / die nim von 30 tagen / blei-
 ben 17½ tag so viel hat er gefeyret.

Item / einer hat Gelt / leget das an /
 gewinnet 4 fl / leget es an zum andern mal
 gewinnet den halben theil heupt Gut vnd
 gewins / darzu 5 fl mehr. Zum dritten /
 legt er es an / vnd gewinnet den vierden

5 5 theil

teil der ganken summa / bringet zu wezen 70
 fl. Ist die frag / wie viel er zum ersten ge-
 habt. Machs also $\frac{2}{3}$ / er hab gehabt 0 fl /
 addir 4 kommen 10 / addir den halben teil /
 vnd 5 mehr werden 20 darvon $\frac{1}{2}$ / seind 5 / die
 zu 20 / kommen 25 / solten 70 sein / leugt
 zu wenig 45. $\frac{2}{3}$ der halben 2 / vnd Exa-
 minir die auch / siche also.

$$\begin{array}{r} 6 \\ \hline 45 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 12 \\ \hline 33\frac{3}{4} \end{array}$$

Mach die lügen zu theilen / siche wie
 die :

$$\begin{array}{r} 6 \\ \hline 180 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 12 \\ \hline 135 \end{array}$$

Rechen es / so kommen 30 fl / so viel
 hat er gehabt.

Item / gib mir ein zahl / so ich der selben
 $\frac{2}{3}$ hinweg nem / zum vberbleibenden $\frac{1}{3}$ der
 ersten zahl / addir das 7 kommen / setz die
 zal sey 24 / nim darvon $\frac{2}{3}$ / als 20 / bleiben 4 /
 vnd addir darzu $\frac{1}{3}$ der ersten zal / als 6 / wer-
 den 10 / solten 7 sein / leugt zu viel 3 / $\frac{2}{3}$
 der halben die zal sey 2 / examinir wie jetzt /
 seget also.

$$24$$

2 4

+

3

5

1 2

— —

3

Machs / so kommen 16 vnd $\frac{1}{2}$ teil.

Item / zween wollen ein Pferd kauffen /
 als A vnd B für 15 R. Spricht A zum
 B / gib mir deines geldes $\frac{1}{3}$ / so wil ich meins
 darzu thun vnd das Pferd bezahlen Spricht
 B zum A / gib mir von deinem Geld $\frac{1}{4}$ / so
 wil ich mit meinem gelt hinzu gethan / das
 Pferd bezahlen. Nun frage ich wie viel jeg-
 licher insonderheit Gelds hab' setz dem A 12
 R / gebrechen jm an der bezalung 3 R / welche
 den dritten theil vom B machen / also mus
 B 9 haben / examinir die also : sprich der
 dritte theil vom B sind 3 zu 12 / des A ad
 dirt kommen 15 / bezalung des Pferds / Nun
 wil B vom A den vierden theil haben / als
 3 R / addir 3 zu 9 / werden 12 / leuget zu wenig
 3 / Setz derhalben A hab 8. mus B 12. habē /
 Examinir auch (leuget zu viel 8 vnd siche
 also.

A

B

1 2

9

—

3

1 1

8

1 2

+

3

Rechen

Rechen dem A sein gelt zum ersten/
 Comen 10 R vnd $\frac{1}{7}$ / darnach dem B/wers
 den 12 $\frac{1}{7}$ R.

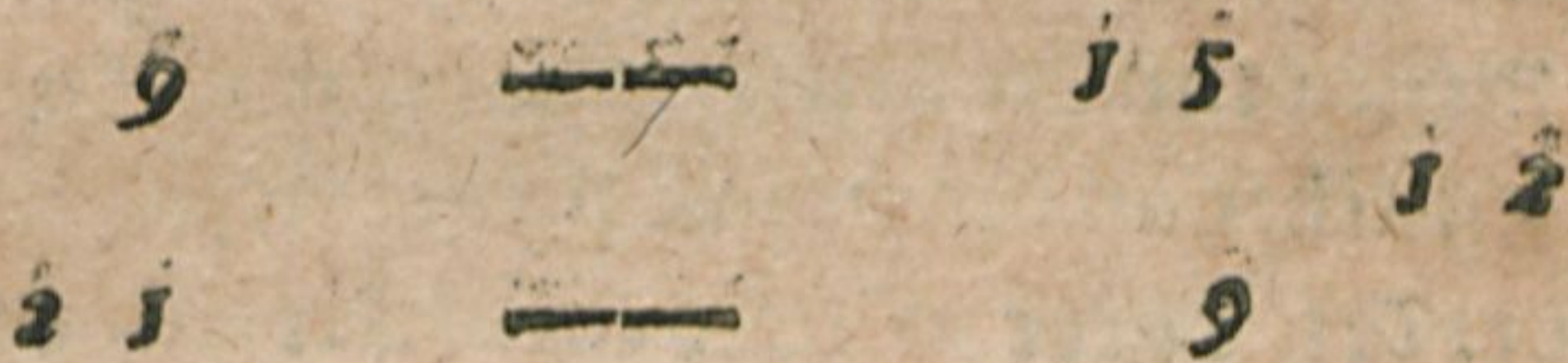
Item/zween wollen ein Haus für 39 R
 Kauffen / A wil vom B $\frac{2}{3}$ haben / vnd B
 vom A $\frac{2}{3}$ haben / ist die frag / wie viel ein jes
 der in sonderheit gehabt hab ? Setz A hab
 30 R gehabt / also gebrechen im 3 an der bes
 zahlung / welche $\frac{2}{3}$ vom B Gelt machen.
 Such derhalben den ganken theil des B /
 Sprich / 2 gibt 3 was geben 3 ? Facit 4 vnd
 $\frac{1}{3}$ Examiniere also / sprich $\frac{2}{3}$ vom B seind 3 /
 gib zum A / werden 39. Nun sprich $\frac{1}{3}$ vom
 A / seind 27 / die gib zum B / werden 31 R $\frac{1}{2}$ /
 leuget zu wenig 7 R $\frac{1}{2}$. Setz derhalben A
 hab 32 mus B 10 R vnd $\frac{1}{2}$ haben / Examini
 ere wie jetzt geschehen / stehet also :

A	B		
36	4 $\frac{1}{2}$	—	7 $\frac{1}{2}$
32	10 $\frac{1}{2}$	—	7 $\frac{1}{2}$

Rechen zum ersten dem A sein Gelt/
 mit die lügen zu theilen / stehet also :

36	—	15	6
22	+	9	Boll

Vollführ es / so kommen 26 R dem A
 so die von 39 genommen werden / bleiben
 13 / welche $\frac{2}{3}$ von B gelt machen. Derhals
 ben sprich 2 geben 13 / was geben 3 ? Facit 19
 R vnd 1 halben. Oder machs nach der Rea
 gel / setz die falschen zahlen dem B zu gehö
 rig / brich die in sich / vnd geh in theiler / stehe
 also :



Machs / so kömpt das facit auch / wie
 oben verzeichnet.

Item / A spricht zum B / gib mir 1 R so
 hab ich so viel als du behaltest. Antwort
 das B / gib mir 1 R / so hab ich drey mal so
 viel als du behaltest. Nun frag ich wie viel
 ein jeglicher hab ? Setz / A habe 5 R / so mus
 B 7 haben / denn so A 1 R empfehlet / so hat
 jeglicher 6 / empfehlet aber B vom A 1 R / so
 kömpt dem B 8 / vnd A behelt 4. Nun sol
 B 5. mal so viel haben als das A / als 12 R /
 leugt zu wenig 4 / setz derhalben A habe 4 /
 mus B 6 haben / examinir wie jetzt stehet.

A

A	B		
5	7	---	4
			2
4	6	---	2

Rechen einen nach dem andern / so kommen dem A 3 R / vnd dem B 5.

Item / 3 Gesellen wollen ein Haus fauffen für 200 R / Der erste gibt 3 mahl mehr denn der ander / vnd der ander 4 mahl mehr denn der dritte. Ist die frage wie viel jeglicher an der bezalung geben sol? Setz der dritte gebe 10 mus der ander 40 / vnd der erst 12 geben Summir zusammen werden 62 / leuget zu wenig 30 / Setz der halben dem dritten 15 / vnd examinir / leugt zu viel 55 / Nehet also:

10	minus	30
		85
15	plus	55

Nachs kommen dem dritten $11\frac{1}{7}\frac{2}{7}$ R / multiplicir mit 4 / werden $47\frac{1}{7}\frac{2}{7}$ / dem andern die multiplicir mit 3 / kommen dem ersten $141\frac{1}{7}\frac{2}{7}$ R zu geben.

Item: einer hat Arbeiter: so er einem jeglichen 7 R gebe / behelt er 30 / gebe er aber jeglichen 9 / so zerrinnen ihm 30 R / wie viel hat

Hat er Arbeiter gehabt? Setz der Arbeiter sein
 gewesen 20 / multiplicire mit 7 / vnd addir 30
 werden 170 & multiplicire 20 mit 9 / vnd
 subtrahir 30 / bleiben 150 / solten 170 sein /
 leigt zu wenig 20 / Setz derhalben 40 / vnd
 Examinir sieht also.

$$\begin{array}{r}
 20 \quad \text{---} \quad 20 \\
 40 \quad + \quad 20 \quad 40
 \end{array}$$

Vollführ es so kommen 30 Arbeiter.

Item / 3 wollen ein Weyher kauffen
 umb 100 R / nemlich A B vnd C / A wil
 vom B $\frac{1}{2}$ haben / B von C $\frac{1}{2}$ / vnd C von
 A $\frac{1}{2}$ / wie viel hat ein eglicher gehabt? Setz
 A hab 60 / mus B 80 haben / denn dem A
 gebrechen 40 / welche den halben theil des B
 gelt machen / Nun gebrechen dem B zwanz-
 sig an der bezalung / vnd sein der drittheil
 von C / derhalben mus C auch 60 haben.
 Examinir die / so gebrechen dem C an der
 bezalung 25. Desgleichen setze ein ander
 falsche zahl / als A hab gehabt 68 R / mus B
 64 / vnd das C 108 haben / Examinir / so
 kömpt dem C an bezalung des Weyhers zu
 viel 25 R / steht also :

A

A	B	C	
60	80	60	minus 25
			50
68	64	108	plus 25

Rechen einen nach den andern / Facit dem A 64 R / dem B 72 / vnd dem C 84 R / so viel hat jeglicher insonderheit gehabt.

Item / einer spricht zum andern / wenn ich noch so viel / $\frac{1}{7}$ vnd $\frac{1}{4}$ so viel het / so wer meines Gelds vber 100 R / so viel als jetzt darunter. Wie viel hat er gehabt? mach es also: Setz 48 / ist 52. weniger / den 100 / examinir also: Sprich 48 / 48 / 16 vnd 12 macht in einer summa 124 / nim hinweg 100 / bleiben 24 / solten 52 sein / leugt zu wenig 28 / Der halben setz / er hab 60 R gehabt / Examinir auch / leuget zu viel 15 / steht also:

48	minus	28	
			43
60	plus	15	

Machs / so kommen 55 R vnd $\frac{1}{4}$ theil.

Item /

Item/einer kaufte 7 Eyer' minus 2 &/
für 5 & vnd 1 Ey wie kömpt 1 Ey? Setz ein
Ey für 5 &/ sprich 5 mal 7 sein 35 nim hin-
weg 2 &/ bleiben 33/ so viel sollen auch ma-
chen 5 & vnd 1 Ey/ als 10 &/ leuget zu viel 13
&/ setz fort/ 1 Ey hab gekostet 4 &/ Exami-
nir/ wie jetzt/ steht also:

5	+	23	6
4	+	17	

Vollführe es/ kömpt 1 1/2 &/ so thewer
1 Ey.

Item/einer hat 20 lb Saffran vnd
Ingwer durch einander/ kost 1 lb Saffran
3 fl/ vnd 2 lb Ingwer 1 fl/ löst daraus 45 fl.
Nun frage ich/ wie viel jegliches lb inson-
derheit gewesen sein? Setze 10 lb Saffran/
vnd 10 lb Ingwer. Rechen jegliches in-
sonderheit/ vnd addir zusammen/ kömpt zu
wenig 10 fl/ Setz zum andern mal 12 lb
Saffran/ vnd 8 lb Ingwer/ Examinir die/
Recht also:

10	—	10	5
12	—	5	
	3		Rechen

Rechen es so kommen 14 lb Saffran/
die nim von 20 lb/b'eiben 6 lb so viel ist des
Ingwers gewesen welchen er gehabt hat.

Item/einer hat zween silberne Becher/
samt einem vberlied/so dasselbige auff dem
ersten gesetzt wird behelt er vier mal des an-
dern gewicht. Wird es aber auff den andern
gesetzt / so ist er drey mal schwerer denn der
erste/vnnd das oberste lid wigt 16 Loth wie
wigt ein jeglicher Becher insonderheit?

Wachs also: Setz der erste hab gewo-
gen 12 Lot/addir das vberlid/ als 16 werden
28 / das were 4 mal mehr / denn der ander.
Also mus der ander 7 Lot habē am gewichte/
Addir 16 zu 7 kommen 23 / welche 3 mal 12
machen solten/ wird gebrechen an 13. Setz
der Examirten ein andere/ als 8/vnd proz-
cedir nach der auffgab kömpt minus 2/steht
also.

12

—

16

12

8

—

8

Wachs / kommen 7 Loth $7\frac{7}{7}$ /so viel
wigt der erste. Such den andern wie gesagt
werden

werden $5 \frac{7}{7}$ Lot Oder mächs durch sakung
 der falschen zalen sampt den lügen ihm zu
 geeignet

Item / einer kauft etlich Eln Tuche / ie
 3 Eln für 2 R / vnd verkaufft wider 4 Eln
 für 3 R / kauft vnd verkaufft / hat 10 R ges
 wonnen. Ist die frag wie viel eine Sek 60.
 eln rechen was die kosten / sprich 60 eln / ie 3
 eln für 2 R / Facit 40 R / Besihe wie viel er
 daraus löst / sprich : 4 ellen für 3 R / wie kom
 men 60 ellen / Facit 45 R / darvon nim 40 /
 bleiben 5 / solten 10 sein / leugt zu wenig 5.
 Sek ein ander falsche zal / als 90. Examina
 nir die / leuget zu wenig $2 \frac{1}{2}$ / Nach die lügen
 zu theilen. Desgleichen die andern gefaktem
 zalen mustu auch resoluirn / siehet :

60	—	50
90	—	5

Thu nach vnterrichtung / so kommen
 20 Ellen ?

Item / einer führet gen Regensburg
 von Wien 60 fuder Weins / gibt eins dem
 J u Zöllner

Zöllner/ von welchem er wiederum 30 R
empfehet. Nun kömpt ein ander/ bringt
200 fuder/ gibt dem Zöllner 1 fuder vnd
20 R mehr. Ist die frag wie viel 1 fuder
ist werth gewesen? Setz 40 R/sprich/30 da-
von/bleiben 10/ die er dem Zöllner gegeben
hat/ sprich 60 geben 10 R/ was geben 200?
Facit 33 R vnd $\frac{1}{2}$ /solten 60 R sein/ leugt zu
wenig 26 R/ vnd $\frac{2}{3}$ / Setz fort/ 1 fuder kost
50 R/ Examinir auch/ so kommen minus 3
R $\frac{1}{2}$ /die lügen resolvir in teil/ siehet also:

4 0	— —	8 0	
			7 0
5 0	— —	3 0	

Vollführe es/ so kommen 51 R vnd $\frac{1}{2}$
so viel hat 1 fuder Weins gekost.

Item/ einer löset aus etlicher Wahr
160 R gelten etliche 4 diepfening/ et-
liche 3 die R/ machen in summa 560 die
R. Die frag/wie viel gegolten haben 4/
vnd wie viel 3? Setz 50 zu 4/ vnd 110 zu 3/
Multiplicir 50 mit 4/ vnd 110 mit 3/ ad-
dir zusammen/ kommen 30 minus. Setz
derhalben 60 zu 4/ vnd 100 zu 3/ Exa-
minir

minir wie seht/ leugt zu wenig 20 /, sehet
also :

50	—————	30	
			10
60	—————	20	

Vollführe es/ kommen 80 zu 4 die &
die nim von 160 bleiben 80/ so viel sind der
andern gewesen.

Item/ Ir 3 machen ein Gesellschafft/
der erste nimpt $\frac{1}{2}$ des gewins/ der ander $\frac{1}{2}$ /
vnd der dritt $\frac{1}{4}$ / haben zusamen 50 R. Ist
die frag/ wie viel sie gewonnen haben? Setz
ein zal darinne/ die theil vorhanden/ als 36/
sprich/ der halb theil von 36 macht 18/ der
dritte theil macht 12/ vnd der vierde theil
macht 9/ Addir/ werden 39/ leugt zu wenig
11/ Derhalben setz/ sie haben gewonnen 48
R/ Examinir wie seht/ sehet also :

26	—————	11	
			13
48	+	2	

Vollführe es/ so kommen 46 R vnd
 $\frac{2}{3}$ teil so viel haben sie gewonnen.

I ih Item

Item einer kauft 3 Marck Silber für
 30. Ducaten / 7 gr / den Ducaten für 36 gr
 gerechnet also / die ander Marck zwey mal
 so thewer als die erste. vnd 5 gr mehr die drit-
 te marck bezahlet er 3 mal höher / denn die er-
 sten zwö / vnd 11 gr mehr. Ist die frag / was
 er für jegliche Marck insonderheit gegeben
 habe? Setz für die erste 5 Ducaten / mus
 die ander kosten 10 Ducaten / 5 gr / vnd die
 dritte / 45 Ducaten / 26 gr / Summir zusam-
 men / kommen 61 Ducaten 1 gr / solten 30.
 Ducaten 7 gr sein / leuget zu viel 30.
 Ducaten / 24 gr / oder $\frac{1}{4}$ / eines Ducaten
 Setz derhalben / die erste Marck sey werth
 gewesen 2 Ducaten / Examiniere / wie jetzt ge-
 than / kommen minus 5 Ducaten vnd $\frac{1}{4}$
 teil / mach die lügen zu theilen / steht wie her-
 nach folget.

5	plus	1 5 4
		1 8 0
2	minus	2 6

Machs / so kommen 2 Ducaten / vnd 13 gr /
 so viel hat die erste Marck gegolten / die dus-
 plie / kommen 5 Ducaten 1 gr / mit den 5 gr
 hinzu gethan / so kost die dritte marck 3 mal
 so viel als die ersten zwö. das weren 22 Du-
 caten / vnd 23 gr.

Item /

Item einer hat zweyerley gekörnt silber / des ersten helt 1 Marc 10. Loth / vnd des andern 1 Marc 15 Loth / wil von diesen zweyen 1 Marc haben die 13 Loth $\frac{1}{2}$ halte. Ist die frag / wie viel er von jeglicher nemen sol : Machs also / setz / er neme des ersten 8 Loth / des andern auch 8. Loth / Rechen / wie viel die fein halten / Also /

16	10 Loth	8
16	15 Loth	8

Multiplieir / addir vnd diuidir / kommen 12 Loth $\frac{1}{2}$ teil fein / solten 13 Loth $\frac{1}{2}$ fein / leugt zu wenig 1 / Setz derhalben / er neme des ersten 6 Loth / vnd des andern 10 Loth / examinir die / wie rest gethan / leugt zu wenig / Mach die lügen gleich.

Stehet also:

8	—	8
9	—	3

Rechen es so kommen vom ersten silber zu nemen / 4 Loth vnd $\frac{1}{2}$ theil / die nim von einer Marc bleiben 11. Loth / vnd $\frac{1}{2}$ theil / so viel mus er von der andern marc nemen.

3 iij Item /

Item/ einer hat 37/ gelten 20 ein R/
 vnd 30 auch 1 R/ Nun kömpt einer/ vnd
 wil der zweyer 37 für 1 R haben/ wie viel
 sol er ihm jeder geben? Setz der ersten $\frac{1}{2}$ /
 der ander auch $\frac{1}{2}$ / examinir also / sprich $\frac{1}{2}$
 von 20 sind 10/ vnd $\frac{1}{2}$ von 30/ sind 15. Ad
 die zusammen 10 vnd 15/ kommen 25/ solten
 27 sein leugt zu wenig 2. Setz derhalben $\frac{1}{4}$
 zu 20 / vnd $\frac{2}{4}$ zu 30/ Examinir auch wie
 jetzt.

Stehet also :

$$\begin{array}{r} \frac{1}{4} \quad \frac{1}{2} \quad \text{---} \quad \frac{1}{4} \\ \frac{2}{4} \quad \frac{2}{4} \quad + \quad \frac{1}{4} \end{array}$$

Nach die Lügen hinden zu theilen/
 forn viertel/ vnd mitten 4/ gehe in theiler/
 Also :

$$\begin{array}{r} 22 \quad \text{---} \quad 4 \\ \quad \quad \quad \quad \quad 20 \\ 12 \quad + \quad 5 \end{array}$$

Vollfahre es/ nach der Regel/ komen
 der ersten zu 10 37 $\frac{1}{4}$ R/ der andern zu 30 37
 $\frac{2}{4}$ R.

Item



Item gib mir ein zahl wenn ich $\frac{2}{3}$ ders
 selbigen zahl addir/ mit 4 Multiplir/ zum
 product 8 addire/ die zal medir das halbe
 theil mit 4 dividir/ vnd 4 subtrahir. das 20
 bleiben. Ist die frag nach der zahl. Machs
 also: Setze die zal sey 12/ Sprich $\frac{2}{3}$ von 12
 machen 8 addir zu 12/ komen 20/ multiplir
 mit 4/ werden 80 darzu 8/ kommen 88/ me
 dir/ werden 44 theil ab mit 4/ werden 11/
 nim hinweg 4 bleiben 7/ solten 20 sein leugt
 zu wenig 13. Setz derhalben 24. sey die
 zahl/ vnd Examir die/ kommen zu wenig
 3. sehet also:

1 2	——	1 3	1 0
2 4	——	3	

Vollföhre es nach der Regel/ so kom
 men 27 vnd $\frac{2}{3}$ /also dergleichen.

Item/ ein Fuhrman fehret von Leip
 zig gen Nürnberg in 6 tagen / Vnd ein
 ander Fuhrman fehret desselbigen Tages
 aus von Nürnberg/ kömpt in 8 Tagen gen
 Leipzig in wie viel Tagen kommen sie zu
 sam

3 v

zusammen? Nachs also: Setz sie zusam-
 men in 3 tagen / Examinir / kömpt dem ers-
 ten $\frac{1}{2}$ des weges / vnd dem andern $\frac{1}{2}$ / Addir
 zusammen / kommen $\frac{1}{2}$ des weges / leugt
 zu wenig. Setz derhalben sie kom-
 men zusammen in 6. Tagen. Examinir
 wie jetzt / leugt zu viel $\frac{1}{2}$ / sieht also.

3	minus	1	
			7
6	plus	6	

Rechen es / so kommen 3 tag vnd $\frac{1}{2}$ / inn
 so viel langer zeit kommen sie zusammen.

Item / etliche Personen / Nemlich /
 Landsknecht vnd Bawren / haben sich vn-
 terstanden ein Beut zu holen / welcher inn
 summa gewesen 400 / Ist die frag wie viel
 jeglicher insonderheit gewesen / denn so der
 vierdte theil der Bawren / zum halben theil
 der Landsknechte gethan wird / so kömpt die
 zahl der Landsknecht / Nachs also: Setz /
 der Landknecht sein gewesen 200. der
 Bawren auch so viel. Examinir / kom-
 men 150. leugt zu wenig 50. Derhalben
 setz

4 100 Landsknecht vnd 300 Bauern /
examinir / wie jetzt / siehet also.

2 0 0 minus 5 6

7 5

1 0 0 plus 2 5

Vollführe es / so kommen 133 Landsknecht $\frac{1}{3}$ / die nim von 400 / bleiben Bauern / als 266 $\frac{2}{3}$ theil.

Item / 8 th Seizen kosten 1 R / vnd 5 th Weinberlein auch 1 R / wie viel gebürt mir / eines so viel als des andern für 2 R ? Machs also / 8 th Seizen 8 th / examinir leuget zu viel $\frac{1}{2}$. 5 th Weinberlein 16 th / examinir / leuget zu viel 3 R / vnd $\frac{1}{2}$ theil / machs zu theilen siehet also.

8 plus 3

1 3

1 6 plus 1 6

Vollführe es / so kommen 6 th vnd 7 $\frac{2}{3}$ / so viel sol er jeglichs nemen für 2 R .

Item / einer fragt / wie viel es geschlagen habe / man antwortet im / Du weist das der tag 15 stunden lang ist / nim / so du wissen wilt / wie viel $\frac{2}{3}$ vom vergangen vnd $\frac{1}{3}$ vom zukünfftigen / so hast du wie viel es geschlagen hat.

Machs

Wachs nach dem jetzt gesagten/so kome
men $4\frac{1}{2}$ pundt.

Wil also hiemit die Falsi dieser zeit
beschlossen haben/ wiewol andere fragkueck
zu erkleren mehr vorhanden gewesen / hab
ich dieselbigen vmb mühesamkeit der anhes
benden/ vnterwegen gelassen.

Regula Ceticis oder Virginum.

Dieweil viel vnd mancherley rede sich
begeben vnter den Leuten vnd vnuers
stendigen der Rechnung. Als wenn
Männer/ Frawen/ vnd Jungfrawen in eis
ner Zech versamlet/ ein anzahl Geldes vers
trincken/ vnd nicht zugleich bezalen/ Sol
ches zu machen/ solt du mit fleiß die hübsche
Regel mercken / welche Ceticis genennet
wird.

Thu ihm also : Schreib für dich ge
gen der lincen hand die anzal der Pers
sonen/

sonen. Gegen der rechten hand/wie viel sie
vertruncken/ vnd in die mitte/ wie viel ein-
igliche Person/ igliches Geschlechts inson-
d.rheit gibt. Darnach mach das Gelt dem
wenigsten vberall gleich/ als denn Multi-
plicir das kleinest an der bezahlung/ mit den
Personen/ vnd nim von dem das sie ver-
truncken haben was da bleibet/ ist die zahl
welche getheilt sol werden.

Vnd sonderlich solt du wissen/ das als
le mal ein theiler weniger ist/ denn Ge-
schlecht vorhanden/ dieselbigen mach also.
Nim das geringste an bezahlung von den
andern/ so kommen sie dir. Ist ein theil er
vorhanden/ so theile ab/ werden die meisten
Person/dem Gelde nach an der bezahlung/
die nim hinweg von den Personen/ so hast
du die wenigsten der bezahlung. Sind aber
zween theiler/ so mach aus der zahl/ welche
getheilet sol werden/ zween theil/ also/ das
ein theil zu gleich gar mit dem größern theil-
er/ vnd der ander gar mit dem & einem theil-
er mag auffgehoben werden/ Als denn
summir zusammen/ vnd nim von den
Personen / so hast du von beibenden die
zahl

zahl des dritten geschlechts. Dergleichen
auch / so mehr theiler vorhanden sind / als
folgende Exempel gründlich ausweisen
werden.

Sech rechnen.

Item / 21 Personen / Männer vnd Fraws
en / haben vertruncken 81 S / 1 Man sol ges
ben 5 / vnd eine Fraw 3 S . Nun frag ich wie
viel jeglicher insonderheit gewesen sind.

Setz also :

	Man 5	
2 1 Personen		8 8 1 8
	Fraw 3	

Nim 3 S von 5 S / bleiben 2 der theil
ler / nun multiplicir 3 mit 2 / kommen 6 / die
nim von 81 S / bleiben 18 / die theil ab mit 2 /
kommen 9 Männer die nim von 21 Perso
nen / bleiben 12 / so viel sind der Weiber /
Also dergleichen.

Item 20 Personen / Männer / Frawen /
vnd Jungfrawen / haben vertruncken 20 S /
ein

ein Mann gibt 3 \mathcal{R} / ein Frau 2 \mathcal{R} / vnd ein
 Jungfrau 1 hl / wie viel sind jeder Person
 gewesen? Machs nach vnterrichtung der
 Regel.

Setz also:

Man 3 \mathcal{R}
 20 Person Frau 2 \mathcal{R} 20 \mathcal{R} vertruncken.
 Jungfrau 1 hl

Mach ob: rull hl / vnd setz also:

20	5	5	4	n
	4	3		
	1			

Mach die theiler / nim 1 von 6 bleiben 5 /
 den theiler zun Nennern / vnd 3 / der theiler
 zun Frauen / Nun multiplicir 1 hl / den ein
 Jungfrau gibt / mit 20 Personen kommen
 20 / die nim von 40 bleiben 20 / daraus
 mach zwey theil / also das einer gleich mit 5 /
 vnd der ander gleich mit 3 auffgehoben mög
 gen werden / seind 5 vnd 15 / Theil ab jegli
 chen theil mit seinem theiler / wird 1 Mann /
 5 Frauen / die nim von 20 Personen / bleis
 ben 14 / so viel soltu der Jungfrauen has
 ben / Vnd also mach dergleichen.

Siehe



Siehe Kauff.

Item/ einer hat 100 R/ darfür will er
 100 heupt Viehs kauffen nemlich/ Och-
 sen/ Schwein/ Kälber vnd Geissen/ kost
 1 Ochs 4 R/ 1 Schwein $1\frac{1}{2}$ R/ 1 Kalb $\frac{1}{2}$ R/
 vnd ein Geiß $\frac{1}{4}$ R/ Wie viel sol er jeglicher
 haben für die 100 R?

Machs nach dem vorigen/ mach eines
 jeglichen Kosten zu örtern/ desgleichen die
 100 R/ Vnd setz als denn also:

	1	6		1	5	
100		6		5		400
		2		1		
		1				

Multiplir 1 mit 100/ kommen 100/
 die nim von 400/ bleiben 300/ daraus
 mache 3 theil/ das jeglicher gleich mit sei-
 nem theiler mag auffgehoben werden/ als
 180/ 100 vnd 20/ Theil jegliche zahl in sei-
 nen theiler komen 12 Ochsen/ 20 Schwein/
 vnd 20 Kälber. Summir zusammen
 Ochsen/ Schwein/ vnd Kälber/ wer-
 den 52/ die nim von 100/ bleibt 48/ so
 viel

Viel sind der Ziegen gewesen. Wilt du nun probiren / ob du es recht gemacht hast / so rechne wie viel jeglichs Dich in sonderheit kost / vnd summier zusammen: so kommen gerade 100 R / vnd also mach dergleichen. Nach dieser Regel folgen andere Exempel.

Item / einer gebe für zusehen zahlen / die nach einander folgen / wie hie / das vberal 15 werden.

1 2 3 Wiltu solches vnd dergleichen
4 5 6 wissen / so sprich allemahl / 1 5
7 8 9 gibt 5 in die mitte / was gibt denn
so viel du vberal haben wilt / als hie in
15 kommen 5 / die setz mitten. vnd darnach
fort also :

6 7 2 Vnd darnach verwech= 6 7 8
2 5 1 sel mit den 8 vnd 2 / al- 1 5 9
8 3 4 so / so hastu allenthal= 2 3 4
ben 15.

Item du solt mir sehen zahlen / die nach einander folgen / das vberal 2 4 kommen auch in 3 zeit. Machs also:
Such das in die mitte / kömpt / Sprich /
R 1 5

15 gibt 5 / was geben 24 ? Facit 8. **Setz**
also:

9 1 0 1 1 Berwechsel vber 9 1 0 5
4 8 2 2 eck mit 5 vnd 1 1 4 8 1 5
5 6 7 also: 1 1 6 7

Item / nach obgesakter weise in 3
zeilen zusehen / das allenthalben 7 kom-
men / machs also / Such was in die mitte
kompt / sprich / 15 gibt 5 / was geben 7 ?
Facit 2 vnd $\frac{5}{7}$ theil.

Setz also:

$2\frac{1}{5} / 2\frac{2}{5} / 2\frac{3}{5}$ Berwech- $2\frac{1}{5} / 2\frac{2}{5} / 2\frac{3}{5}$
 $2\frac{1}{5} / 2\frac{2}{5} / 2\frac{3}{5}$ sel / stehetz $2\frac{1}{5} / 2\frac{2}{5} / 2\frac{3}{5}$
 $2\frac{1}{5} / 2\frac{2}{5} / 2\frac{3}{5}$ wie hie: $2\frac{1}{5} / 2\frac{2}{5} / 2\frac{3}{5}$
Vnd also mach dergleichen.

Item / zusehen 1 2 3 4 5 6 7 8
8 1 0 1 1 1 2 1 3 1 4 1 5 1 6.
in 4 zeilen das allenthalben 34 kommen /
Machs also: **Setz** nach einander wie hie:

1 2 3 4	Berwechsel	1 6 2 3 1 3
4 6 7 8	aufwendig	5 1 1 10 8
9 10 11 12	vnd inwen-	9 7 6 12
13 14 15 16	dig steht also:	4 14 15 2

Vnd

Vnd also mach nach diesem Exem-
pel andere dergleichen.

Schneckengang.

Item / ein Schneck ist in einem Brun
32 ellen tieff / krecht alle tage herauff 4
ellen $\frac{2}{3}$ vnd felt des nachts zu ruck 3 ellen/
vnd $\frac{3}{4}$ / in wie viel tagen kömpt sie her-
aus? Nachs also: Resolvir einen jegli-
chen Bruch in seine theil / vnd setz also $\frac{1}{3}$
theil $\frac{1}{5}$ / Multiplicier im Creuz / kommen
56 / das steigen / vnd 45 / das fallen / nim
eins vom andern / bleiben 11 der theiler.
Dun Multiplicier die Nenner mit einan-
der / werden 12 / darmit Multiplicier die 32
ellen / kommen 384 / davon nim das fallen /
als 45 / bleiben 339 / die theil ab mit 11 /
werden 30 tag / bleiben 9 / Darzu thu das
fallen / als 45 werden 54 theil / theil ab mit
56 werden $\frac{2}{3}$ theil in so langer zeit kömpt
die Schneck heraus / Ist recht gemacht /
Vnd zum ersten erfunden durch Hansen
Cunrad / Probirer zu Eisleben

Das magstu probiren so du im nicht
glauben wilt / mit dem Circel / Nim für
dich ein lange Linien / theil die in 32 theil /
vnd einen jeglichen theil in 12 theil.

K ij

Als

Als denn nim 2 Circel mit einem das steigen/ vnd mit dem andern das fallen/ Vollsühre es/ kömpt dir wie oben.

oder probier es nach der zahl / also/ resolvir die 32 Elln/ welche die Schneck zu steigen hat / in 12 theil/ Theile ab mit dem steigen was kömpt/ verzeichnen besonders/ dasselbig multiplicier mit dem fallen/ darzu addir / was in erster steigung vberblieben ist / vnd theil abermals ab mit dem steigen / was kömpt schreib zum vorigen/ dasselbige multiplicier aber mit dem fallen / addier/ was vom steigen vberblieben/ theil fort mit dem steigen / schreib zum vorigen.

Thu also / biß keines von dem andern mehr genommen mag werden / Als denn summir zusammen / was von jeglicher theilung kommen ist / wird denn dasselbige gleich dem / welches zum ersten aus der theilung kommen ist/ so hastu ihm recht gethan.

Beschluß.

Wil also mit diesem Büchlein kurz begriffen / alle liebhaber der Rechnung ver-

verehret haben. Bitte dieselben gar freunds-
lich gegenwertigs gütlich anzunehmen /
Vnd ob jrgends etwas vbersehen / oder
nicht ganz gründlich beschrieben / willig-
lich recht zuverfertigen / wil ich vmb einen
jeden meines vermögens geflissen sein zu
verdienen / vnd zu einer andern zeit im Das
visiern / die Regeln Algebre / vnd das Buch
halten trewlich mit zutheilen geneigee
sein. Geben am Freytag nach Michaelis /
im Jahr 1522.

Darmit nun ein jeglicher / so dis
Büchlein zum ersten oder andern mahl
außgerechnet / mit der hand etwas desto
fertiger vnd behender werde / wil ich etli-
che Exempel erklären / auff die Regel De-
tri zum ersten gehörig / dardurch ein jeder
lernen mag / alle andere zu machen / nicht
nach der Practica / sondern nach auffhe-
bung einer zahl gegen der andern.

Vnd zum andern wie sich ein
jeder in der Falsi hal-
ten sol.

K iij **In**

In Regula Detri.

Hebe auff die erste zahl gegen der letzten / so du magst in halb / in 4 in 6 etc. oder in vngerad / als in 3 / in 5 / in 7 / etc. Magst die förder zahl gegen der letzten nicht auffheben / so hebe sie auff gegen der mitteln / wie du kanst vnd magst. Als denn vollführe es / nach der Regel Detri / wie hie in Münz 21 G für den R gerechnet.

Item 32 Ellen für 28 R / wie kommen 6 Ellen? Sei also:

3	2	2	8	6
1	6	2	8	3
4	7	3		

Die 32 eln heb auff gegen den 6 eln / kommen 16 vnd 3 / Darnach heb die 16 auff gegen den 28 in 4 / kommen 4 / vnd 7 stehet wie oben / 4 Ellen vmb 7 R / wie kommen 3 eln? Sprich: 3 mal 7 sind 21 / theil ab mit 4 / kommen 5 R / bleibt 1 R .
Nun

Nun solt du auch auffheben die gr des R gegen dem theiler / als 21 gegen 4 / kanst nicht / derhalben multiplicier die vbrigen R / mit 21 gr / kommen alhie 21 gr / theil auch ab / werden 5 gr / bleibt 1 gr / hebe auff den theiler / als 4 gegen den R des gr / als 1 2 kommen) vnd 3 / Multiplicier den vbrigen groschen mit 3 / vnd theil ab mit 1 / so hastu 3 R / also kommen 6 Eln für 5 R / 5 gr 3 R / also desgleichen.

Item / 60 Eymmer Weins für 35 R / wie kommen 14 Eymmer facit .

Setz

60	35	14
40	35	7
6	7	7
		7

6	21	gr	1	45
2	7		6	8 R .
2	12	R	7	3 gr / 68.
1	6		2	

R iiii

In

In Gold gerechnet.

Item / 1 cp für 17 R / 1½ ort / Wie 84
Pfund?

1 0 0	1 7 $\frac{2}{8}$ R	8 4
8 0 0	1 3 9	8 4
2 0 0	1 3 9	2 1
	2 1	
	1 3 9	
	2 7 8	
	2 9 1 9	

2 0 0	2 0 R 2 9 1 9	1 4 R.
1 0	2 2 0 0	
1 0	12 hP	1 1 1 R.
5	6	9
		6

5 4	1 0 $\frac{4}{5}$ hP
5 5	

Mulet

Multiplir vnd dividir/bleiben 119 R/
Seß 20 ß neben den theiler/ kommen 10
vnd 1. Nun multiplicir 1 nicht/derhalben
theil ab mit 10/ werden 11 ß / bleiben 9 /
Seß 12 hl gegen dem theiler/ 10 heb auff/
kommen 5 vnd 6 / Multiplicir die 9 ß mit
6/vnd theil ab mit 6/ kömpt das Facit wie
oben.

Desgleichen magst du allen Exem-
peln in der Regel Detri thum / Allein in
dem Wechsel / so Ungerisch Golt mitten
stehet / oder Ducaten/ so enthalt dich
des auffhebens / dann in sol-
chen Exempeln mus man
mit dem mitteln
abteilen.

R v In

In Regula Falsi.

Heb auff die zwei Lügen gegen dem
theiler / oder die zwei falschen zahlen
gegen dem theiler / oder die eine falsche zal/
vnd derselbigen falschen zal lügen gegen
dem theiler / wie hie :

$$4 - \dagger - 8$$

$$5 - - - 4$$

In 4 Lügen gegen dem theiler / so
kömpt es / wie hie :

Also

$$4 - \dagger - 2$$

$$5 - - - 1$$

Ist hebe auff die falschen zahlen ge-
gen dem theiler / durch 8.

Also

Also:

1 6 — + — 5

8

2 4 — — — 3

So kömpt:

2 | + — 5

8

3 — — — 3

In folgenden Exempel hebe auff die
Oberste falsche zahl / vnd ihre Lügen gegen
dem theiler durch 4.

Also

8 — | — 4

8

9 — — — 4

Sehet darnach:

2 — | — 1

8

9 — — — 4

Nach

Nach dieser vnterrichtung kanst du
auffß behendest alle Exempel in der Falsch
machen. Wöllest solch Büchlein vnn
kurze erklerung jekt / welches ich zum an
dern mal lasse außgehen / zu danck an
men / wil ich verdienen / vnn dir auffß
ehest ich mag / die Practica / nach allem
fleiß heraus streichen. Datum auff
S. Annaberg / Dienstag nach
Martini / im Jahr

1525.

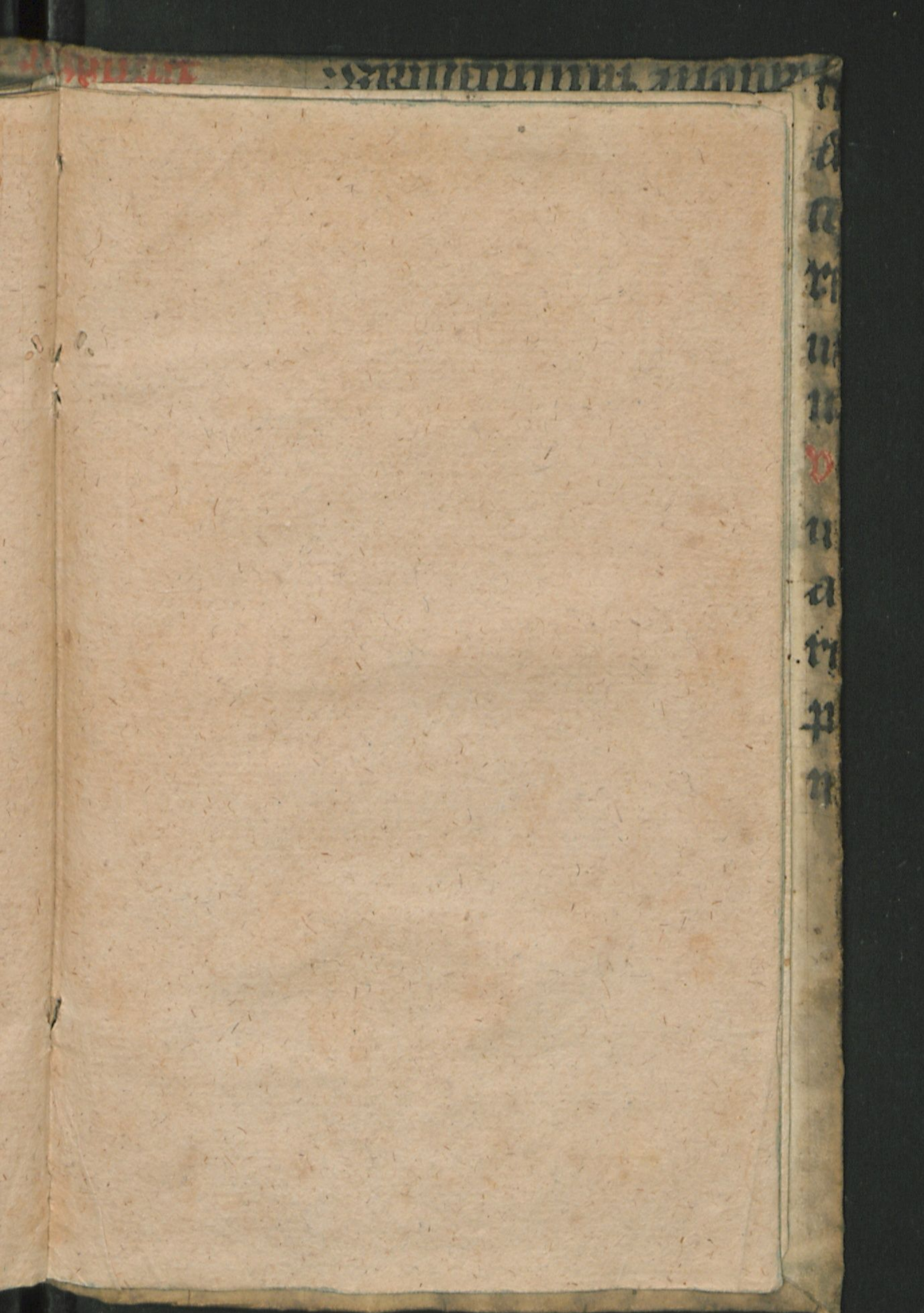


Handwritten text, possibly a signature or date, appearing as a faint, mirrored or bleed-through impression.

Handwritten text, possibly a signature or date, appearing as a faint, mirrored or bleed-through impression.

Handwritten text, possibly a signature or date, appearing as a faint, mirrored or bleed-through impression.

Handwritten text, possibly a signature or date, appearing as a faint, mirrored or bleed-through impression.



Handwritten text in a Gothic script, likely a title or header, partially visible at the top of the page.

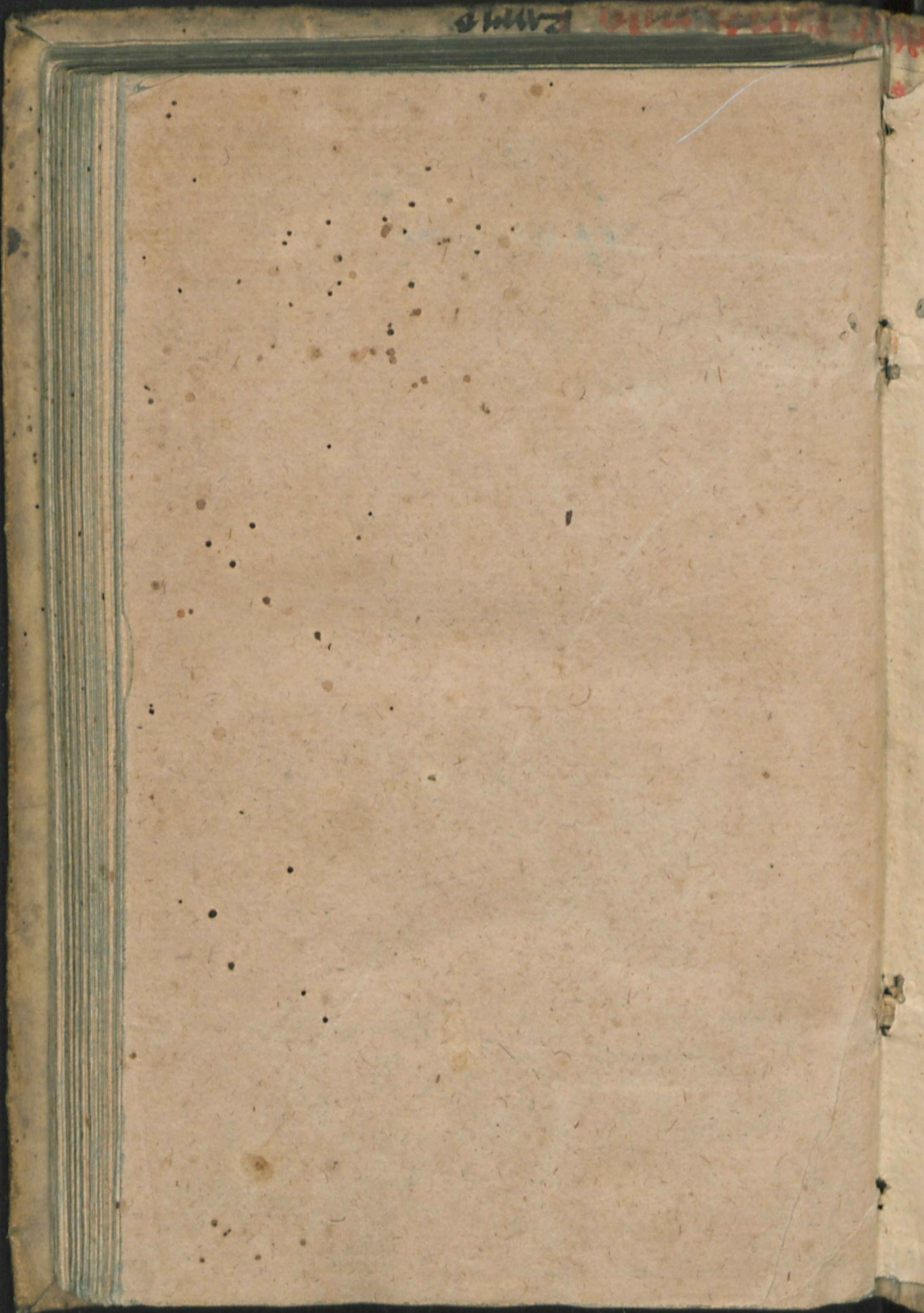
Vertical text in a Gothic script along the right edge of the page, possibly a marginal note or a list of entries.



R. 111. 10



Handwritten text in a dark ink, possibly a library or collection number, located at the top edge of the page. The text is partially obscured and difficult to decipher, but appears to include the number '1211'.



Pe II

(x2215213)

1. 5.



meo p[ro]p[ri]o: ut quos
tua baptisimatis a bilis
a mu[lt]a protectione tua
s[er]u[er]is. **T**ertius. **S**ic ter
s[er]u[er]at ad fontes aq[ua]r[um]
ch[er]u[er]at a[n]i[m]a mea ad te d[omi]n[us]
S[er]u[er]at a[n]i[m]a mea ad de[um]
q[ui] ueniam et apparebo
in faciem dei mei. **V.** Fue
rit in u[er]i lacrimis mee
mes die ac nocte o[mn]i dicit
chi p[ro] singulos dies ubi e[st]

leyfor
mem
S[er]u[er]at
Gloria
do i[n]
S[er]u[er]at
uer
pau
m[er]it
a[n]i[m]a
Glia
antē

Inches 1 2 3 4 5 6 7 8
Centimetres 1 2 3 4 5 6 7 8

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

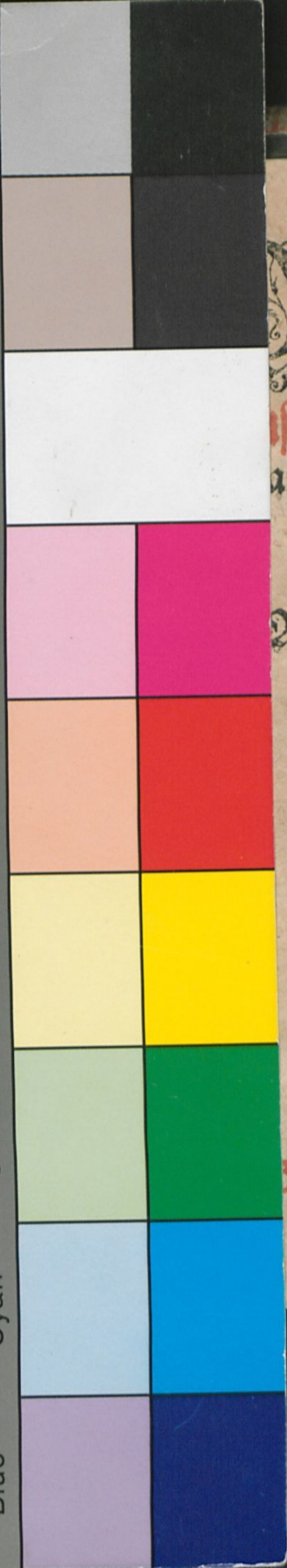
Red

Magenta

White

3/Color

Black



Lernung

uff der Linien vnd Federn/
auff allerley handthierung ge-
macht / Durch

Adam Riesen.

Auffs new mit fleis durchlesen
vnd zu recht bracht.



Bedruckt zu Franckfurt an der Oder
durch Andream Eichorn.

